

**Spielzeit 2013/2014**

**Solingen**



**Raum für Erlebnisse**

**Kulturmanagement**

**Theater  
Konzerte  
+ mehr**



**Pulssteigernd,  
berauschend,  
stimmungsaufhellend.**

**Und trotzdem frei verkäuflich.**

**Erleben Sie die aktuellen  
Cayenne Modelle bei uns im  
Porsche Zentrum Solingen.**

**Wir freuen uns auf Sie.**



**PORSCHE**

**Porsche Zentrum Solingen**

Gottfried Schultz Sportwagen  
Solingen GmbH & Co. KG  
Schlagbaumer Str. 10  
42653 Solingen  
Tel.: 0212 24 84 00  
Fax: 0212 81 00 01

[www.porsche-solingen.de](http://www.porsche-solingen.de)

# Willkommen zur Spielzeit 2013/2014!



Oper, Schauspiel, Musical, große Konzerte, Kammermusik, Kabarett und Comedy, Kleinkunst und Stadtkultur, junges Theater für Kinder und Jugendliche – das Solinger Kulturprogramm umspannt auch in der neuen Spielzeit wieder ein Spektrum, das viele Interessen abdeckt.

Ich bin glücklich darüber, dass es uns nach langen Verhandlungen gelungen ist, die Zukunft einer tragenden Säule dieses Programms – der Bergischen Symphoniker – hoffentlich nachhaltig zu sichern. Nicht nur die großartigen Hauptkonzerte unter Leitung von Peter Kuhn würden viele Freundinnen und Freunde klassischer Musik schmerzlich vermissen, auch die Aufführungen von Opern, Operetten und Eigeninszenierungen wären ohne Unterstützung durch unser Orchester kaum noch auf die Beine zu stellen, ganz zu schweigen von der so wichtigen Musikförderung, den Schulkonzerten und den Besuchen von Schulklassen bei Proben. Mein Dank gilt deshalb ganz besonders den Mitgliedern des Orchesters, ohne deren Bereitschaft zu materiellem Verzicht, wie auch zur Übernahme zusätzlicher Unterrichts in der Musikschule die gefundene Lösung kaum hätte erreicht werden können.

Von Bruckners fünfter Sinfonie bis zu Herbert Knebels Affentheater, von großem Ballett des Opernhauses Kasan bis zu Jesus Christ Superstar mit Solinger Kirchenchören, von der Operngala bis Arthur Miller, von TKGK und Daumesdick für Kinder bis Kabarett von Hagen Rether oder Volker Pispers – das alles in der eigenen Stadt erleben zu können, bietet mehr als nur kurze Wege. Es schafft auch Kontakt, Anbindung und Kontinuität und trägt damit ganz wesentlich zum Wohlgefühl in unserer Stadtgemeinschaft bei.

Niemand weiß heute, wohin der Weg menschlicher Kommunikation und Begegnung vor dem Hintergrund zunehmender Nutzung von sozialen Medien, dem Leben in virtuellen Welten, noch führen wird. Ich bin sicher, dass ein Verzicht auf ‚lebendiges‘ Theater, auf Live-Musik im Konzertsaal, auf die direkte Begegnung mit Künstlerinnen und Künstlern, auf den anschließenden unmittelbaren Austausch über Gesehenes und Gehörtes, unser Leben ärmer machen würde.

Deshalb: Kommen Sie ins Konzert, schauen Sie sich Theateraufführungen an, lassen Sie sich unterhalten, provozieren, irritieren und erfreuen. Die neue Spielzeit wartet mit einer Fülle von Möglichkeiten auf.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt viel Freude dabei.

A handwritten signature in black ink that reads "Norbert Feith". The script is cursive and somewhat stylized.

Ihr  
Norbert Feith  
Oberbürgermeister

Für Ihr Vermögen gibt unsere Mannschaft  
alles! Mit vollem Einsatz und Fairplay.



PRIVATE BANKING

.



**Volksbank  
Remscheid-Solingen eG**



*...Ihre Bank im Bergischen Land*

6	<b>Journal</b> 6 Die Solinger Spielstätten   7 Blick zurück zeigt Vielfalt, Pina-Bausch-Saal, Grußwort Peter Kuhn   8 Applaus!   9 Ihre Stimme   10 Die Reihe Kleinkunst   11 Gece Yolcuları   12 Barrierefreiheit, Sammeltaxi   13 Benimm-Regeln   14 Wasserschaden   15 CULUTREcard_u30   17 La Traviata   18 2. Internationales Chorfestival, Menschen für Menschen
---	---

20	<b>Terminkalender</b> Der Spielplan und weitere Veranstaltungen in chronologischer Reihenfolge
----	---

	49	<b>Schauspiel</b>
	65	<b>Musiktheater</b>
	74	<b>Konzerte</b> 75 Philharmonische Konzerte der Bergischen Symphoniker 85 Kammer- und Sonderkonzerte der Bergischen Symphoniker 95 Museumskonzerte
	98	<b>Junges Publikum</b>
	106	<b>Kleinkunst</b> 107 Reihe Kleinkunst 110 Kabarett und Comedy außerhalb der Reihe Kleinkunst
	114	<b>Musik &amp; Show</b> 115 Reihe Weltmusik 119 Musik-, Tanz- und Showveranstaltungen
	130	<b>Stadtkultur</b> 137 Solinger Orgelpunkt
	141	<b>Messen &amp; Parties</b>

144	<b>Abonnements</b> 144 Die Abo-Serien und Abo-Preise 152 Die Abo-Bedingungen
-----	--

154	<b>Sitzpläne</b>
157	<b>Anfahrt</b>
158	<b>Bildnachweis / Impressum</b>
160	<b>Adressen</b> 160 Kulturmanagement / Theater und Konzerthaus 162 Theater- und Konzertkasse / Tickets

## SCHMUCK-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO BERGISCH LAND

M A R C U S B R O C K M Ö L L E R

ÖFFENTLICH BESTELLTER & VEREIDIGTER SACHVERSTÄNDIGER  
DER HANDWERKSKAMMER DÜSSELDORF

**PRIVAT- UND RICHTSGUTACHTEN**

I.H. JUWELIER STOLZE • 42651 SOLINGEN-ZENTRUM • TEL.: 0212/10954  
KONRAD-ADENAUER-STR. 45 / ECKE KLEMENS-HORN-STR. 1



# Orte der Kultur: Die Solinger Spielstätten

## Theater und Konzerthaus

### **Konrad-Adenauer-Str. 71**

Buslinien 681-686, 690, 692, 693, 695,  
NE 21-NE 25, Haltestelle „Rathausplatz“,  
Naviangabe für Autofahrer: „Teschestraße“.

Mit folgenden 4 Spielstätten:

### **Pina-Bausch-Saal**

Der Theatersaal mit 813 Sitzplätzen und einer außergewöhnlichen Deckengestaltung von Johannes Dinnebier.

Hier findet die Mehrzahl der Schauspiele und Musiktheaterstücke statt sowie einige Konzert- und Showveranstaltungen.

### **Studiobühne**

Im Theater werden hinter dem eisernen Vorhang eine Bühne und Zuschauerplätze (bis 199 Sitzplätze) aufgebaut, also eine Bühne auf der Bühne: Intensives und unmittelbares Theatererlebnis garantiert. Auf der Studiobühne finden Schauspiele mit einem engen Kontakt zum Publikum statt.

### **Konzertsaal / Großer Saal**

Der Saal hat bis zu 1050 Sitzplätze und eine eingebaute Konzert-Organ der Firma Klais.

Er ist Veranstaltungsort der Philharmonischen Konzerte, der Orgelkonzerte sowie von Messen und Events.

### **Kammermusiksaal / Kleiner Saal**

250 Sitzplätze.

Hier findet ein Teil der Kleinkunstveranstaltungen und die Reihe Weltmusik in Café-Atmosphäre statt.

## Weitere Veranstaltungsorte im Solinger Stadtgebiet:

### **Rittersaal auf Schloss Burg**

199 Sitzplätze,  
im Schloss Burg, Schlossplatz 2,  
Naviangabe für Autofahrer:  
„Wermelskirchener Str.“,  
Gastronomie im Ort.  
Hier findet die Burgserenade statt.

### **Kunstmuseum Solingen**

199 Sitzplätze,  
Wuppertaler Str. 160,  
Gastronomie im Haus.  
Location der Museumskonzerte und der Kammerkonzerte der Bergischen Symphoniker.

### **Städtische Musikschule Solingen**

Flurstraße 18.  
Hier findet der Jazz-Workshop und das dazugehörige Abschlusskonzert statt.

# Blick zurück zeigt Vielfalt

Rechtzeitig zum 50-jährigen Bestehen des Theater und Konzerthauses erschien eine Broschüre mit einem Querschnitt durch die Veranstaltungen der letzten 5 Jahrzehnte.

Interessant, welches große Spektrum an Programm in einem Haus heute möglich ist, dass anfänglich für eine übersichtliche



Anzahl von Veranstaltungsformaten konzipiert war. Hier gilt wie überall: Der Inhalt zählt.

Kostenlos erhältlich im Theater und Konzerthaus und an der Theaterkasse.

## Pina-Bausch-Saal

Im Dezember 2010 beschloss der Rat der Stadt Solingen im Andenken an die überraschend im Sommer 2009 verstorbene Choreographin Pina Bausch, den Theatersaal im Theater Solingen, in dem sie von 1970 bis 1984 fast jährlich zu Gast war, nach ihr zu benennen. Die Bedeutung, die Joseph Beuys für die zeitgenössische Kunst hat, muss Pina Bausch für den zeitgenössischen Tanz zuerkannt werden. Das Bewegungsrepertoire des Tanzes konnte sie so ausweiten, da sie die allgemeine Ausdrucksfähigkeit des Körpers zuließ und diese über körperliche Umsetzungen ihres Ensembles Bühnenfähig machte. Wie kraftvoll, dicht und mitreißend Inhalte im Tanztheater erlebbar werden, zeigte Pina Bausch begeistert auf den Tanzbühnen in der ganzen Welt. Anschaulich und sehenswert wird dies auch im Film „Pina“ von Wim Wenders dokumentiert. Vielleicht haben Sie Lust, das nun ohne Pina Bausch arbeitende „Tanztheater Wuppertal Pina Bausch“ einmal zu besuchen.

[www.pina-bausch.de](http://www.pina-bausch.de)

# Liebe Musikfreunde,



*„Der Wein altert:  
darin liegt seine Zukunft,  
die Kunst gärt:  
darin liegt ihre Jugend.“*

– wie gerufen kommt uns das Wort von Ossip Mandelstam in einer Zeit, in der „Ökonomisierung“ all unsere Lebensbereiche traurig beschleichen möchte.

Wenn das Zahlungsmittel Geld zum **L e b e n s z w e c k** sich mausern will, bietet das in schönem Sinn recht eigentlich Zwecklose: die Kunst den Gegenentwurf als **L e b e n s m i t t e l**.

Und gerade Musik, die immer wieder Menschen zu gemeinsamem Erleben zusammenführt, die noch mit jedem gelungenen Werk ihr „plus ultra“ einlöst und auch im ältesten im Gären ihre Jugend beweist – sie darf sich als mentale Frischzellenkur behaupten, notwendiger denn je ...

Wir wünschen Ihnen viele anregende, aufregende und – wer weiß? – spannende Momente in all unseren Konzerten.

Ihr

GMD Peter Kuhn

# „Bravo!“ „Applaus!“ „Spitze!“ „Super!“

## Sitten der traditionellen Beifallsbekundung

Bereits zu Zeiten der Römer während der Antike gab es ungeschriebene Applausreglements. Bei Lob für die Darbietung wedelten die Römer zunächst mit dem Zipfel ihrer Toga. Die nächste Stufe der Anerkennung wurde durch Schnippen mit den Fingern kund getan. Und wenn die Römer völlig aus dem Häuschen waren, dann klatschen sie lautstark in die Hände, so wie auch heute noch üblich.

Bis in die heutige Zeit haben sich zudem einige Regeln des Applaudierens weiterentwickelt. Zwar gilt der Beifall als aufrichtige Ehrung eines jeden Musikers, Sängers oder Schauspielers, gleichzeitig ist er jedoch nicht immer erwünscht. Kennt man die Sitten nicht, läuft man schnell Gefahr sich zu blamieren. Der Deutsche Knigge-Rat gibt praktische Tipps dieser Gefahr vorzubeugen. Beispielsweise wird – anders als zu Beethovens Zeit – zwischen Sätzen einer Symphonie nicht geklatscht. In der Oper darf jedoch nach einem gelungenen Solo bzw. nach einer Arie gerne geklatscht werden. Dies gilt auch für Jazz-Auftritte. Betritt der Dirigent zu Beginn eines Konzerts die Bühne, klatschen die Zuhörer zur Begrüßung höflich Beifall. Als unangebracht gilt es hingegen, nach einem klassischen Konzert vor lauter Begeisterung auf den Fingern zu pfeifen und lautstark zu jubeln.

Die vermeintlich einfache Klanggeste der Beifallsbekundung kann darüber hinaus zur Kunst avancieren, wie beispielsweise beim Flamenco-Konzert. Dabei begleitet der Musiker durch rhythmisches Klatschen seinen Tanz und Gesang. Vorsicht sei jedoch beim Publikum geboten: Diejenigen, die das Klatschen des Künstlers als Aufforderung zum Mitklatschen verstehen, werden im besten Fall belächelt und im schlimmsten sogar des Konzerts verwiesen.

## Applaus entgegennehmen – eine Stilfrage

Doch nicht allein das Publikum, auch Künstler müssen einige Regeln am Ende einer Vorstellung – wenn der Beifall einsetzt – einhalten. Die sogenannte Applausordnung bezeichnet die Reihenfolge, in der die Schauspieler nach Ende eines Theaterstücks auf die Bühne treten und das Publikumsecho entgegen nehmen. Die Applausordnung gilt als eine Art Auffangbecken für die angestauten Publikumsreaktionen, denen sich die Schauspieler stellen.

Zugleich erhalten die Schauspieler durch die Applausordnung die Möglichkeit, den Beifall auch außerhalb ihrer Rolle entgegenzunehmen, was gewöhnlich mit einer separaten Verbeugung geschieht. Allgemein gilt die Art und Dauer der Applausordnung als Stilfrage.

Bei Sprechstücken kommen meistens Paarungen auf die Bühne, um sich zu verbeugen oder die Schauspieler stellen sich von außen nach innen, bis zur zentralen Hauptrolle, entlang der Rampe auf. Bei musikalischen Aufführungen wird nicht selten in den Schlussapplaus noch eine Zugabe oder ein Medley eingearbeitet.

Überwacht wird die Applausordnung meistens vom Abendspielleiter, Regisseur oder Inspizienten. Gelegentlich gehört die Applausordnung bei der komischen Oper direkt zur Inszenierung dazu und ist somit ein inszenierter Bestandteil der Aufführung. Treten nach einzelnen Akten oder Bildern Sängerinnen und Sänger vor den Vorhang, so spricht man vom Applausvorhang. Er ist jedoch mehr ein freundliches Entgegenkommen zum Publikum und dient beiläufig ganz praktisch zur Überbrückung kürzerer technischer Umbauten.



# Ihre Stimme

## Das Bewertungssystem hat sich bewährt!

Seit mehreren Jahren kann das Solinger Publikum unkompliziert durch Einwerfen der entsprechend markierten Eintrittskarte dem Kulturmanagement mitteilen, wie das Stück oder das Konzert Ihnen gefallen hat. Bei besonders schlechten Bewertungen erhalten die Künstler oder die Agentur einen entsprechenden Hinweis, der nicht immer gern gesehen ist. Die auffallend gut bewerteten Veranstaltungen zu nennen, ist vielleicht auch für das Publikum so interessant, dass sie hier noch einmal erwähnt werden:

Das selbst entwickelte Jugendstück „99 Prozent“ war mit der Durchschnittsbewertung von 1,21 der Spitzenreiter der Saison 2012/13. Die direkte, radikale und zielgenaue Inszenierung des spinaTheaters traf durch das medien- und reizerprobte Realitätsempfinden des vornehmlich jungen Publikums hindurch ins Herz.

Eine ähnlich hohe Bewertung mit 1,23 erhielt die „Carmina Burana“ von Carl Orff im 3. Philharmonischen Konzert. Hier sprang der Begeisterungsfunkel von der Bühne spürbar auf das Publikum des Konzertsaals über. Die Familie Flöz überzeugte das Publikum mit ihrem sprachlosen Theateransatz in „Infinita“, Bewertung 1,24. Das Schauspiel „Rain Man“ mit Rufus Beck erhielt eine 1,4. Die diesjährige Eigeninszenierung „Rigoletto“ überzeugte und berührte das Opernpublikum



durch seine musikalische und schauspielerische Nachvollziehbarkeit nachhaltig. Im Bereich der Kleinkunst schnitt Tina Teubner mit 1,77 am besten ab. Die Durchschnittsbewertung aller Veranstaltungen lag bei 2,01.

Das belegt: Im Theater und Konzert sind Sie immer gut unterhalten.

Auch in der neuen Spielzeit dabei:

27.03.14: Tina Teubner

05.-07.06.14: spinaTheater, „Brandmale“

**Professionelle Immobilienvermarktung.**

**Ohne viel Theater.**

**Aber mit Applaus.**



**KUBIKOM**  
IMMOBILIEN GMBH

verkaufen.  
vermieten.  
persönlich.  
kompetent.

0212.6500 6060

[www.kubikom.de](http://www.kubikom.de)

[info@kubikom.de](mailto:info@kubikom.de)

# Die Reihe Kleinkunst

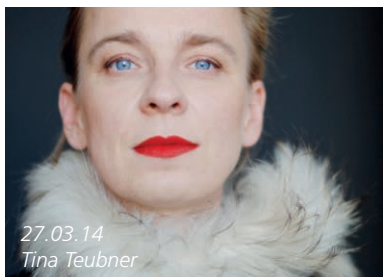
Von ehemals Unbekannten, die immer gerne wiederkommen



04.12.13  
*Herbert Knebels Affentheater*

Seit über 20 Jahren wird das Programm der städtischen Reihe Kleinkunst des Kulturmanagements Solingen inhaltlich von drei Säulen getragen.

Die erste Säule bilden die Preisträger des deutschen Kleinkunstpreises, den seit 1972 das Mainzer Unterhaus verleiht. Max Uthoff, Ulan & Bator, Malediva, Rainald Grebe, Tina Teubner, Tobias Mann und Andreas Rebers sind nur einige der mit dem wohl renommiertesten Kleinkunstpreis ausgezeichneten Kabarettisten, die in der Reihe Kleinkunst in Solingen gastiert haben.



27.03.14  
*Tina Teubner*

Eine zweite Säule des Programms sind die Kleinkünstler, die auf dem Sprung sind, sich einen großen Namen zu machen. Zu ihnen gehört auch Martin Zingsheim, der in der kommenden Spielzeit in Solingen zu erleben sein wird. Vor über 20 Jahren waren das seinerzeit Künstler wie auch solche Künstler wie Herbert Knebel, Helge Schneider oder Volker Pispers, die kurz vor ihrem großen Durchbruch standen. Als sie auf Einladung der Reihe Kleinkunst erstmals in Solingen gastierten, reichte der kleine Kammermusiksaal noch aus. Heute sorgen sie mit Leichtigkeit für einen ausverkauften Pina-Bausch- oder Konzertsaal.



21.11.13  
*Martin Zingsheim*

Diese heute sehr bekannten Künstler bilden die dritte inhaltliche Säule der Reihe Kleinkunst. Freuen sie sich also auch in der neuen Spielzeit auf drei dieser Künstler, die seit vielen Jahren der Reihe Kleinkunst die Treue halten: Herbert Knebel mit seinem Affentheater, Hagen Rether und natürlich auch Volker Pispers, der seine „Heimspiele“ in Solingen nie beendet, ohne von der Bühne herab für die Reihe Kleinkunst zu werben.

Reihe Kleinkunst, siehe Seite 106-109



## Pop-Rock aus der Türkei

Die türkische Pop-Rock-Band „Gece yolcuları“ ist nach einer langen Pause wieder mit ihrem neuen Album „Neden“ („Warum“) auf dem Musikmarkt.

1995 begann die Band ihre professionelle Karriere. Die als Studentengruppe entstandene Band überzeugt mit ihrer authentischen Musik und ihrem aussagekräftigen Musikstil: türkisch, aber modern; tiefe Gefühle, aber rockig! Ihrem Prinzip, eine klare Sprache zu benutzen, sind sie immer treu geblieben. Mit ihrem neuen Album belegen sie die Fragen des Lebens mit einem „Warum?“ und geben uns ihre möglichen Antworten auf die Liebe und das Leben.

Türk pop-rock müzik grubu „Gece yolcuları“ uzun bir aradan sonra tekrar yeni albümleri „Neden“ le sevenleriyle buluştu. Gece yolcuları 1995 yılında profesyonel müzik hayatlarına başladılar. Bir öğrenci grubu olarak kurulan grup, otantik ve anlamlı müzikstiliyle gönülleri fethetti: Türkiyeli ama modern; duygusal ama rock! İlk prensipleri türkçeyi en yalın haliyle kullanmakta ve bu prensiplerine her zaman sadık kaldılar. Yeni albümleri ile, hayatın „Neden“ lerini sorguluyorlar ve bizlere aşka ve hayata dair buldukları cevapları sergiliyorlar.

### Gece Yolcuları

Support: Aroma aus Solingen  
am 23.11.2013 – siehe Seite 121

[rhein-ruhr.stadtmobil.de](http://rhein-ruhr.stadtmobil.de)

stadtmobil  
carsharing

Informationen und Anmeldung in den  
SWS-KundenCentern und den Bürger-  
büros Clemens-Galerien und Ohligs

CarSharing ab  
1,30 €/Std



# Barrierefreiheit

## Unser Service für Besucher mit Handicap



Das Theater und Konzerthaus verfügt für alle Spielstätten über ebenerdige Zugänge (ausgenommen ist der Rang im Theater). Im Theater ist der ebenerdige Zugang zu den Sitzreihen 6 bis 18 nur über den Seiteneingang des Konzerthauses möglich. Bitte melden Sie sich hierzu an der Theaterkasse.

Die Rollstuhlfahrerplätze befinden sich im Theater in der Reihe 5 und 18. Bitte informieren Sie die Theaterkasse über Ihren Besuch, damit vor Ort rechtzeitig die notwendigen Vorbereitungen getroffen werden kann.

Behindertengerechte Toiletten liegen im Theater im Erd- und Obergeschoss, im Konzerthaus nur im Erdgeschoss. Im Obergeschoss des Konzerthauses empfiehlt sich die Nutzung der niveaugleichen

Behindertentoilette im Theater. Bitte beachten Sie: Das Theater und Konzerthaus verfügt über keinen Personenaufzug.

Wenn Ihr Besuch mit besonderen Anforderungen verbunden ist, wenden Sie sich bitte an unsere Theaterkasse unter der Telefonnummer 0212 / 20 48 20.



## Sammeltaxi

### Sicher nach Hause kommen

Als Besucher einer Vorstellung des Kulturmanagements Solingen im Theater und Konzerthaus haben Sie die Möglichkeit, nach dem Ende der Veranstaltung, ausgenommen ist die Silvester-Gala, mit einem Sammeltaxi bis vor Ihre Haustür gefahren zu werden. Dazu müssen Sie nur vor Beginn der Vorstellung oder während der Pause einen Sammeltaxifahrtschein beim Garderobepersonal in Höhe von derzeit 6,00 Euro erwerben. Die Sammeltaxen stehen nach der Vorstellung bereit und werden mit maximal 4 Fahrgästen belegt, die dann zu den jeweils angegebenen Adressen gebracht werden. Der letzte Fahrgast quittiert dem Fahrer den angezeigten Betrag auf dem Taxameter – das ist alles, was Sie tun müssen, um nach einer Veranstaltung des Kulturmanagements Solingen sicher nach Hause zu kommen.

Ab sofort steht das Sammeltaxi auch bei Veranstaltungen der Bühnenspiele Höhscheid zur Verfügung.

www.hitzegrad.net

- Seit 1911 -

**Hitzegrad**

Hitzegrad Freizeitzentrum & Spa  
Hitzegrad Erlebnis  
Hitzegrad Freizeit  
Hitzegrad Wellness

E. Hitzegrad GmbH | Grünstr. 16 | 42697 Solingen | Telefon: 0212 - 26 76 00

# Zum ersten Mal hier im Theater?

**Mit der freundlichen Bitte um Beachtung für junge Theater- und Konzertbesucher. Zur Erinnerung für die anderen.**

## **Kleiderordnung?**

Gibt es hier keine. Wer möchte, zieht sich besonders an. Andere tun es aus Freude an einem tollen Kleid oder einem eleganten Anzug, vor allem für die Oper und das Konzert. Jeans und T-Shirt sind aber auch völlig ok. In Konzerten sind die Musiker oft festlicher gekleidet als das Publikum.

## **Pünktlichkeit?**

Ja, dringend erforderlich. Vielleicht sind noch Karten abzuholen, die sonst verfallen würden und der Zutritt zu den Veranstaltungen nach Beginn ist schwierig. Die Künstler fühlen sich gestört, das Publikum sieht Licht von unerwarteter Seite und ist abgelenkt. Und noch was: Sich auf eine Veranstaltung langsam einzustimmen braucht etwas Zeit, und ein rechtzeitiges zur Ruhe Kommen vergrößert den Spaß. Anders als im Kino gibt es keinen Werblock bevor es los geht.

## **Garderobe?**

Taschen, Rucksäcke, Schulranzen und Jacken gehören nicht in den Saal und können meist kostenfrei vorher an der Garderobe im Foyer abgegeben werden. Dann werden sie im Dunkeln auch nicht zu Stolperfallen. Und: Wer seine Garderobe abgibt, ist persönlich angekommen.

## **Essen und Trinken?**

Noch ein Unterschied zum Kino: Im Saal sind Essen und Trinken nicht erlaubt. Schokoriegel und Popcorn gibt es auch nicht. Getränke sind der Pause vorbehalten.

## **Handys, MP3-Player usw.?**

Die Veranstaltungstechnik greift auf Funksignale zurück. Drahtlose Mikrofone und andere Indoor-Kommunikations-

systeme werden vom Publikum unbeachtet eingesetzt. Mitgebrachte elektronische Geräte können hier zu Störungen führen. Deshalb bitte Handys nicht nur auf lautlos stellen, sondern komplett abschalten. MP3-Player am besten gar nicht erst mitbringen.

## **Vorbeilassen?**

In den Zuschauerreihen ist es eng: Steht bitte auf, wenn eure Platznachbarn zu ihrem Platz möchten. Wenn ihr in der Reihe „durchrutscht“, wendet den anderen Besuchern bitte das Gesicht, nicht das Gesäß zu.

## **Ruhe bitte?**

Ihr kennt es: Man möchte sich konzentrieren, aber irgendwo wird getuschelt oder geraschelt. Das stört. Deshalb verhaltet euch ruhig, sobald das Licht im Saal ausgeht. Die anderen Zuschauer und die Künstler danken es euch! Ruhe heißt nicht, dass man nicht lachen darf, wenn etwas lustig ist oder mit dem Atmen aufhören soll, wenn es spannend wird. Mehr dazu auf Seite 8.

## **Fotos?**

Fotografieren und Filmen ist während der Vorstellungen aus urheberrechtlichen Gründen verboten. Szenenfotos gibt es im Programmheft, das man im Foyer kaufen kann und häufig im Internet.

## **Applaus?**

Der Applaus ist der wohlverdiente Lohn der Künstlerinnen und Künstler. Euch kostet er nichts, also seid großzügig mit dem Applaus, wenn euch die Vorstellung gefallen hat, und rennt nicht sofort aus dem Saal, wenn der Vorhang zugangen ist. Buhrufe und Auspfeifen sind selten.



# Von Bühnen und Badewannen

## Der Wasserschaden im Februar 2013

Bei einer externen Wartung der Feuerlöschanlagen ist durch die unbeabsichtigte Auslösung der Druckwassersprühanlage am 19.02.2013, um 12:02 Uhr Ortszeit, ein künstlicher Platzregen von der Decke des Bühnenhauses niedergegangen. Etwa 20.000 Liter Löschwasser – das entspricht dem Inhalt von 140 gefüllten Badewannen – beschädigten weite Teile der Ausstattung der Bühne im Pina-Bausch-Saal.

ren so stark durchnässt, dass sie in weiten Teilen saniert oder erneuert wurden. Darüber hinaus mussten alle Ausstattungs-, Einrichtungs- und Steuerungseinrichtungen gecheckt, gepflegt und teilweise erneuert werden. Die Stoff- und Lichtausstattung der Bühne war in weiten Teilen ruiniert. Scheinwerfer – manche noch aus dem Eröffnungsjahr – mussten mühevoll abgenommen, auseinandergelassen und technisch geprüft werden. Der größte

Teil war irreparabel beschädigt. Weitere kapitale Schäden waren an der Tonausstattung, am Bühnengraben sowie an anderen unterirdischen Räumen zu verzeichnen. Insgesamt belief sich der Schaden auf mehr als 250.000 Euro.

Glücklicherweise befand sich der kostbare Steinway D-Flügel zum Zeitpunkt des Unglücks auf der Hinterbühne. Aushänge,

die zur Begrenzung der Bühnenbilder dienen und durch die Aufnahme der enormen Wassermengen vollgesaugt bis auf den Bühnenboden heruntergerutscht waren, schützten den kostbaren Flügel vor der Nässe. Lediglich die gusseisernen Füße des Musikinstruments standen im Wasser und konnten problemlos getrocknet werden.

Weitere Schäden am Theater und seiner Ausstattung wurden durch das sofortige und beherzte Eingreifen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Theaters verhindert, so dass die Eigeninszenierung „Rigoletto“ letztlich pünktlich und mit großem Erfolg auf die Bühne gebracht werden konnte.

*Blick in den komplett ausgeräumten Bühnenraum auf die Reparatur des Bühnenbodens.*



Bis 11.04. ruhte der reguläre Spielbetrieb im Theater und Schäden am Bühnenboden, an Licht und Ton wurden repariert. Für das Publikum unsichtbare Schäden, die den Spielbetrieb nicht beeinträchtigten, wurden nach und nach bis zum Beginn der aktuellen Spielzeit behoben.

Das Bühnenunwetter dauerte nur knapp 6 Minuten. Aber die Technik, die nur zum Einsatz kommen soll, wenn die Feuerwehrleute selbst nicht mehr helfen können, hatte gründlich auch ohne Feuerfunktioniert. Die entstandenen Schäden führten dazu, dass die Bühne mehrere Wochen nicht bespielbar war. Aufführungen mussten gestrichen oder verlegt werden. Haupt-, Hinter- und Seitenbühne wa-

# CULTUREcard\_u30

Kultur von Anfang an!

Jungen Kulturinteressierten unter 30 Jahren sei einmal gesagt: Gute Unterhaltung muss nicht immer teuer sein!

Die CULTURcard\_u30 macht dies möglich. Sie besteht aus einem vielfältig einsetzbaren Angebot. Insgesamt fünf Veranstaltungen können aus dem CULTUREcard Programm frei gewählt werden, sodass jeder Geschmack bedient wird: Vom Kabarett über Schauspiel bis hin zum Tanztheater ist alles dabei. Und auch die Liebhaber von klassischer Musik kommen nicht zu kurz. So sind die Bergischen Symphoniker eine feste Größe in unserem Programm. Für weitere Unterhaltung und Freizeitspaß – neben dem Theater – sorgen drei Gutscheine für andere Anbieter, welche beliebig eingelöst werden können. Dazu zählen CinemaxX, Getaway, Cobra, Solingen Alligators und das Rollhaus.



Dieses Angebot kann für erschwingliche 22 Euro für Jugendliche ab 12 Jahren, Studenten, Auszubildende und Zivildienstleistende bis 30 Jahren an der Theater- und Konzertkasse erworben werden. Ab dem Kaufdatum ist die CULTURcard\_u30 ein Jahr lang gültig.

Und wenn Sie schon älter als 30 Jahre sind: Nutzen Sie doch das Abonnement als unerwartete Geschenkidee!



tagen, feiern,  
essen, trinken,  
entspannen...



HAUS MÜNGSTEN

Öffnungszeiten:

Café und Restaurant täglich  
von ca. 10.00 bis 22.00 Uhr

Warme Küche täglich von  
12.00 bis 21.00 Uhr

Müngstener Brückenweg 71  
42659 Solingen

Telefon: 0212 - 23 39 320  
info@haus-muengsten.de  
www.haus-muengsten.de



Your school for contemporary and urban stylez

**amazing  
d a n c e  
company**

Studio für Tanz und Pilates

Katternberger Str. 128 • Solingen  
Tel. 0212 226 75 56  
www.amazing-dance-company.de

*„Rigoletto“ Frank Dolphin Wong*





# „La Traviata“

## Die Operneigeninszenierung des Kulturmanagements Solingen

„Die vom Wege Abgekommene“ lautet der übersetzte Titel der Oper, die als eine der erfolgreichsten der Musikgeschichte das Herz eines jeden Opernfreundes höher schlagen lässt. Wir freuen uns darauf, dass Igor Folwill, Professor an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, diese Verdi-Oper ausgesucht hat, um im zwölften Jahr seiner Regietätigkeit in Solingen den großen Vorjahreserfolg seiner Verdi-Inszenierung des „Rigolettos“ fortführen zu können.

Igor Folwill ist es in den vergangenen Jahren gelungen, den Solinger Eigeninszenierungen eine eigene Handschrift zu geben und die Akzeptanz beim musik- und opernbegeisterten Publikum zu steigern. Die Eigeninszenierungen sind für ein

Theater ohne eigenes Schauspiel- oder Opernensemble so wichtig, weil nur durch Produktionen, die im Haus entstehen, die örtlichen technischen Möglichkeiten auch tatsächlich ausgenutzt werden.

Auf Reisen eingerichtete Produktionen können fast nie zeigen, was die Solinger Vollbühne mit ihren technischen Einrichtungen an atmosphärischer Dichte und Überraschungen bieten kann. Denn dazu gehört neben den Intuitionen und Fähigkeiten des künstlerischen Personals auch die engagierte, kreative und problemlösende Mitarbeit des technischen Teams.

### La Traviata

am 14. + 16. + 17.05.2014

siehe Seite 71

Die bisherigen Eigeninszenierungen unter Igor Folwill in Zusammenarbeit mit der Musiktheaterabteilung der Hochschule für Musik und Tanz in Köln:

2002/2003	<b>Die Zauberflöte</b> Wolfgang Amadeus Mozart Mus. Ltg.: Romely Pfund	2008/2009	<b>Don Giovanni</b> Wolfgang Amadeus Mozart Mus. Ltg.: Stephan Wehr
2003/2004	<b>Das schlaue Füchlein</b> Leos Janacek Mus. Ltg.: Romely Pfund	2009/2010	<b>Hoffmanns Erzählungen</b> Jacques Offenbach Mus. Ltg.: Stephan Wehr
2004/2005	<b>Die Hochzeit des Figaro</b> Wolfgang Amadeus Mozart Mus. Ltg.: Romely Pfund	2010/2011	<b>La Bohème</b> Giacomo Puccini Mus. Ltg.: Peter Kuhn
2005/2006	<b>Agrippina</b> Georg Friedrich Händel Mus. Ltg.: Werner Erhart	2011/2012	<b>Orpheus in der Unterwelt</b> Jacques Offenbach Mus. Ltg.: Peter Kuhn
2006/2007	<b>Eugen Onegin</b> Pjotr Tschaikowski Mus. Ltg.: Romely Pfund	2012/2013	<b>Rigoletto</b> Giuseppe Verdi Mus. Ltg.: Peter Kuhn
2007/2008	<b>Anatevka</b> Jerry Bock Mus. Ltg.: Laurent Wagner		

# 2. Internationales Chorfestival

## Chöre aus aller Welt zu Gast in Solingen

Nach dem großen Erfolg des 1. Chorfestivals 2009 veranstaltet die Zentralstelle für den deutschsprachigen Chorgesang in der Welt in Zusammenarbeit mit dem Solinger Kulturmanagement vom 21. – 26. Oktober 2013 das 2. Internationale Chorfestival Solingen. Sechs Konzerte binnen einer Woche, verteilt auf das Solinger Stadtgebiet, werden den Ruf Solingens als Sängerstadt weiter fördern und festigen.

Capo, ConBrio, Die Kotter, Sängerbund Gräfrath, Männerchor 1980, Bergischer Männerchor

und als Gastchöre:

Out of the Blue, Gouda/Niederlande, Coro Iglesia Luterana en Osorno / Chile, Coro Xochipilli del Colegio Alemán Alexander von Humboldt, Xochimilco / Mexiko, Chor „Freundschaft“, Orsk / Russland, Liederkranzchor Lánycsók / Ungarn.

Teilnehmen werden die Solinger Chöre: Chorvereinigung Ohligs, Frauenchor Da-

Das vollständige Programm finden Sie unter [www.chorfestival-solingen.de](http://www.chorfestival-solingen.de)

---

# Menschen für Menschen

## Sterbe- und Trauerbegleitung in Solingen

Seit 1993 arbeitet PHoS e.V., der Palliative Hospiz Verein Solingen, unter dem Motto: „Den Menschen ein Licht sein“. Mit über 50 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie 6 hauptamtlich Tätigen wurden in dieser Zeit mehr als 1.000 Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleitet und über 4.000 Beratungen durchgeführt.

Hospizarbeit ist in der Öffentlichkeit zwar präsent, aber es ist festzustellen: Es gibt noch viel Informationsbedarf. Sein Jubiläumsjahr will der Verein nutzen, mit interessanten Veranstaltungen unterschiedlichster Art auf die Themen Sterbe- und Trauerbegleitung aufmerksam zu machen. Dankenswerterweise geben die Bergischen Symphoniker zum 20-jährigen Bestehen des Vereins am 22.12.2013 ein Benefiz-Konzert. Musik ist für viele Menschen ein Heilmittel, so wie Licht direkt auf das Befinden jedes Einzelnen wirkt, so kann es auch die Musik. Bildlich gesprochen: Musik kann ein Licht in den Herzen der Menschen entzünden, sie verbindet, regt zum Austausch an oder beruhigt. So unterschiedlich die Menschen und ihre

jeweilige Lebenssituation sind, es findet sich für jeden die passende Melodie.

Und so versucht der Verein, für jeden Menschen individuell die passende Begleitung für die letzte Lebensphase zu finden. Sterbende und deren Angehörige, Freunde und Bekannte sollen die Möglichkeit haben, würdevoll und für jeden in der richtigen Weise Abschied nehmen zu können. Dies umfasst sowohl die medizinische wie auch die persönliche Begleitung durch unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Glücklicherweise gibt es darüber hinaus eine Vielzahl von Menschen, die diese wichtige Arbeit mit Spenden, Hilfsangeboten und ihrer Zeit unterstützen und den Gedanken des Endlichlebens in die Welt tragen.

Allen ein herzliches Dankeschön.

### Weihnachts-Benefizkonzert

am 22.12.2013

siehe Seite 123



**Die erste umfassende Monographie über die weltbekannte Choreografin des Tanztheaters Wuppertal.**  
*Viele Fotos zur Person und zu den Stücken, sowie vier exclusive Interviews geben einen ausführlichen Einblick.*

224 Seiten - 19,80 Euro  
 ISBN 978-3-943886-07-8




**Ballett + mehr**  
 für Anfänger und Fortgeschrittene  
*Siebentanz*.de  
 Tel. 0212-6458772 0171-7410187

Musical-Jazzdance  
 klassisch-akademischer Tanz  
 Spitzentanz  
 tänzerische Früherziehung  
 ab 3 Jahre  
*Nachwuchs gesucht!*

Dipl. Tanzpädagogin Michaela Niedenhagen  
 Hauptstr. 90 + Festhalle Ohligs • Solingen

**TAXI**   
**ZENTRALE SOLINGEN e.G.**  
 Seit bald 40 Jahren ihr  
 zuverlässiges Transport-  
 Unternehmen mit der  
 kürzesten Wartezeit  
**120 15** oder **223 223**  
 Mit 60 Fahrzeugen der Marktführer in Solingen

**Sterne live... und ein spannendes Programm!**



 **STERNWART**  
**SOLINGEN**

Tel.: 0212 - 23 24 25  
 Sternstraße 5 - 42719 Solingen  
 www.sternwarte-solingen.de

# TERMINE

## Bowling Alone

Volksstück von Oliver Bukowski  
Ensemble Profan Solingen, Regie: Michael Tesch

Studiobühne | Eintritt 15,40 Euro + Schauspiel-Abo

10.09.13 | Dienstag | 19.30 Uhr | Premiere

Seite 49

## Bowling Alone

Volksstück von Oliver Bukowski  
Ensemble Profan Solingen, Regie: Michael Tesch

Studiobühne | Eintritt 15,40 Euro

11.09.13 | Mittwoch | 19.30 Uhr

Seite 49

## Bowling Alone

Volksstück von Oliver Bukowski  
Ensemble Profan Solingen, Regie: Michael Tesch

Studiobühne | Eintritt 15,40 Euro

12.09.13 | Donnerstag | 19.30 Uhr

Seite 49

## Ausblicke

Eine Tanzmusikperformance über die Kunst des Lebens in der Kunst  
Choreographie: Karel Vanek

Kammermusiksaal | Eintritt 12,00 Euro

12.09.13 | Donnerstag | 19.30 Uhr

Seite 119

## Dieter Nuhr

Veranstalter: Agentur Udo Lühr  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | bereits ausverkauft

13.09.13 | Freitag | 20.00 Uhr

## Hier gilt's der Kunst

ein Gang durch den Dritten Aufzug der „Meistersinger von Nürnberg“  
von Richard Wagner

Bergische Symphoniker, Leitung und Moderation: Peter Kuhn

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,10-33,30 Euro + Serie Gelb

20.09.13 | Freitag | 19.30 Uhr | Premiere

Seite 64

## Jürgen Tarrach

Der aus Film und Fernsehen bekannte Schauspieler  
liest: „Über das Leben“

Kammermusiksaal | Eintritt 19,70 Euro

20.09.13 | Freitag | 20.00 Uhr

Seite 110

## Hier gilt's der Kunst

ein Gang durch den Dritten Aufzug der „Meistersinger von Nürnberg“  
von Richard Wagner

Bergische Symphoniker, Leitung und Moderation: Peter Kuhn

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,10 - 33,30 Euro + Serie Grau

**21.09.13 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 64

## 1. Museumskonzert

Junge Pianisten Elite – Igor Levit, Klavier  
Beethovens letzte Sonaten

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt 19,00 Euro | Karten nur an der Museumskasse

**22.09.13 | Sonntag | 19.00 Uhr**

Seite 95

## 1. Philharmonisches Konzert

„Es liebt sich so lieblich im Lenze“ – Werke von Enescu, Tschaikowski und  
Brahms – Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn  
Einführungsvortrag um 19.15 Uhr

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 17,30 - 26,50 Euro + Konzert-Abo

**24.09.13 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 75

## Dr. Stratmann

„Dat Schönste“  
Die große Abschiedstournee

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 21,70 - 26,70 Euro

**25.09.13 | Mittwoch | 19.30 Uhr**

Seite 111

## Viertelklang

Musikfestival an 6 Auftrittsorten in Solingen-Gräfrath  
Das ganze Programm unter [www.viertelklang.de](http://www.viertelklang.de)

Solingen Gräfrath | Eintritt VVK 10,00 Euro, erm. 5,00 Euro |

AK 12,00 Euro, erm. 6,00 Euro | als Kombiticket VRR kostenlos

**28.09.13 | Samstag | 19.00 - 23.00 Uhr**

Seite 131

## Rössel

Ein szenischer Operettenabend mit dem Frauenchor der Klingenstadt  
Veranstalter: Frauenchor der Klingenstadt Solingen 1990  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 25,00 Euro

**29.09.13 | Sonntag | 17.00 Uhr**

Seite 119

## FORUM:BERUF 2013

Die zentrale und umfassende Solinger Berufsinformationsmesse  
Veranstalter: Stadt Solingen, Agentur für Arbeit, Kommunales Jobcenter Solingen und Wirtschaftsunioren Solingen

**Gesamtes Theater und Konzerthaus | Eintritt frei**

**01.10.13 | Dienstag | 9.00-16.00 Uhr**

Seite 141

## Festakt zum Tag der Deutschen Einheit

Werke von Tschaikowski und Brahms  
Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt frei**

**03.10.13 | Donnerstag | 19.00 Uhr**

Seite 85

## Schön ist die Welt

Die schönsten Melodien aus Oper, Operette und Musical mit Christian Polus, Uwe Buchmann, Leonora Del Rio und dem Salon Trio Sorrentino  
Veranstalter: H.A.E. Saalmann  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Konzertsaal | Eintritt 21,00-29,00 Euro**

**05.10.13 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 120

## Jesus Christ Superstar

Rock-Oratorium von Andrew Lloyd Webber, Liedtexte von Tim Rice  
Musikalische Leitung: Christoph Spengler

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 21,60-29,60 Euro**

**06.10.13 | Sonntag | 15.00 + 19.00 Uhr**

Seite 65

## Click it! Gute Seiten – schlechte Seiten

Ein Theaterstück über Chancen und Risiken des Internets für die Klassen 5-7  
Präventionstheater Zartbitter, Köln

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 3,30 Euro**

**07.10.13 | Montag | 10.00 + 13.00 Uhr**

Seite 100

## Leipziger Pfeffermühle

„Drei Engel für Deutschland“  
Kabarett

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 21,00 Euro, erm. 13,00 Euro**

**10.10.13 | Donnerstag | 19.30 Uhr**

Seite 111

## Johann König

„Feuer im Haus ist teuer, geh raus!“

Veranstalter: Merz Veranstaltungsservice

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Konzertsaal | Eintritt 26,40 Euro | freie Platzwahl**

**10.10.13 | Donnerstag | 20.00 Uhr**

Seite 112

## Fragmente

EFI Senioerentanztheater Claudio li Mura Wuppertal

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 7,50 Euro, erm. 6,30 Euro**

**Offene Familienkarte bis zu 5 Personen: 15,00 Euro**

**13.10.13 | Sonntag | 18.00 Uhr**

Seite 121

## Simsala Grimm 2

Die Rückkehr der Märchenretter

Cocomico-Theater, Köln

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro**

**15.10.13 | Dienstag | 15.00 Uhr**

Seite 100

## 2. Philharmonisches Konzert

„Titanenfutter“ – Werke von Bach, Martucci und Beethoven

Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn

Einführungsvortrag um 19.15 Uhr

**Konzertsaal | Eintritt 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo**

**15.10.13 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 76

## Frau Müller muss weg

Komödie von Lutz Hübner

Euro-Studio Landgraf, Titisee-Neustadt

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 13,00-25,20 Euro + Serie Grün + Schauspiel-Abo**

**16.10.13 | Mittwoch | 19.30 Uhr**

Seite 50

## Lampenfieber: Oper, Musical, Evergreens

Merscheider Männergesangsverein 1861 – FSK Merscheid – Salonorchester

Münster – Veranstalter: Merscheider Männergesangsverein 1861

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Konzertsaal | Eintritt 18,00 / 23,00 / 28,00 Euro**

**19.10.13 | Samstag | 18.00 Uhr**

## Nabucco

Oper von Giuseppe Verdi

Moldawische Nationaloper

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,10-33,30 + Serie Grau**

**19.10.13 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 66

## 2. Museumskonzert

Junge Pianisten Elite – Benjamin Nuss, Klavier  
„Exotica“ – eine musikalische Weltreise

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt 19,00 Euro | Karten nur an der Museumskasse

20.10.13 | Sonntag | 19.00 Uhr

Seite 96

## 2. Solinger Chorfestival

Eröffnungskonzert

Chor „Freundschaft“, Omsk, Russland – Chorvereinigung Solingen-Ohligs –  
Bergischer Männerchor 1801

Festhalle Ohligs, Talstraße 16

Eintritt 7,00 Euro, Ticket für alle 6 Konzerte 25,00 Euro

21.10.13 | Montag | 19.30 Uhr

Seite 131

## 2. Solinger Chorfestival

Weltliches Konzert

Coro Iglesia Luterana en Osorno, Chile – Männerchor 1980 Solingen

Rittersaal Schloss Burg, Schlossplatz 2

Eintritt 7,00 Euro, Ticket für alle 6 Konzerte 25,00 Euro

22.10.13 | Dienstag | 19.30 Uhr

Seite 131

## 2. Solinger Chorfestival

Weltliches Konzert

Out of the Blue, Holland – Gemischter Chor ConBrio

Forum Produktdesign, Bahnhofstraße 15

Eintritt 7,00 Euro, Ticket für alle 6 Konzerte 25,00 Euro

23.10.13 | Mittwoch | 19.30 Uhr

Seite 131

## 2. Solinger Chorfestival

Geistliches Konzert

Liederkranz Lánycsók, Ungarn – Sängerbund Gräfrath 1846 –  
Frauenchor DaCapo

Klosterkirche Gräfrath, Klosterhof 6

Eintritt 7,00 Euro, Ticket für alle 6 Konzerte 25,00 Euro

24.10.13 | Donnerstag | 19.30 Uhr

Seite 131

## 2. Solinger Chorfestival

Weltliches Konzert

Coro Xochipilli del Colegio Aleman Alexander von Humboldt, Mexiko –  
Solinger Männerchor Eintracht Kotten 1849

Kapelle Bethanien, Aufderhöher Straße 169

Eintritt 7,00 Euro, Ticket für alle 6 Konzerte 25,00 Euro

25.10.13 | Freitag | 18.00 Uhr

Seite 131



## 2. Solinger Chorfestival

Abschlusskonzert mit allen teilnehmenden Chören

Konzertsaal | Eintritt 10,00 Euro, Ticket für alle 6 Konzerte 25,00 Euro

**26.10.13 | Samstag | 17.00 Uhr**

Seite 131

## Welt Musik Woche

Kurse und Workshops, Sessions und Tanz  
Für Laien- und Profimusiker

Jugendherberge Solingen-Gräfrath, Flockertsholzer Weg 10

Teilnahmegebühr 390,00 Euro, erm. 320,00 Euro

**27.10. - 02.11.13 | Sonntag - Samstag**

Seite 132

## Suberg's ü30 Party

Mehr als eine Party, Solingens Party-Event Nr. 1!

Veranstalter: Vida Media & Events

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Gesamtes Theater und Konzerthaus | Eintritt VVK 13,50 Euro, AK 15,50 Euro

**31.10.13 | Donnerstag | ab 20.00 Uhr**

Seite 142

## Sieben auf einen Streich

Das fast schon legendäre Lehrerkonzert der Welt Musik Woche  
Reihe Weltmusik

Kammermusiksaal | Eintritt 12,00 Euro

**01.11.13 | Freitag | 20.00 Uhr**

Seite 115

## 1. Kammerkonzert

„Bratschissimo“ – Originales und Originelles für zwei und mehr Bratschen  
Werke von Melles, Leclair, Wagner/Thoma, Cherubini und Mozart

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt 14,00 Euro, erm. 10,00 Euro | Karten nur an der Museumskasse

**03.11.13 | Sonntag | 18.00 Uhr**

Seite 85

## Ausstellung über Anne Frank

„Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte.“

Ausstellungsdauer: 05.11. - 01.12.13

Theaterfoyer | Ausstellungseröffnung | Eintritt frei

**04.11.13 | Montag | 18.00 Uhr**

Seite 132

## 26. Solinger Tanzfest

Solinger Tanzgruppen zeigen Tänze aller Stilrichtungen von  
der Klassik bis zur Moderne in mehreren Blöcken

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 3,00 Euro pro Block | Karten nur an der Theaterkasse

**09.11.13 | Samstag | 13.00 - 22.00 Uhr**

Seite 133

## 26. Solinger Tanzfest

Solinger Tanzgruppen zeigen Tänze aller Stilrichtungen von der Klassik bis zur Moderne in mehreren Blöcken

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 3,00 Euro pro Block | Karten nur an der Theaterkasse**

**10.11.13 | Sonntag | 13.00 - 20.30 Uhr**

*Seite 133*

## 3. Philharmonisches Konzert

„Charme und Anmut“ – Werke von Sibelius, Beethoven und Dvořák  
Bergische Symphoniker, Leitung: Stefan Tetzlaff  
Einführungsvortrag um 19.15 Uhr

**Konzertsaal | Eintritt 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo**

**12.11.13 | Dienstag | 20.00 Uhr**

*Seite 77*

## CAVEWOMAN

2. Ladies Night im Theater

Praktische Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungsstauglichen Partners

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt VVK 22,00-24,20 Euro | AK 25,00 Euro**

**13.11.13 | Mittwoch | 19.30 Uhr**

*Seite 51*

## Erick & Jenny

Musik aus dem Herzen Madagaskars  
Reihe Weltmusik

**Foyer im Konzerthaus | Eintritt 12,00 Euro**

**14.11.13 | Donnerstag | 20.00 Uhr**

*Seite 115*

## De Husgemeinschaft

Lustspiel in Solinger Mundart

Veranstalter: Bühnenspiele Höhscheid

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00-10,00 Euro**

**15.11.13 | Freitag | 19.30 Uhr**

## 100 Jahre Mandolinen-Orchester Lyra Solingen

Jubiläumskonzert gemeinsam mit den Zupforchestern Estudiantina  
Chalon-sur-Saône, Frankreich und Villingen-Schwenningen sowie dem  
Ensemble Saitenwind, Remscheid

Veranstalter: Mandolinenorchester Lyra Solingen 1913

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Konzertsaal | Eintritt 15,00 Euro, erm. 10,00 Euro**

**16.11.13 | Samstag | 17.00 Uhr**

## De Husgemeinschaft

Lustspiel in Solinger Mundart

Veranstalter: Bühnenspiele Höhscheid

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00 - 10,00 Euro**

**16.11.13 | Samstag | 18.00 Uhr**

## De Husgemeinschaft

Lustspiel in Solinger Mundart

Veranstalter: Bühnenspiele Höhscheid

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00 - 10,00 Euro**

**17.11.13 | Sonntag | 18.00 Uhr**

## Landesintegrationskongress

„Vielfalt als Erfolgsfaktor“

Foren, Diskussionen, Markt der Möglichkeiten

Veranstalterin: Integrationsbeauftragte der Stadt Solingen

**Im gesamten Theater und Konzerthaus | Anmeldung: [a.wehkamp@solingen.de](mailto:a.wehkamp@solingen.de)**

**18.11.13 | Montag | 10.30 - 17.00 Uhr**

*Seite 142*

## My Fair Lady

Musical von Frederick Loewe

Kammeroper Köln

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,10 - 33,30 Euro + Serie Grün**

**20.11.13 | Mittwoch | 19.30 Uhr**

*Seite 67*

## Martin Zingsheim

„Opus Meins – Kabarett und Zukunftsmusik“

Reihe Kleinkunst

**Kammermusiksaal | Eintritt 16,70 Euro**

**21.11.13 | Donnerstag | 20.00 Uhr**

*Seite 107*

## De Husgemeinschaft

Lustspiel in Solinger Mundart

Veranstalter: Bühnenspiele Höhscheid

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00 - 10,00 Euro**

**23.11.13 | Samstag | 18.00 Uhr**

# TERMINE

## Gece Yolcuları

Pop-Rock aus der Türkei  
Vorband: „Aroma“ aus Solingen

Konzertsaal | Eintritt 25,00 Euro

**23.11.13 | Samstag | 19.00 Uhr**

Seite 121

## Kirchenkonzert

Werke von Gustav Holst und Antonín Dvořák  
Chor der Bergischen Symphoniker – Leitung: Ulrich Eick-Kerssenbrock

Evangelische Lutherkirche, Kölner Str. 17 | Eintritt 10,00 Euro

**23.11.13 | Samstag | 20.00 Uhr**

Seite 86

## De Husgemeinschaft

Lustspiel in Solinger Mundart  
Veranstalter: Bühnenspiele Höhscheid  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00- 10,00 Euro

**24.11.13 | Sonntag | 18.00 Uhr**

## 1. Orgelkonzert

„Danse macabre“ – Die Orgel und der Tanz – Orgel: Roland Winkler  
Reihe Solinger Orgelpunkt

Konzertsaal | Eintritt frei

**24.11.13 | Sonntag | 18.00 Uhr**

Seite 138

## 3. Museumskonzert

Junge Pianisten Elite – Michail Lifits, Klavier  
Werke von Mozart, Rachmaninow und Schumann

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt 19,00 Euro | Karten nur an der Museumskasse

**24.11.13 | Sonntag | 19.00 Uhr**

Seite 96

## Ritter Rost – Die „Best of-Revue“

Das kultige Musical für Kinder ab 4 Jahren  
Leuchtende Augen Produktion, Hamburg

Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**25.11.13 | Montag | 15.00 Uhr**

Seite 101

## Benefizkonzert mit der Bundeswehr Big Band

Veranstalter: DRK Kreisverband Solingen  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Konzertsaal | Eintritt 24,50 Euro, erm. 19,50 Euro

**26.11.13 | Dienstag | 20.00 Uhr**

## Herbstkonzert – Musik ist unsere Welt

Mit 3 Meisterchören der ChorAkademie Bergisch-Land  
u. a. Aufführung der „Misa Criolla“  
Chorkonzert der ChorAkademie Bergisch-Land, Solingen

Konzertsaal | Eintritt 10,00-20,00 Euro

**29.11.13 | Freitag | 19.30 Uhr**

Seite 122

## Coppélia oder das Mädchen mit den Emaillé-Augen

Ballett von Léo Delibes nach der Novelle „Der Sandmann“ von E.T.A.  
Hoffmann – Ballett der Tatarischen Staatsoper – Bergische Symphoniker

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,10-33,30 Euro + Serie Gelb

**29.11.13 | Freitag | 19.30 Uhr**

Seite 68

## Coppélia oder das Mädchen mit den Emaillé-Augen

Ballett von Léo Delibes nach der Novelle „Der Sandmann“ von E.T.A.  
Hoffmann – Ballett der Tatarische Staatsoper – Bergische Symphoniker

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,10-33,30 Euro + Serie Grau

**30.11.13 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 68

## Aggressionen – ein gefährliches Tabu!

Diskussion mit dem dänischen Familientherapeuten Jesper Juul  
und der Solinger Pädagogin und Autorin Andrea Daun

Pina-Bausch-Saal | Eintritt VVK 13,00 Euro, AK 16,00 Euro

**03.12.13 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 133

## Herbert Knebels Affentheater

„Der Letzte macht das Licht aus“  
Reihe Kleinkunst

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 24,70 Euro

**04.12.13 | Mittwoch | 20.00 Uhr**

Seite 107

## World Wide X-mas Sounds

Fiesta Poets: „Wie Schneeflockchen nach Spanien kommen  
und Santa Claus in die Karibik“

Kammermusiksaal | Eintritt 22,90 Euro

**06.12.13 | Freitag | 19.30 Uhr**

Seite 122

## Sternstunden im Advent

Festliches Konzert der Chorgemeinschaft Aufderhöhe 1892  
Veranstalter: Chorgemeinschaft Solingen-Aufderhöhe 1892  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Konzertsaal | Eintritt 15,00-20,00 Euro

**08.12.13 | Sonntag | 16.00 Uhr**

Seite 123

## 2. Kammerkonzert

„ach, wenn wir [in Salzburg] nur auch clarinetti hätten!“  
Werke von Mozart und von Weber

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt 14,00 Euro, erm. 10,00 Euro | Karten nur an der Museumskasse

**08.12.13 | Sonntag | 18.00 Uhr**

Seite 86

## 4. Philharmonisches Konzert

„alf leila wa laila“ – Werke von Debussy, Zimmermann und Rimsky-Korsakow  
Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn  
Einführungsvortrag um 19.15 Uhr

Konzertsaal | Eintritt 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo

**10.12.13 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 78

## Furiopolis

Weihnachtlicher Volksliederjazz  
Reihe Weltmusik

Kammermusiksaal | Eintritt 12,00 Euro

**11.12.13 | Mittwoch | 20.00 Uhr**

Seite 116

## Leonce und Lena – Wer will denn schon Prinz(essin) sein?

Kinderstück in der Bearbeitung von Uwe Dahlhaus für Kinder ab 6 Jahren  
Eigeninszenierung im Auftrag des Kulturmanagements Solingen  
Solinger Stadtensemble, Regie: Michael Tesch

Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**17.12.13 | Dienstag | 11.00 Uhr Premiere + 15.00 Uhr**

Seite 99

## Leonce und Lena – Wer will denn schon Prinz(essin) sein?

Kinderstück in der Bearbeitung von Uwe Dahlhaus für Kinder ab 6 Jahren  
Eigeninszenierung im Auftrag des Kulturmanagements Solingen  
Solinger Stadtensemble, Regie: Michael Tesch

Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**18.12.13 | Mittwoch | 9.00 + 12.00 Uhr**

Seite 99

## Leonce und Lena – Wer will denn schon Prinz(essin) sein?

Kinderstück in der Bearbeitung von Uwe Dahlhaus für Kinder ab 6 Jahren  
Eigeninszenierung im Auftrag des Kulturmanagements Solingen  
Solinger Stadtensemble, Regie: Michael Tesch

Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**19.12.13 | Donnerstag | 9.00 + 12.00 Uhr**

Seite 99

## Leonce und Lena – Wer will denn schon Prinz(essin) sein?

Kinderstück in der Bearbeitung von Uwe Dahlhaus für Kinder ab 6 Jahren  
Eigeninszenierung im Auftrag des Kulturmanagements Solingen  
Solinger Stadtensemble, Regie: Michael Tesch

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro**

**20.12.13 | Freitag | 9.00 + 12.00 Uhr**

Seite 99

## Leonce und Lena – Wer will denn schon Prinz(essin) sein?

Kinderstück in der Bearbeitung von Uwe Dahlhaus für Kinder ab 6 Jahren  
Eigeninszenierung im Auftrag des Kulturmanagements Solingen  
Solinger Stadtensemble, Regie: Michael Tesch

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro**

**21.12.13 | Samstag | 15.00 Uhr**

Seite 99

## „Frohe Weihnachten“

Weihnachtskonzert der Chorvereinigung Solingen-Ohligs  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Konzertsaal | Eintritt 12,00-15,00 Euro**

**21.12.13 | Samstag | 17.00 Uhr**

## Benefiz-Weihnachtskonzert – 20 Jahre PHoS

Benefizkonzert mit den Bergischen Symphonikern  
zugunsten des Palliativen Hospiz Solingen  
Veranstalter: PHoS e.V.

**Konzertsaal | Eintritt 12,00-20,00 Euro**

**22.12.13 | Sonntag | 17.00 Uhr**

Seite 123

## Springmaus

„Merry Christmaus“  
Improvisations-Comedy

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 25,00 Euro**

**22.12.13 | Sonntag | 19.00 Uhr**

Seite 112

## Weihnachtskonzert

„Quirliges, lebendiges Barock!“ – Werke von Rameau und Bach  
Bergische Symphoniker, Leitung: Johannes Klumpff

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt: Kinder 4,90 Euro /  
Erwachsene 8,90 Euro / Familienkarte 12,40 Euro**

**26.12.13 | Donnerstag | 11.00 Uhr**

Seite 87

# TERMINE

## Silvesterkonzert

„Hokus Pokus Fidibus“ mit Zauberkünstler Tillmann Wiegand  
Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 27,00 Euro

**31.12.13 | Dienstag | 16.15 + 18.45 Uhr**

Seite 87

## Silvester Celebration

Ein rauschender Jahresübergang mit vielfältigem  
Unterhaltungsprogramm

Konzertsaal + Foyer | Eintritt 75,00 Euro inkl. Buffett

**31.12.13 | Dienstag | Einlass 19.30 Uhr**

Seite 143

## Revue Paradis

Eine prickelnde Erlebnisreise durch die glamouröse Welt der Revue  
Eine Produktion von ART Stage und dem Musik-Theater „Nae Leonard“

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 27,70-32,70 Euro

**03.01.14 | Freitag | 19.30 Uhr**

Seite 124

## Magic of the Dance

Irische Stepp-Show

Veranstalter: Star Entertainment

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 36,00-53,00 Euro

**07.01.14 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 124

## Richard III

Schauspiel von William Shakespeare  
bremer shakespeare company

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 13,00-25,20 + Serie Grün + Bergisches Abo

**08.01.14 | Mittwoch | 19.30 Uhr**

Seite 52

## Felicitas Kunterbunt

Das Kinder-Musical ab 6 Jahre

ChorAkademie Bergisch-Land, Solingen

Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**11.01.14 | Samstag | 16.00 Uhr | Premiere**

Seite 101

## Felicitas Kunterbunt

Das Kinder-Musical ab 6 Jahre

ChorAkademie Bergisch-Land, Solingen

Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**12.01.14 | Sonntag | 16.00 Uhr**

Seite 101



## Felicitas Kunterbunt

Das Kinder-Musical ab 6 Jahre  
ChorAkademie Bergisch-Land, Solingen

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro**

**13.01.14 | Montag | 11.00 + 16.00 Uhr**

Seite 101

## Licht im Dunkel

Schauspiel von William Gibson  
Euro-Studio Landgraf, Titisee-Neustadt

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,10-33,30 Euro + Schauspiel-Abo**

**16.01.14 | Donnerstag | 19.30 Uhr**

Seite 53

## Karl Dall

„Ein Opa für alle Fälle“  
Alt werden wollen alle, nur alt sein will keiner ...

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 27,00 Euro**

**17.01.14 | Freitag | 20.00 Uhr**

Seite 113

## Der Vogelhändler

Operette in drei Akten von Carl Zeller  
Veranstalter: MB Event & Entertainment  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 33,40-49,90 Euro**

**18.01.14 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 125

## 3. Kammerkonzert

„Böhmische Impressionen“  
Werke von Schulhoff und Dvořák

**Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160**

**Eintritt 14,00 Euro, erm. 10,00 Euro | Karten nur an der Museumskasse**

**19.01.14 | Sonntag | 18.00 Uhr**

Seite 88

## 5. Philharmonisches Konzert

„Keine Angst vor Bartók“ – Werke von Béla Bartók  
Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn  
Einführungsvortrag um 19.15 Uhr

**Konzertsaal | Eintritt 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo**

**21.01.14 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 79

## Fake – oder „War doch nur Spaß“

Ein Stück zum Thema Cyber-Mobbing für Jugendliche ab 12 Jahren  
Ensemble Radiks, Berlin

**Studiobühne | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro**

**23.01.14 | Donnerstag | 9.00 Uhr**

Seite 102

# TERMINE

## Hands On Strings

Gitarrenduo Thomas Fellow und Stephan Bormann  
Reihe Weltmusik

---

Kammermusiksaal | Eintritt 12,00 Euro

---

**23.01.14 | Donnerstag | 20.00 Uhr**

Seite 116

## Volker Pispers

„Bis neulich ...“  
Reihe Kleinkunst

---

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 20,70 Euro, erm. 15,70 Euro

---

**24.01.14 | Freitag | 20.00 Uhr**

Seite 108

## Galasitzung der KG Muckemau

Karnevalssitzung

Veranstalter: Karnevalsgesellschaft Muckemau  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

---

Konzertsaal | Eintritt wird noch bekanntgegeben

---

**25.01.14 | Samstag | 19.00 Uhr**

## 4. Museumskonzert

Junge Pianisten Elite – Alexej Gorlatch, Klavier  
Werke von Beethoven, Schubert, Wagner und Chopin

---

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt 19,00 Euro | Karten nur an der Museumskasse

---

**26.01.14 | Sonntag | 19.00 Uhr**

Seite 97

## Musical Night

Rasante Musical-Show mit internationalem Starensemble und  
Live-Musik von der Axel-Törber-Band

---

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 34,70-40,70 Euro

---

**26.01.14 | Sonntag | 19.00 Uhr**

Seite 125

## Night of the Dance

Die Tanzshow der Weltmeister – Broadway Dance Company –  
Dublin Dance Factory – Veranstalter: ASA Event  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

---

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 36,90-57,90 Euro, VIP-Tickets 107,90 Euro

---

**28.01.14 | Dienstag | 19.30 Uhr**

Seite 126

## Kabale und Liebe

Drama in fünf Akten von Friedrich Schiller  
Thema im Zentralabitur 2014  
Westfälisches Landestheater, Castrop-Rauxel

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 10,60 Euro, erm. 5,30 Euro**

**30.01.14 | Donnerstag | 19.30 Uhr**

Seite 54

## Suberg's ü30 Party

Mehr als eine Party, Solingens Party-Event Nr. 1!  
Veranstalter: Vida Media & Events  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Gesamtes Theater und Konzerthaus | Eintritt VVK 13,50 Euro, AK 15,50 Euro**

**01.02.14 | Samstag | ab 20.00 Uhr**

Seite 142

## Mr. & Mrs. Nobel

Schauspiel von Esther Vilar  
a.gon Theater, München

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 13,00-25,20 Euro + Serie Grau**

**02.02.14 | Sonntag | 19.00 Uhr**

Seite 55

## Sissi

Das Musical um Liebe, Macht und Leidenschaft  
Veranstalter: ASA Event  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 37,90-67,90 Euro, VIP-Tickets 117,90 Euro**

**04.02.14 | Dienstag | 19.30 Uhr**

Seite 126

## Mein Kampf

Farce von George Tabori  
Theater Poetenpack, Potsdam

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 13,00-25,20 Euro + Schauspiel-Abo**

**06.02.14 | Donnerstag | 19.30 Uhr**

Seite 56

## Aniara

Eine Revue von Menschen in Zeit und Raum  
Deutsches Gehörlosentheater München

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,00 Euro**

**08.02.14 | Samstag | 18.00 Uhr**

Seite 57

## Senioren malen

Ausstellungsdauer: 09.02.-02.03.2014  
Kooperation von Kulturmanagement Solingen und Bergischer VHS

**Theaterfoyer | Ausstellungseröffnung | Eintritt frei**

**09.02.14 | Sonntag | 11.00 Uhr**

Seite 134

## 2. Orgelkonzert

„Hommage à ...“ – Orgelmusik von Buxtehude, Eben, Langlais, Liszt, Schumann und Guilman – Orgel: Christian Gerharz  
Reihe Solinger Orgelpunkt

Konzertsaal | Eintritt frei

**09.02.14 | Sonntag | 18.00 Uhr**

Seite 139

## move it!

Tanzprojekt mit Jugendlichen  
Nachfolgeprojekt von „Sommertanz“

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 5,60 Euro, erm. 3,30 Euro

**17.02.14 | Montag | 19.30 Uhr**

Seite 134

## Die Stunde Amerikas

Drama nach dem Roman von Arthur Miller  
Theater an der Ruhr, Mülheim

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 13,00-25,20 + Serie Grün + Bergisches Abo

**19.02.14 | Mittwoch | 19.30 Uhr**

Seite 58

## An Rinn

Irish and scottish Folk and more  
Reihe Weltmusik

Kammermusiksaal | Eintritt 12,00 Euro

**20.02.14 | Donnerstag | 20.00 Uhr**

Seite 117

## Karnevalskonzert

„Musik in Dur und Doll“  
Bergische Symphoniker, Leitung: Thomas Holland-Moritz

Pina-Bausch-Saal | Eintritt: Kinder 4,90 Euro /  
Erwachsene 8,90 Euro / Familienkarte 12,40 Euro

**23.02.14 | Sonntag | 11.00 Uhr**

Seite 88

## Regionalwettbewerb zum Deutschen Ballettwettbewerb

Regionaler Wettbewerb für alle Tanzstile  
Veranstalter: BFKM und Ballettschule International Solingen

Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder: 2,00 Euro / Erwachsene: 4,00 Euro

**01.03.14 | Samstag | ab 10.00 Uhr**

Seite 135

## 5. Museumskonzert

Junge Pianisten Elite – Olga Scheps, Klavier  
Werke von Tschaikowsky und Schubert

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt 19,00 Euro | Karten nur an der Museumskasse

**02.03.14 | Sonntag | 19.00 Uhr**

Seite 97

## After Zoch Party

Nach dem Zoch ... auf ins Theater und Konzerthaus!  
DJ Martin sorgt für beste Stimmung für die ganze Familie

Konzertsaalfoyer | Eintritt frei mit Flyer, Mindestverzehr 5,- Euro

**03.03.14 | Montag | ab 15.00 Uhr**

Seite 143

## Hot Africa Circus

Die Circus-Show vom Kontinent der tanzenden Trommeln  
Veranstalter: Showbiz Entertainment Productions  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt ab 19,00 Euro

**05.03.14 | Mittwoch | 19.30 Uhr**

Seite 127

## 44. Solinger Autoschau

Veranstalter: Kreishandwerkerschaft Solingen

Im gesamten Theater und Konzerthaus | Eintritt frei

**08.03.14 | Samstag | 10.00-18.00 Uhr**

## 44. Solinger Autoschau

Veranstalter: Kreishandwerkerschaft Solingen

Im gesamten Theater und Konzerthaus | Eintritt frei

**09.03.14 | Sonntag | 10.00-18.00 Uhr**

## 6. Philharmonisches Konzert

„Galgenvögel“ – Werke von Richard Strauss und Hector Berlioz  
Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn  
Einführungsvortrag um 19.15 Uhr

Konzertsaal | Eintritt 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo

**11.03.14 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 80

## Amadeus

Schauspiel von Peter Shaffer  
Rheinisches Landestheater Neuss

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 13,00-25,20 Euro + Serie Grau

**15.03.14 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 59

## 3. Orgelkonzert

„I got Rhythm ...“ – Orgelmusik von Bach, Parker, Franck, Britton, Widor,  
Schumann und Elgar – Orgel: Joachim Weller  
Reihe Solinger Orgelpunkt

Konzertsaal | Eintritt frei

**16.03.14 | Sonntag | 18.00 Uhr**

Seite 139

# TERMINE

## Aschenputtel oder Rossini kocht eine Oper

Musikalisches Märchen für Kinder ab 5 Jahren von Eberhard Streul  
Musikbühne Mannheim

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro**

**19.03.14 | Mittwoch | 15.00 Uhr**

*Seite 102*

## Der kleine Horrorladen

Musical des Komponisten Alan Menken  
Veranstalter: MB Event & Entertainment  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 41,00-70,00 Euro**

**20.03.14 | Donnerstag | 20.00 Uhr**

*Seite 127*

## Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull

Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Thomas Mann  
Euro-Studio Landgraf, Titisee-Neustadt

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 13,00-25,20 Euro + Serie Gelb**

**21.03.14 | Freitag | 19.30 Uhr**

*Seite 102*

## Jugend brilliert

Mit Preisträgern des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“  
Bergische Symphoniker - Leitung: Alexander Merzyn

**Konzertsaal | Eintritt: Kinder 4,90 Euro /**

**Erwachsene 8,90 Euro / Familienkarte 12,40 Euro**

**22.03.14 | Samstag | 19.00 Uhr**

*Seite 89*

## Dance Fever

Ein Riesenspaß und viel Nostalgie nach der Weltklasse-Musik der Bee Gees  
Odyssey Dance Theatre, Chicago

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,10-33,30 Euro + Serie Grün**

**26.03.14 | Mittwoch | 19.30 Uhr**

*Seite 69*

## Tina Teubner

„Männer brauchen Grenzen“  
Reihe Kleinkunst

**Kammermusiksaal | Eintritt 16,70 Euro**

**27.03.14 | Donnerstag | 20.00 Uhr**

*Seite 108*

## Boeing, Boeing, Liebe nach Flugplan

Komödie von Marc Camoletti  
Veranstalter: Theatergesellschaft Wohlgemuth  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00-12,00 Euro**

**28.03.14 | Freitag | 19.00 Uhr**

## Kultur Nacht Solingen

Musik und Kunst in den Solinger Kultursternen  
sowie ein mobiles Kulturprogramm in der Linie 683

Programm an vielen Orten und in O-Bussen

Eintritt 10,00 Euro, unter 16 Jahren frei

**29.03.14 | Samstag | ab 18.00 Uhr**

Seite 135

## Boeing, Boeing, Liebe nach Flugplan

Komödie von Marc Camoletti

Veranstalter: Theatergesellschaft Wohlgemuth

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00-12,00 Euro

**29.03.14 | Samstag | 19.00 Uhr**

## Boeing, Boeing, Liebe nach Flugplan

Komödie von Marc Camoletti

Veranstalter: Theatergesellschaft Wohlgemuth

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00-12,00 Euro

**30.03.14 | Sonntag | 17.00 Uhr**

## Die Nacht der Musicals

Kraftvolle Stimmen gepaart mit gefühlvollen Balladen

Veranstalter: ASA Event

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 36,90-57,90 Euro, VIP-Tickets 107,90 Euro

**03.04.14 | Donnerstag | 19.30 Uhr**

Seite 128

## Sommer der lachenden Kühe

Tragikomödie von Norbert Kentrup nach dem finnischen

Roman von Arto Paasilinna – Shakespeare und Partner, Potsdam

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 13,00-25,20 Euro + Serie Grau + Schauspiel-Abo

**05.04.14 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 61

## 1. Kinderkonzert

„Die Werkstatt der Schmetterlinge“

Eine Produktion von Müllers Marionetten-Theater, Wuppertal

Für Kinder ab 3 Jahren – Bergische Symphoniker

Pina-Bausch-Saal | Eintritt: Kinder 4,90 Euro /

Erwachsene 8,90 Euro / Familienkarte 12,40 Euro

**06.04.14 | Sonntag | 11.30 Uhr**

Seite 89

# TERMINE

## Duo Sondermeier/Raue

„1. Weltkrieg – Ein Weltkrieg wird 100“  
Rezitation, Gesang und Klavier

Kammermusiksaal | Eintritt 12,40 Euro

**06.04.14 | Sonntag | 19.00 Uhr**

Seite 113

## Yesterday - A Tribute to the Beatles

Veranstalter: Go2-Convent  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 30,00-45,00 Euro

**07.04.13 | Montag | 20.00 Uhr**

## 7. Philharmonisches Konzert

„Die Geisterbraut“ – Werk von Antonín Dvořák  
Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn  
Einführungsvortrag um 19.15 Uhr

Konzertsaal | Eintritt 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo

**08.04.14 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 81

## Fiol Ministeriet

Speed-Folk aus Dänemark  
Reihe Weltmusik

Kammermusiksaal | Eintritt 12,00 Euro

**09.04.14 | Mittwoch | 20.00 Uhr**

Seite 117

## En ganz klor Sake

Lustspiel in Solinger Mundart  
Veranstalter: Bühnenspiele Solingen-Höhscheid  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00-10,00 Euro

**26.04.14 | Samstag | 18.00 Uhr**

## En ganz klor Sake

Lustspiel in Solinger Mundart  
Veranstalter: Bühnenspiele Solingen-Höhscheid  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00-10,00 Euro

**27.04.14 | Sonntag | 18.00 Uhr**



## Suberg's ü30 Party

Mehr als eine Party, Solingens Party-Event Nr. 1!

Veranstalter: Vida Media & Events

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Gesamtes Theater und Konzerthaus | Eintritt VVK 13,50 Euro, AK 15,50 Euro**

**30.04.14 | Mittwoch | ab 20.00 Uhr**

Seite 142

## En ganz klor Sake

Lustspiel in Solinger Mundart

Veranstalter: Bühnenspiele Solingen-Höhscheid

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00- 10,00 Euro**

**03.05.14 | Samstag | 18.00 Uhr**

## En ganz klor Sake

Lustspiel in Solinger Mundart

Veranstalter: Bühnenspiele Solingen-Höhscheid

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 8,00- 10,00 Euro**

**04.05.14 | Sonntag | 18.00 Uhr**

## 8. Philharmonisches Konzert

„Bruckner 5“ – Werk von Anton Bruckner

Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn

Einführungsvortrag um 19.15 Uhr

**Konzertsaal | Eintritt 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo**

**06.05.14 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 82

## 4. Orgelkonzert

„The best of the best of ...“ – Klassik-Hits mit vier Händen und vier Füßen

Orgel: Marcus Strümpe und Michael Porr

Reihe Solinger Orgelpunkt

**Konzertsaal | Eintritt frei**

**11.05.14 | Sonntag | 18.00 Uhr**

Seite 140

## 4. Kammerkonzert

„Mal 'was anderes ...“ – Kammerkonzert mit einem Hauch von Jazz

Werke von Ian Clarke und Claude Bolling

**Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160**

**Eintritt 14,00 Euro, erm. 10,00 Euro | Karten nur an der Museumskasse**

**11.05.14 | Sonntag | 18.00 Uhr**

Seite 90

## La Traviata

Oper von Giuseppe Verdi (Musik) und Francesco Maria Piave (Libretto)  
Eigeninszenierung des Kulturmanagements Solingen in Zusammenarbeit  
mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Regie: Igor Folwill  
Theaterchor Solingen, Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn

---

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 24,60 - 41,20 Euro + Serie Grün**

---

**14.05.14 | Mittwoch | 19.30 Uhr | Premiere**

*Seite 71*

## La Traviata

Oper von Giuseppe Verdi (Musik) und Francesco Maria Piave (Libretto)  
Eigeninszenierung des Kulturmanagements Solingen in Zusammenarbeit  
mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Regie: Igor Folwill  
Theaterchor Solingen, Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn

---

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 24,60 - 41,20 Euro + Serie Gelb**

---

**16.05.14 | Freitag | 19.30 Uhr**

*Seite 71*

## La Traviata

Oper von Giuseppe Verdi (Musik) und Francesco Maria Piave (Libretto)  
Eigeninszenierung des Kulturmanagements Solingen in Zusammenarbeit  
mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Regie: Igor Folwill  
Theaterchor Solingen, Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn

---

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt 24,60 - 41,20 Euro + Serie Grau**

---

**17.05.14 | Samstag | 19.30 Uhr**

*Seite 71*

## Rüdiger Hoffmann

„Aprikosenmarmelade“

Veranstalter: Go2-Convent

(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

---

**Konzertsaal | Eintritt 31,50 Euro – freie Sitzplatzwahl**

---

**17.05.14 | Samstag | 20.00 Uhr**

## TKKG: Im Schloss der schlafenden Vampire

Theaterstück nach der berühmten Jugendbuchreihe für alle ab 6 Jahren  
Westfälisches Landestheater, Castrop-Rauxel

---

**Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro**

---

**22.05.14 | Donnerstag | 15.30 Uhr**

*Seite 103*

## Strömkarlen

Songs from the North

Reihe Weltmusik

---

**Kammermusiksaal | Eintritt 12,00 Euro**

---

**22.05.14 | Donnerstag | 20.00 Uhr**

*Seite 118*

## Kindermal- und -klangfest

Malen und Musikspiele für Kinder von 4-14 Jahren unter der Leitung der Solinger Künstler Dagmar Stöcker und Thomas Taxus Beck

Theaterfoyer und Kammermusiksaal | Materialkostenbeitrag 1,00 Euro

**24.05.14 | Samstag | 10.00 - 14.00 Uhr**

Seite 136

## Kindermal- und -klangfest

Preisverleihung und Urkundenübergabe  
Präsentation der aufgezeichneten Klangaktionen

Theaterfoyer | Eintritt frei

**25.05.14 | Sonntag | 11.00 Uhr**

Seite 136

## Alk. Außer Kontrolle

Ein Stück zum Thema „Komasaufen“ für Jugendliche ab 13 Jahren  
Westfälisches Landestheater, Castrop-Rauxel

Pina-Bausch-Saal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**27.05.14 | Dienstag | 11.00 Uhr**

Seite 103

## 9. Philharmonisches Konzert

„Tour de France?“ – Werke von Liszt, Martin und Dukas  
Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn  
Einführungsvortrag um 19.15 Uhr

Konzertsaal | Eintritt 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo

**27.05.14 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 83

## 27. Solinger Jazz-Workshop

Für Anfänger und fortgeschrittene Musiker aus den Bereichen Jazz, Rock, Pop, Klassik zum Kennenlernen und Vertiefen der Jazz- und Populärmusik

Städt. Musikschule Solingen | Teilnehmergebühr wird noch bekannt gegeben

**29.05. - 01.06.14 | Donnerstag - Sonntag**

Seite 136

## Abschlusskonzert Jazz-Workshop

Die Workshopteilnehmer präsentieren das Ergebnis ihrer 4-tägigen Combo-Arbeit in einem gemeinsamen instrumentalen und vokalen Konzert

Städtische Musikschule Solingen | Eintritt frei

**01.06.14 | Sonntag | 17.00 Uhr**

Seite 136

## Daumesdick

Theater mit Musik für alle ab 5 Jahren nach den Brüdern Grimm  
theater 3 hasen oben, Immichenhain

Kammermusiksaal | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**04.06.14 | Mittwoch | 15.00 Uhr**

Seite 104

# TERMINE

## Brandmale

spinaTheater – junges ensemble solingen  
Regie: Olek Witt

Studiobühne | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**05.06.14 | Donnerstag | 19.30 Uhr**

Seite 104

## Thomas Reis

„Und SIE erregt mich doch!“  
Reihe Kleinkunst

Kammermusiksaal | Eintritt 16,70 Euro

**05.06.14 | Donnerstag | 20.00 Uhr**

Seite 109

## Brandmale

spinaTheater – junges ensemble solingen  
Regie: Olek Witt

Studiobühne | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**06.06.14 | Freitag | 19.30 Uhr**

Seite 104

## Brandmale

spinaTheater – junges ensemble solingen  
Regie: Olek Witt

Studiobühne | Eintritt Kinder + Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**07.06.14 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 104

## Svanevit

Schwedische folk music  
Reihe Weltmusik

Kammermusiksaal | Eintritt 12,00 Euro

**11.06.14 | Mittwoch | 20.00 Uhr**

Seite 118

## West Side Story

Musical von Leonard Bernstein  
Bergische Symphoniker – Landestheater Detmold

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,10-33,30 Euro + Serie Grün

**12.06.14 | Donnerstag | 19.30 Uhr**

Seite 72

## West Side Story

Musical von Leonard Bernstein  
Bergische Symphoniker – Landestheater Detmold

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 15,10-33,30 Euro + Serie Gelb

**14.06.14 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 72

## 5. Kammerkonzert

„Russische Streichquartette“  
Werke von Borodin und Schostakowitsch

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt 14,00 Euro, erm. 10,00 Euro | Karten nur an der Museumskasse

**15.06.14 | Sonntag | 18.00 Uhr**

Seite 90

## 10. Philharmonisches Konzert

„Lied der Nacht“ – Werke von Brahms und Zemlinsky  
Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn  
Einführungsvortrag um 19.15 Uhr

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo

**17.06.14 | Dienstag | 20.00 Uhr**

Seite 84

## Serenade auf Schloss Burg

Werke von Strawinski, Haydn und Mozart  
Bergische Symphoniker, Leitung: Peter Kuhn

Rittersaal auf Schloss Burg | Eintritt 10,00 Euro

**22.06.14 | Sonntag | 19.00 Uhr**

Seite 91

## 2. Kinderkonzert

„It's Rhythm“  
Bergische Symphoniker, Leitung: Witolf Werner

Pina-Bausch-Saal | Eintritt: Kinder 4,90 Euro /  
Erwachsene 8,90 Euro / Familienkarte 12,40 Euro

**24.06.14 | Dienstag | 15.00 Uhr**

Seite 92

## Hagen Rether

„Liebe“  
Reihe Kleinkunst

Pina-Bausch-Saal | Eintritt 23,70 Euro

**25.06.14 | Mittwoch | 20.00 Uhr**

Seite 109

## Walder Theatertage

Die große Theatergala  
Veranstalter: Walder Theatertage  
(Es können keine Abo- oder Geschenkgutscheine eingelöst werden.)

Pina-Bausch-Saal | Eintritt: 19,00-32,00 Euro | kein Kartenverkauf an  
der Theaterkasse, VVK u. a. in der Friedrich-Albert-Lange-Schule

**28.06.14 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 128

# TERMINE

## Das Missverständnis

Schauspiel von Albert Camus  
Ensemble Profan Solingen, Regie: Michael Tesch

**Studiobühne | Eintritt 15,40 Euro + Schauspiel-Abo**

**03.07.14 | Donnerstag | 19.30 Uhr | Premiere**

Seite 62

## Stadtteilkonzert Südpark

Open-Air  
Bergische Symphoniker

**Solingen Südpark | Eintritt frei**

**04.07.14 | Freitag | 19.00 Uhr**

Seite 92

## Das Missverständnis

Schauspiel von Albert Camus  
Ensemble Profan Solingen, Regie: Michael Tesch

**Studiobühne | Eintritt 15,40 Euro**

**04.07.14 | Freitag | 19.30 Uhr**

Seite 62

## Das Missverständnis

Schauspiel von Albert Camus  
Ensemble Profan Solingen, Regie: Michael Tesch

**Studiobühne | Eintritt 15,40 Euro**

**05.07.14 | Samstag | 19.30 Uhr**

Seite 92

## Stadtteilkonzert Burg

Open-Air  
Bergische Symphoniker

**Schloss Burg, Aussenbereich | Eintritt frei**

**06.07.14 | Sonntag | 15.00 Uhr**

Seite 92

## Stadtteilkonzert Gräfrath

Open-Air  
Bergische Symphoniker

**Gräfrather Marktplatz | Eintritt frei**

**11.07.14 | Freitag | 21.00 Uhr**

Seite 92

Änderungen/Irrtum vorbehalten!

Neueste Infos gibt's unter: [www.theater-solingen.de](http://www.theater-solingen.de)

Veranstalter des städtischen Kulturprogramms ist das Kulturmanagement Solingen.

Bei zusätzlichen Programmen oder Events ist der jeweilige Veranstalter separat ausgewiesen.

Bitte beachten Sie, dass beim Ticketerwerb gegebenenfalls Vorverkaufsgebühren erhoben werden! Dies gilt insbesondere für andere Verkaufsstellen als Theaterkasse oder Bürgerbüros sowie für den Online-Kartenverkauf!



Plätze für Rollstuhlfahrer sind vorbereitet. Sie werden bei Bedarf fertig eingerichtet. Deshalb bitte die Nutzung vor der Vorstellung über die Theater- und Konzertkasse kurz anmelden, Sie finden dann den Platz entsprechend hergerichtet vor. Seite 12 enthält eine genauere Beschreibung.

print media  
digital media  
out-of-home media  
photodesign

**www.deus-werbung.de**

büro für grafik und produktion

scheidter straße 23  
42653 solingen  
0212 - 139 49 89  
post@deus-werbung.de



EINFACH FÜR SIE DA

## MIT ENERGIE UND ENGAGEMENT FÜR SOLINGEN.

Als einer der größten Förderer in Solingen übernehmen wir jeden Tag Verantwortung für unsere Region. Dabei unterstützen wir im Jahr über 100 Kinder- und Jugendprojekte in Solingen.

Stadtwerke Solingen. **Einfach für Sie da.**

Stadtwerke Solingen GmbH  
[www.stadtwerke-solingen.de](http://www.stadtwerke-solingen.de)



# Bowling Alone

Volksstück von Oliver Bukowski



Jenny, jenseits der 70 und Jessica, diesseits der 40, hat das Schicksal aufs gleiche Abstellgleis geschoben, was ihre Zuneigung füreinander anscheinend nicht eben fördert. In der „Pension“ genannten Zuflucht, beschnüffeln und belauern sich die beiden, um gegenseitig am Putz verlogener Selbstinszenierungen herumzukratzen. Die Rollen sind klar verteilt: Jenny, frisch verwitwet, will so umsorgt wie unbehelligt sein auf ihrem Altenteil, weshalb sie ihre Vergangenheit in einen Koffer unters Bett verbannt hat. Doch ihre „Wirtin“, talentiert, arbeitslos und einem Nichts von Mann verfallen, kann ja nicht mal für sich selbst sorgen – dieses Mädchen ist die personifizierte Provokation.

Wie immer bei Oliver Bukowski liegen Tragik und Komik ganz eng beieinander und aus bissigen Dialogduellen und schwarzen Pointengewittern schlägt am Ende ein Fünkchen Hoffnung.

*Ensemble Profan, Solingen*  
*Regie: Michael Tesch*

Foto: Bowling in Solingen: Pölichenschießen – Pol Daler Ut, Schaberfeld

**10.09.2013 | Dienstag | 19.30 Uhr | Studiobühne | Premiere**

Eintritt: 15,40 Euro + Schauspiel-Abo

**11.09.2013 | Mittwoch | 19.30 Uhr | Studiobühne**


Eintritt: 15,40 Euro

**12.09.2013 | Donnerstag | 19.30 Uhr | Studiobühne**

Eintritt: 15,40 Euro

## Frau Müller muss weg

Komödie von Lutz Hübner



Fünf Elternvertreter einer vierten Grundschulklasse haben die Lehrerin Frau Müller um eine Unterredung gebeten, um ihr zu sagen, was sie von ihr halten: Nämlich nichts. Mütter wie Väter sind sich einig: Nicht die eigenen Sprösslinge sind Schuld an dem miserablen Leistungsstand der Klasse, sondern allein die unfähige Lehrerin. Deshalb heißt die Parole: Frau Müller muss weg. Und zwar so schnell wie möglich! Die Viertklässler sollen mit einer anderen Klassenlehrerin noch eine Chance haben, den Wechsel ans Gymnasium zu schaffen.

Sachlich und fair soll das Gespräch geführt werden – das haben die Eltern sich vorgenommen. Aber schon nach kurzer Zeit spielt Objektivität keine Rolle mehr und es geht ans Eingemachte: Vorwürfe, Beleidigungen, Beschimpfungen bringen die Stimmung auf den Nullpunkt. Unverrückbar vertreten die ehrgeizigen Eltern die Überzeugung, dass ihre eigenen Kinder ganz besonders begabte Persönlichkeiten sind, die zwar ab und zu spezieller Förderung bedürfen, aber jede Chance verdienen. Aber das sieht die Müller alles nicht! Im Gegenteil. Ihre Liste über die Defizite der Schüler ist lang ...

Wieder einmal bestätigt Erfolgsdramatiker Lutz Hübner seinen Ruf, ein äußerst amüsanter wie nachdenklicher Autor zu sein.

*Mit Claudia Rieschel, Wolfgang Seidenberg u. a.  
Euro-Studio Landgraf, Titisee-Neustadt  
Regie: Kay Neuman*

Foto: Grundschule Scheidter Straße

**16.10.2013 | Mittwoch | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 13,00-25,20 Euro + Serie Grün + Schauspiel-Abo

# CAVEWOMAN

Praktische Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungsstauglichen Partners



Sex, Lügen und Fernbedienungen – Cavewoman Heike nutzt die letzten Stunden vor der Trauung, um den peinlicherweise zu früh erschienenen Hochzeitsgästen noch einmal einen Schnellkurs in Sachen Mann-Frau-Beziehung zu geben. Und das mit einer gehörigen Portion Wut im Bauch. Oder was würden Sie sagen, wenn Ihr Mann einen Abend vor der Hochzeit verschwindet, nur weil Sie „Hau ab!“ zu ihm gesagt haben?

Doch keine Sorge: CAVEWOMAN ist kein feministischer Großangriff auf die gemeine Spezies Mann – vielmehr ein vergnüglicher Blick auf das (Zusammen-)Leben zweier unterschiedlicher Wesen, die sich einen Planeten, ein Land, eine Stadt und das Schlimmste: eine Wohnung teilen müssen!

Mit Stefanie B. Fritz

Golden Gate Berlin Zwei GmbH & Oskar Eiriksson Productions

Regie: Adriana Altaras

Foto: Haus Kirschheide – Standesamt der Stadt Solingen

13.11.2013 | Mittwoch | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal

Eintritt: VVK 22,00-24,20 Euro | AK 25,00 Euro | 2. Ladies Night

# SCHAUSPIEL

Wer ist Richard III? Richard III – seit Generationen das Inbild des abgründig Bösen, der homo homini lupus, der Schlächter. Richard Gloucester – der Missgestaltete, der radikal Einsame in einer Gesellschaft, deren Mitglieder nicht weniger Schuld als er auf sich geladen haben, aber die Unschuldigen spielen. Auf seinem Weg an die Spitze eines verkommenen Staatsgebildes ist Richard entschlossen und ohne Skrupel. Er tötet seine engsten Verwandten und schreckt auch vor Morden an Kindern nicht zurück.

Ricarda Beilharz inszeniert die Figur Richard III als exemplarische Fallstudie eines Mannes, den ein in sich korruptes System hervorgebracht hat. Weit müssen wir nicht schauen, um die Richards unserer Zeit zu entdecken, die Gesellschaften und politischen Systeme, in denen Vertrauen tödlich sein kann, Verrat nützlich und ein Menschenleben wertlos ist; in denen Grausamkeit erwünscht und ein Gewissen störend ist.

## Richard III

Schauspiel von William Shakespeare

Mit: Frank Auerbach, Christian Bergmann, Ulrike Knospe, Peter Lüchinger, Michael Meyer, Theresa Rose, Kathrin Steinweg  
bremer shakespeare company  
Übersetzung: Thomas Brasch  
Regie/Bühnenbild: Ricarda Beilharz  
Dramaturgie: Eva-Maria Voigtländer  
Musik: Roman Beilharz

Foto: Pranger auf Schloss Burg

**08.01.2014 | Mittwoch | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 13,00-25,20 Euro + Serie Grün + Bergisches Abo

# Licht im Dunkel

Schauspiel von William Gibson

Dieses Schauspiel nach einer wahren Begebenheit lässt einen einfach nicht kalt. Broadway-Autor William Gibson bringt mit „Licht im Dunkel“ eine biographische Episode aus dem Leben der berühmten Helen Keller auf die Bühne. Er hat über sie, die im Alter von 19 Monaten durch eine Krankheit Augenlicht und Gehör verlor und in eine hoffungslose Welt der Stille und Dunkelheit eingeschlossen war, und über Annie Sullivan, ihre Lehrerin, einen der suggestivsten und emotional bewegendsten Texte geschrieben, der noch lange über den Theaterabend hinaus wirkt.

Mitzuerleben ist, wie Glück möglich wird. Mit viel Geduld gelingt es Annie, durch eine Fingersprache Helens Isolation zu durchbrechen und Licht in das bisher dunkle Leben des hochbegabten Kindes zu bringen.

Wie das Theaterstück hat auch die OSCAR-prämierte Verfilmung, für die Gibson nach seinem Bühnenerfolg das Drehbuch schrieb, die Besucher weltweit zu Tränen gerührt. Man muss kein Hellseher sein, um vorauszusagen: Diese Aufführung wird das Publikum im Sturm erobern.

*Mit Birge Schade, Wolfgang Häntsch u. a.  
Euro-Studio Landgraf, Titisee-Neustadt  
Regie: Volker Hesse*

Foto: Blindenleitspur am Hauptbahnhof Solingen

**16.01.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 15,10-33,30 Euro + Schauspiel-Abo

## Kabale und Liebe

Drama in fünf Akten von Friedrich Schiller



LUISE, ICH ❤️ DICH!!!

Liebt er sie? Der Ferdinand die Luise Miller? Kann das gut gehen? Trotz des Standesunterschiedes erkennt er in ihr das Besondere, aus dem alles Schöne entsteht. Doch sein Vater, der Präsident, hat andere Pläne mit ihm. Um seinen Einfluss bei Hofe zu vergrößern, muss es für Ferdinand die Lady Milford sein. Ferdinand wehrt sich. Er kämpft um seine Liebe. Doch die zu erbringenden Opfer werden immer größer.

Eine Schlacht. Voller Intrigen, Verrat, Misstrauen, in der die Liebe keine Chance hat. Oder doch? Wie viel kann der Glaube aneinander retten, gegen den Fanatismus, die Eitelkeiten, die Egoismen, den Hass gegenüber dem anderen Stand?

Für Schiller hat das Theater nicht nur eine gesellschaftliche Schlüsselfunktion. Es ist auch seine Aufgabe, die Ordnung der Welt, wie sie sein soll, zu zeigen. Auf diesem Weg sollen dem Menschen seine moralischen Verpflichtungen deutlich gemacht werden. Indem er mit seinen Verfehlungen, egal ob gesellschaftlich oder sittlich, konfrontiert wird, zeigt sich ihm auch, dass es jeweils das Individuum ist, das die Eskalation verhindern könnte.

*Thema im Zentralabitur 2014*

*Westfälisches Landestheater Castrop-Rauxel  
Inszenierung: Ralf Ebeling*

Foto: Korkenziehertrasse

**30.01.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 10,60 Euro, erm. 5,30 Euro

# Mr. & Mrs. Nobel

Schauspiel von Esther Vilar

Paris 1876: Alfred Nobel, Chemiker, Dynamit-Erfinder und Industrieller, sucht mit einer in fünf Sprachen verfassten Zeitungsanzeige eine Privatsekretärin. In ebenfalls fünf Sprachen bewirbt sich die junge Österreicherin Bertha Gräfin Kinsky von Wchinitz und Tettau, spätere Bertha von Suttner – eine lebenslange Freundschaft beginnt. 1905 erhält die engagierte Kämpferin gegen Krieg und Gewalt den ersten Friedensnobelpreis.

In Mr. & Mrs. Nobel bringt Esther Vilar die charismatische Bertha von Suttner zweifach auf die Bühne: Als junge Frau, die ihren Platz im Leben sucht, und als gereifte Dame von Welt. Die 62jährige nutzt ihre Dankesrede für einen Rückblick auf die außergewöhnliche Beziehung zum mittlerweile verstorbenen Stifter des Preises, Alfred Nobel.

*Mit Michael Roll, Christiane Hammacher, Katharina Haindl, Sebastian Sash, Juliane Fechner u. a. a.gon Theater, München*



Foto: „Zentrum Frieden“, Alfred-Nobel-Straße

**02.02.2014 | Sonntag | 19.00 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
 Eintritt: 13,00-25,20 Euro + Serie Grau

# Mein Kampf

Farce von George Tabori

Erzählt wird die Geschichte der Wandlung des Menschen Adolf Hitler in das Monster Hitler. Ort des Geschehens ist ein Männerwohnheim in der Wiener Blutgasse um 1910. Hier trifft der junge Adolf Hitler, der sich an der Kunstakademie bewerben möchte, auf den jüdischen Buchhändler und Menschenfreund Schlomo Herzl, der sich rührend um den unerfahrenen Provinzler kümmert, ihn mit Hühnersuppe aufpäpelt und ihm zeigt, wie man sich einen anständigen Bart schneidet.

Herzl will ein Buch schreiben: „Mein Leben“, schlechter Titel, findet sein Freund Lobkowitz, der sich für Gott hält und tatsächlich Wunder bewirkt. Gemeinsam verständigen sie sich auf „Mein Kampf“, Hitler ist begeistert ...

*Theater Poetenpack, Potsdam*

*Regie: Andreas Hueck*

Foto: Stadtarchiv Solingen, Gasstraße

**06.02.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 13,00-25,20 Euro + Schauspiel-Abo



# Aniara

Eine Revue von Menschen in Zeit und Raum

Alle Einwohner auf der Erde müssen fliehen, weil die Erde durch den Atomkrieg zerstört wird. Die Menschen werden zum Raumschiff Aniara evakuiert, ihr Ziel ist der Planet Leier. Auf der Reise gerät Aniara außer Kurs und verliert die Manövrierfähigkeit. Das Raumschiff bleibt heil und rast auf unveränderten Kurs hinaus aus dem Sonnensystem.

Aniara ist eine Geschichte über Menschen, die auf der Suche nach einem sinnvollen Leben sind und am Ende den unvermeidlichen Tod finden.

Das Deutsche Gehörlosentheater hat das Stück „Aniara“ aufgegriffen und für die Gebärdensprache umgeschrieben. Sieben Schauspieler sind Gehörlose, außerdem sind zwei hörende Schauspieler auf der Bühne dabei, die als Schattenschauspieler agieren. Diese geben den Inhalt des gerade gebärdenden Schauspielers für das hörende Publikum laut wieder. Das ganze Theaterstück wird musikalisch untermalt.

*Deutsches Gehörlosentheater München*

Foto: Kugelgasbehälter, Tunnelstraße

**08.02.2014 | Samstag | 18.00 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 15,00 Euro

## Die Stunde Amerikas

Drama nach dem Roman von Arthur Miller



Agentur für Arbeit

Studs Terkel, Journalist und Pulitzerpreisträger, reiste 1970 durch die Vereinigten Staaten, um anhand von Interviews Erfahrungen und Empfindungen zu notieren, die sich auf die Zeit der amerikanischen Depression nach dem Börsenkrach 1929 bezogen. Das umfangreiche Material diente Arthur Miller als Quelle zu dem Gesellschaftsdrama „The American Clock“, in dem er die Auswirkungen der ökonomischen Krise auf eine Familie zeigt.

Das Interesse des Stücks weist jedoch über den historischen Anlass hinaus und geht der Vermutung nach, ob diese 30er Jahre nicht zu einem kollektiven Trauma führten, dessen Wirksamkeit bis zum Krieg in Vietnam, ja vielleicht bis heute erhalten geblieben ist. Die Upper-Class-Familie reiht sich in die Warteschlange beim Arbeitsamt ein – Parallelen zur Gegenwart sind unübersehbar.

*Theater an der Ruhr, Mülheim*

*Regie: Roberto Ciulli*

*Dramaturgie: Helmut Schäfer*

Foto: Agentur für Arbeit, Kamper Straße

**19.02.2014 | Mittwoch | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 13,00-25,20 Euro + Serie Grün + Bergisches Abo

Bereits kurz nach Mozarts rätselhaftem Tod kursiert das Gerücht, er sei vergiftet worden. Wahrheit oder Legende? Beschuldigt wird Antonio Salieri, ehemaliger Hofkapellmeister Kaiser Josephs II. Doch ist er tatsächlich der Täter? Ursprünglich der erfolgreichste Komponist am Hofe des Kaisers, verliert Salieri diesen Status, als das Wunderkind Mozart auftaucht. Der gottesfürchtige Mann beginnt mit seinem Herrn zu hadern. Er kann und will nicht begreifen, dass Mozart, ein ungezogener Kindschlingel und Flegel, das auserwählte Genie ist und er selbst nur mittelmäßig talentiert.

## Amadeus

Schauspiel von Peter Shaffer

„Amadeus“ ist ein aufregender Theaterkrimi der anderen Art.

Das Stück begibt sich auf die Spuren Mozarts, heute von aller Welt verehrt, zu Lebzeiten jedoch rasant aufgestiegen und tief gefallen. Das Stoff wurde 1984 von Milos Forman verfilmt und mit acht Oscars ausgezeichnet.

Regie: Antje Thoms  
Rheinisches Landestheater Neuss

Foto: Härterei der Mozart AG, Schmalzgraben

15.03.2014 | Samstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 13,00-25,20 Euro + Serie Grau

# Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull

Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Thomas Mann



Nach dem Tod seines Vaters verschlägt es Felix Krull aus der rheinischen Provinz über Frankfurt nach Paris. Vom Militärdienst hat er sich erfolgreich frei simuliert und übernimmt nun eine Stellung in einem großen Hotel. Dort lernt er den jungen Luxemburger Aristokraten Marquis de Venosta kennen. Der junge Marquis, reicher Leute Sohn, hat es sich in den Kopf gesetzt, die Chanteuse Zaza zu heiraten, wovon seine Eltern Wind bekommen. Um ihn aus Paris und von Zaza zu entfernen, schreiben sie ihm eine einjahrigere Weltreise vor. Da ihm sonst Enterbung droht, willigt er ein, sucht aber nach einem Ausweg, der es ihm ermöglicht, heimlich bei seiner Geliebten zu bleiben. So kommt es zu einer Verabredung zwischen ihm und Felix, von dem er wie alle Welt sehr angetan ist, dass dieser statt seiner, als Marquis de Venosta, die Reise machen soll.

Regie: Katja Wolff, Euro-Studio Landgraf, Titisee-Neustadt

Foto: Bus-Hebebühne in der Werkstatt der Stadtwerke Solingen, Weidenstrae

**21.03.2014 | Freitag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 13,00-25,20 Euro + Serie Gelb

# Sommer der lachenden Kühe

Tragikomödie von Norbert Kentrup  
nach dem finnischen Roman von Arto Paasilinna

Er weiß gerade noch, dass er Tavetti Rytkönen heißt und einmal Panzer-Sergant war, als ihn Taxifahrer Seppo Sorjonen in Helsinki mitten auf der Straße aufgabelt. Auf die Frage „Wo soll's hingehen?“ lautet Rytkönens Antwort: „Egal, einfach vorwärts.“ Und so beginnt eine skurrile Tour, die das ungleiche Paar kreuz und quer durch die finnische Seenplatte führt.

Eine abenteuerliche Reise in den Norden Finnlands beginnt, die mit einer absurden Sprengung eines Einsiedlerhofes, einer internationalen Bullenjagd im Moor, einem anschließenden gigantischen Festessen von ausgehungerten Vegetarierinnen und einer Hochzeit in Helsinki endet.

Eine Tragikomödie, denn Sorjonen wird bei dieser Fahrt mit dem Zerfall eines alten Menschen konfrontiert, der einfach nur leben, weiter seinen Spaß, Geselligkeit und Freundschaft haben will. Ein Stück über Mitmenschlichkeit, der Lust am Chaos, über Verlust und unwahrscheinliche Lebenswendungen.

Mit Navid Akhavan, Norbert Kentrup  
und Edgar M. Böhlke  
Shakespeare und Partner, Potsdam  
Inszenierung: Florian Schwartz

Foto: Landwirtschaftlicher Betrieb von Jörg Kraner, Balkhauser Weg, Limousin-Rind

05.04.2014 | Samstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 13,00-25,20 Euro + Serie Grau + Schauspiel-Abo

# Das Missverständnis

Schauspiel von Albert Camus



In einer kühlen Versuchsanordnung greift Camus hier das Thema von der Heimkehr des verlorenen Sohnes auf, wobei an die Stelle fröhlichen Wiedererkennens das Missverständnis tritt: Nach zwanzig Jahren Abwesenheit kommt Jan zu seiner Mutter und seiner Schwester Martha zurück, die ein einsames Gasthaus bewirtschaften. Er gibt seine wahre Identität vorerst nicht preis, sondern wartet vielmehr auf das richtige Wort, ein Liebeszeichen. Doch die beiden Frauen, die seit Jahren die reichen unter den seltenen Gästen ihrer Herberge töten und ausrauben, um später fortziehen und ein neues Leben beginnen zu können, sehen in ihm nur das nächste lukrative Opfer.

*Ensemble Profan, Solingen*  
*Regie: Michael Tesch*

Foto: Rezeption Hotel Solinger Hof, Goerdelerstraße

**03.07.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr | Studiobühne | Premiere**

Eintritt: 15,40 Euro + Schauspiel-Abo

**04.07.2014 | Freitag | 19.30 Uhr | Studiobühne**

Eintritt: 15,40 Euro

**05.07.2014 | Samstag | 19.30 Uhr | Studiobühne**

Eintritt: 15,40 Euro

FOPE®

Flex'it Vendôme – Faszinierende Flexibilität!

**Jost Krevet**  
Juwelier



JOST KREVET JUWELIER, E.K.  
Mittelstraße 65 40721 HILDEN  
Tel. 02103 5 43 75  
[info@jost-krevet-juwelier.de](mailto:info@jost-krevet-juwelier.de)

# MUSIKTHEATER

„Hier gilt's der Kunst“ singt Evchen, das hofft, der geliebte Ritter Stolzing möge aus dem Sängerwettkampf als Sieger hervorgehen – und in der Tat: noch nie wurde auf der Opernbühne so tiefgründig über Kunst philosophiert wie in Wagners einziger Komischen Oper; ja, mit dem „Preislied“ des Ritters wird der Hörer Zeuge, wie aus der Erzählung eines Traumes ein „Meisterlied“ entsteht. Dass beim reifen Wagner kein trockener Exkurs zu erwarten ist, liegt auf der Hand: das Quintett „Selig, wie die Sonne meines Glückes lacht“ darf als eine der schönsten Eingebungen der gesamten Opernliteratur gelten.

Der Gang durch den Dritten Aufzug mit einem großartig besetzten Sängersenemble wird moderiert von Ulrich Mutz.

## Hier gilt's der Kunst

Ein Gang durch den Dritten Aufzug der „Meistersinger von Nürnberg“  
von Richard Wagner



*N.N., Stolzing*  
*Alejandro Marco-Buhrmester, Sachs*  
*Melanie Kreuter, Evchen*  
*Yoo-Chang Nah, Pogner*  
*Noriyuki Sawabu, David*  
*Cordelia Katharina Weil, Magdalena*  
*Chor der Bergischen Symphoniker*  
*Einstudierung Ulrich Eick-Kerssenbrock*  
*Ulrich Mutz, Moderation*  
*Peter Kuhn, Leitung*

Foto: Smaragdglanzstar, Grautoko im Solinger Vogel- und Tierpark, Hermann-Löns-Weg

**20.09.2013 | Freitag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal | Premiere**

Eintritt: 15,10-33,30 Euro + Serie Gelb

**21.09.2013 | Samstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**

Eintritt: 15,10-33,30 Euro + Serie Grau



## Jesus Christ Superstar

Rock-Oratorium mit der Musik von Andrew Lloyd Webber



Erleben Sie eine konzertante Aufführung des wohl beeindruckendsten Rock-Musicals, das je geschrieben wurde: Jesus Christ Superstar. Und das in einer Fassung, die es nur äußerst selten zu hören gibt: mit acht phänomenalen Solisten aus der nationalen und internationalen Musical-Szene, einer exzellenten Band, den Bergischen Symphonikern und einem Mega-Chor mit 150 Sängerinnen und Sängern.

In den Hauptrollen sehen Sie Rob Fowler, Finalist von „Voice of Germany“, als Jesus, David Michael Johnson als Judas und die Holländerin Nicole Berendsen als Mary.

Erleben Sie die packende Geschichte der letzten sieben Tage im Leben Jesu mit Welthits wie „I don't know how to love him“, „Gethsemane“ oder „Superstar“. Sechs Solinger Chöre bereiten sich seit dem Frühjahr vor, diese außergewöhnlichen Shows in Großbesetzung mitzugestalten.

*Liedtexte von Tim Rice*

*Musikalische Leitung: Christoph Spengler*

Foto: Abendmahl-Fresko von 1901, Lutherkirche, Kölner Straße

**06.10.2013 | Sonntag | 15.00 + 19.00 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 21,60-29,60 Euro

## Nabucco

Oper von Giuseppe Verdi

Eine Geschichte von Rache, Zerstörung und Eifersucht, die sich zwischen Hebräern und Babyloniern in der Zeit um 586/87 vor Christus ereignet. Die Geschichte vom babylonischen König Nabucco, der die Israeliten besiegt, deren Tempel niederbrennt, schließlich fast vom Blitz getroffen den Verstand verliert und dem Wahnsinn erst wieder entkommt, als er den Gott der Hebräer um Erbarmen anfleht.

Vor allem die Chorszenen, die Aufruhr und Trauer der Unterdrückten in ganz besonderer Weise zum Ausdruck bringen, machen diese Erfolgsoper Verdis zu einem einzigartigen Opernwerk.

Die Aufführung der Moldawischen Nationaloper ist ein Klassiker im klassischen Kontext und Ambiente, eine wahre Sternstunde der Stimmen. Eine Operninszenierung der Extraklasse.

*Moldawische Nationaloper*



Foto: Umspannwerk Stadtwerke Solingen, Weyersberg

**19.10.2013 | Samstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 15,10-33,30 Euro + Serie Grau

Ob es wohl möglich ist, aus einem einfachen Blumenmädchen der Londoner Slums allein durch Umformung der Sprache eine Lady der High-Society zu machen? Phonetikprofessor Henry Higgins ist sich dessen sicher und geht die Wette ein! Eliza Doolittle aus Mayfair wird zu seinem wissenschaftlichen Objekt und er quält die Tochter eines Müllkutschers Tag und Nacht mit abstrusen Sprachübungen: „Es grünt so grün, wenn Spaniens Blüten blühen ...“. Doch kann er damit ein blendendes Kunstwerk formen oder bemerkt der eingefleischte Junggeselle Higgins, dass Eliza keine Statue aus Stein, sondern eine junge Frau mit eigenen Sehnsüchten und Träumen ist?

Seit der Verfilmung des Broadway-Klassikers mit Audrey Hepburn gehört Frederick Loewes Musical nach George Bernard Shaws Komödie „Pygmalion“ zu den meist gespielten und populärsten Bühnenwerken des 20. Jahrhunderts. Unvergessliche Evergreens wie „Wär' das nicht wunderschön“, „Bringt mich pünktlich zum Altar“ und „Ich hätt' getanzt heut' Nacht“ machen „My Fair Lady“ zu einem echten Klassiker.

*Kammeroper Köln*

## My Fair Lady

Musical von Frederick Loewe



Foto: Walder Marktplatz, Blumenstand von S. Mali

**20.11.2013 | Mittwoch | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 15,10-33,30 Euro + Serie Grün

# MUSIKTHEATER

Entsprechend der Zeitstimmung griff Leo Delibes 1870 Hoffmanns Idee einer menschengleichen Puppe auf, die er in der berühmten Sandmann-Geschichte formulierte.

Coppélia, die so menschlich wirkende Puppe des exzentrischen Spielzeugmachers Coppélius, übt auf die jungen Männer des Dorfes eine ungeheure Faszination aus. Sie erscheint so lebendig, dass Franz, der eigentlich mit Swanilda befreundet ist, sich auf der Stelle in sie verliebt. Coppélius spielt mit dem Gedanken, den völlig vernarrten Franz für seine Zwecke zu benutzen, um Coppélia zum Leben erwecken zu können. Das jedoch weiß Swanilda zu verhindern, ahnt sie die Wahrheit doch. Sie dringt mit ihren Freundinnen heimlich in Coppélius' Werkstatt ein und findet die Bestätigung, dass Coppélia nur eine Puppe ist.

Das hervorragende Ballett der Tatarischen Staatsoper Kasan tanzt in märchenhaft schönen Kostümen das faszinierende Ballett „Coppélia“.

*Ballett der Tatarischen Staatsoper Kasan  
Bergische Symphoniker*

*Puppen*

*Porzellan - Puppen*



## Coppélia oder das Mädchen mit den Emaille-Augen

Ballett von Léo Delibes nach der Novelle „Der Sandmann“ von E.T.A. Hoffmann



Foto: Puppenmuseum und Reparaturwerkstatt, Rölscheider Straße

29.11.2013 | Freitag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal


Eintritt: 15,10-33,30 Euro + Serie Gelb

30.11.2013 | Samstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal

Eintritt: 15,10-33,30 Euro + Serie Grau

# Dance Fever

Ein Riesenspaß und viel Nostalgie nach der Weltklasse-Musik der Bee Gees



Das vor Spaß überschäumende Werk bringt uns zurück in die Ära der Discokugeln und der weißen Anzüge.


Dieses Stück des Odyssey Dance Theaters, choreographiert nach der Musik der Bee Gees, die die Definition von Disco schlecht-hin sind, ist ein Publikumsmagnet!

Die Rückkehr der Vergangenheit erlaubt den Zuschauern noch einmal die glücklichen Tage mit weltbekannten Hits wie „Staying Alive“, „Emotion“, „More Than A Woman“, „Tragedy“, „How Deep Is Your Love“ oder „You Should Be Dancing“ zu erleben.

*Odyssey Dance Theatre, Chicago*

Foto: Just Dance Disco im Getaway, Kottendorfer Straße – präsentiert vom DRK und der Jugendförderung

**26.03.2014 | Mittwoch | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 15,10-33,30 Euro + Serie Grün



## VORHANG AUF FÜR DIE SOLINGER EIGENINSZENIERUNGEN

Liebe Theaterbesucher,

dass sich auch in Zukunft der Vorhang für die Solinger Eigeninszenierungen öffnet, ist Anliegen unseres Vereins, den wir Ihnen immer wieder in Erinnerung rufen möchten.

Unser Verein gibt regelmäßig Zuschüsse zum Bühnenbild, Kostümen, Requisiten und vieles mehr.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, die dem Erhalt der eigenen Solinger Inszenierungen dient, werden Sie Mitglied bei uns. Wir würden uns sehr freuen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 15,- Euro pro Jahr. Beitragskonto: Nr. 107 169 bei der Stadt-Sparkasse Solingen, BLZ 342 500 00. Oder unterstützen Sie uns finanziell mit einer Spende auf unser Konto. Eine Spendenbescheinigung stellen wir Ihnen gerne aus, da unser Verein als gemeinnützig anerkannt ist.

### INITIATIVE EIGENINSZENIERUNG SOLINGEN E.V.

Kontaktadresse:

Hartmut Walterschen | Sommerstr. 10 | 42655 Solingen  
hawaso@arcor.de | Tel.: 0212 - 881 67 36

# La Traviata

Oper von Giuseppe Verdi (Musik) und Francesco Maria Piave (Libretto)

Im Mittelpunkt der Geschichte aus der Pariser Halbwelt steht die tuberkulosekranke Edelkurtisane Violetta Veléry. Als Sie Alfredo Germont trifft, empfindet Sie das erste Mal wahre Liebe. Zusammen ziehen sich die beiden aufs Land zurück, um ein neues Leben zu beginnen. Alfredos Vater jedoch drängt auf eine Trennung, um das Ansehen der Familie zu bewahren. Im Wissen ihres nahe bevorstehenden Todes beugt sich Violetta dem moralischen Druck.

Die Oper beruht auf dem Drama „Die Kameliendame“ von Alexandre Dumas, das Verdi auf der Suche nach einem „gewagten Stoff“ für sich entdeckte.

*Eigeninszenierung des Kulturmanagements Solingen  
in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln  
Bergische Symphoniker  
Theaterchor Solingen  
Inszenierung: Igor Folwill  
Leitung: Peter Kuhn*

Foto: Plakatwand an der Cronenberger Straße - Werbung für die Rigoletto-Aufführungen April 2013

**14.05.2014 | Mittwoch | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal | Premiere**

Eintritt: 24,60-41,20 Euro + Serie Grün

**16.05.2014 | Freitag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**

Eintritt: 24,60-41,20 Euro + Serie Gelb

**17.05.2014 | Samstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**

Eintritt: 24,60-41,20 Euro + Serie Grau

## West Side Story

Musical von Leonard Bernstein

Romeo-Tony liebt Julia-Maria, die zu verfeindeten Banden gehören. Tony wird von einem Shark erschossen. Angesichts eines Toten bringt Maria die beiden Gangs endlich dazu, Frieden zu schließen. Die Musik benutzt Elemente des Jazz sowie der Tanzmusik und macht Anleihen beim italienischen Opernstil. Die Songs „Tonight“, „Maria“, „America“, „I Feel Pretty“ und „Somewhere“ gehören zu den Legenden des amerikanischen Musiktheaters.

Die Erfolgsgeschichte von „West Side Story“ ist die neue Version des Romeo-und-Julia-Themas vor dem Hintergrund des Konflikts zwischen den Jets, die als in Amerika geborene Jugendliche die Sharks bekämpfen, eine Gruppe von eingewanderten Puertrikanern.

*Landestheater Detmold  
Inszenierung: Kay Metzger  
Bergische Symphoniker*

Foto: Ehemalige Beckmann-Brauerei, Kottendorfer Straße

**12.06.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**

Eintritt: 15,10-33,30 Euro + Serie Grün

**14.06.2014 | Samstag | 19.30 Uhr | Pina-Bausch-Saal**

Eintritt: 15,10-33,30 Euro + Serie Gelb



## DER THEATERCHOR SOLINGEN ...

... sucht Verstärkung (u.a. Nachwuchs!) in allen Stimmgruppen.  
Vorbildung und Spielfreude sollten mitgebracht werden.

Projekt in 2014:

- La Traviata

Kontakt: Gerda Gieseler, Telefon: 02 12 - 65 26 67

# emigrante.

RESTAURANT ■ CAFÉ ■ BAR ■

Internationale Küche.  
Argentinischer Charakter.  
Spanisches Temperament.  
Französisches Flair.

In der Freiheit 27 · 42653 Solingen  
Telefon 0212 - 64 23 79 02 · [www.emigrante.de](http://www.emigrante.de)  
Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr



# Wir können **nicht nur** Stempel

Gravuren  
Schmuckgravuren  
Lasergravuren  
4-farbiger Eloxaldruck  
Digitaldruck  
Textildruck  
Aufkleber  
Poster  
Banner  
Visitenkarten

Schilder aus:

- Aluminium
- Messing
- Edelstahl
- Acrylglas
- Sicherheitsglas
- div. Kunststoffe

Schilderanlagen

**PAULS**  
Handwerk  
in Präzision  
[www.paulsgmbh.de](http://www.paulsgmbh.de)

**Pauls GmbH**

Sauerbreystraße 6 · 42697 Solingen

Tel. 0212-33 40 28 · Fax 0212-33 07 57

E-Mail: [info@paulsgmbh.de](mailto:info@paulsgmbh.de)

# KONZERTE

A close-up photograph of a person's hands playing a silver flute. The fingers are positioned on the keys, and the instrument's body is visible. The background is dark, making the silver and skin tones stand out.

Das Konzertprogramm der Bergischen Symphoniker:

Philharmonische Konzerte  
Kammerkonzerte  
Sonderkonzerte

## „Es liebt sich so lieblich im Lenze“ 1. Philharmonisches Konzert

**George Enescu** (1881-1955)  
Dezett für Bläser D-Dur op. 14

**Pjotr Iljitsch Tschaikowski** (1840-1893)  
Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 35

**Johannes Brahms** (1833-1897)  
Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 73

Mihalj Kekenj, Violine  
Peter Kuhn, Leitung

„Die Symphonie sollte mit Trauerrand erscheinen“, schrieb Brahms seinem Verleger über die „2.“ – trotz des trompetenschmetternden Jubelfinales ist sie grundiert von der Schwermut vergeblicher Liebe; und während Tschaikowski – sonst solcher Schwermut gleichsam heimatlich verbunden – sie glänzend übertanzt, zieht über den zarten Himmel der Enescu’schen Idylle kaum ein Wölkchen ...



Foto: Mihalj Kekenj

**24.09.2013 | Dienstag | 20.00 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo  
Um 19.15 Uhr hält Ulrich Mutz einen Einführungsvortrag

## „Titanenfutter“ 2. Philharmonisches Konzert

**Carl Philipp Emanuel Bach** (1714-1788)  
Symphonie Nr. 3 F-Dur Wq 183/3

**Giuseppe Martucci** (1856-1909)  
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 b-Moll op. 66

**Ludwig van Beethoven** (1770-1827)  
Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 „Eroica“

Karsten Scholz, Klavier  
Peter Kuhn, Leitung

Höchste Zeit, ein wahrhaft famoses Klavierkonzert zu entdecken! Giuseppe Martucci vereint Brahms'schen Tiefgang mit italienischem Melos: das konnte nicht ohne Folgen bleiben ... bei der Uraufführung 1886 übernahm Martucci höchstselbst den Solopart; Toscanini fügte das Werk seinem Repertoire bei, und Gustav Mahler dirigierte es in seinem letzten Konzert --- HIC SUNT LEONES!



Foto: Karsten Scholz

**15.10.2013 | Dienstag | 20.00 Uhr | Konzertsaal**  
Eintritt: 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo  
Um 19.15 Uhr hält Ulrich Mutz einen Einführungsvortrag

## „Charme und Anmut“ 3. Philharmonisches Konzert

**Jean Sibelius** (1865-1957)

Romanze für Streichorchester C-Dur op. 42

**Ludwig van Beethoven** (1770-1827)

Tripelkonzert für Klavier, Violine, Violoncello und Orchester C-Dur op. 56

**Antonín Dvořák** (1841-1904)

Symphonie Nr. 8 G-Dur op. 88

Trio Arosa

Frederieke Saeijs, Violine

Maja Bogdanovic, Violoncello

Nino Gvetadze, Klavier

Stephan Tetzlaff, Leitung

Wenn die Tage kürzer werden und der kalte Nebel des Bergischen Herbstblues' auf die Leber kriecht, laden wir Sie ein, ein wenig Herzenswärme zu tanken und ein Seelenbad in sommerlicher Musik zu nehmen ...



Fotos: Trio Arosa, Stephan Tetzlaff

**12.11.2013 | Dienstag | 20.00 Uhr | Konzertsaal**

Eintritt: 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo

Um 19.15 Uhr hält Ulrich Mutz einen Einführungsvortrag

„alf leila wa leila“

## 4. Philharmonisches Konzert

**Claude Debussy** (1862-1918)  
Images für Orchester - „Gigues“

**Bernd Alois Zimmermann** (1918-1970)  
Konzert für Violoncello und Orchester en forme de „pas de trois“

**Nikolai Rimsky-Korsakow** (1844-1908)  
Scheherazade op. 35

Nicolas Altstaedt, Violoncello  
Aljona Voynova, Sandmalerin  
Peter Kuhn, Leitung

Besuchen Sie mit Nicolas Altstaedt das Tal der Träume, wo er – von drei weißen Schwänen bestaunt – mit der Fee und einem Kontrabass auf seinem Cello einen waghalsigen „Pas de trois“ tanzt!

Hernach entführt Sie Aljona Voynova als Scheherazade der Sandmalerei in die Welt von 1001 Nacht: zu Rimsky-Korsakows Musik zaubert sie vor Ihren Augen wunderbare Märchenbilder hervor ...



Fotos: Nicolas Altstaedt, Aljona Voynova

**10.12.2013 | Dienstag | 20.00 Uhr | Konzertsaal**  
Eintritt: 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo  
Um 19.15 Uhr hält Ulrich Mutz einen Einführungsvortrag

# „Keine Angst vor Bartók“

## 5. Philharmonisches Konzert

**Béla Bartók** (1881-1945)

Ungarische Bilder BB 103

Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 BB 48a

Konzert für Orchester BB 123

Frank Peter Zimmermann, Violine  
Peter Kuhn, Leitung

Unser Konzert spannt den Bogen von den frühen „Ungarischen Bildern“ (sehnsuchtsvoll-romantisch und tänzerisch deftig im Wechsel) über das „1. Violinkonzert“ (wo Bartók das Scheitern einer Jugendliebe mit zwei höchst unterschiedlichen Portraits der Geliebten zu verarbeiten sucht) zum „Konzert für Orchester“ – Pflicht und Kür eines jeden Symphonieorchesters!



Foto: Frank Peter Zimmermann

**21.01.2014 | Dienstag | 20.00 Uhr | Konzertsaal**  
Eintritt: 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo  
Um 19.15 Uhr hält Ulrich Mutz einen Einführungsvortrag

## „Galgenvögel“

### 6. Philharmonisches Konzert

**Richard Strauss** (1864-1949)

Till Eulenspiegels lustige Streiche op. 28  
Symphonische Dichtung für großes Orchester

**Hector Berlioz** (1803-1869)

Symphonie Fantastique op. 14  
„Episoden aus dem Leben eines Künstlers“

Michael Forster, Moderation  
Robin Chadwick, Live-Karikaturen  
Peter Kuhn, Leitung

„Ach, was muß man nicht von bösen / Buben hören oder lesen!“  
Michael Forster und Robin Chadwick zeigen in ihrer „Eulenspiegel“-Präsentation (die längst Kultstatus erreicht hat) in Wort und Bild, wie des Narren überdreistes Spaßen zu böser Letzt' schier zum Galgen führt; auch der Ich-Erzähler der „Fantastischen Symphonie“ macht im Rauschgiftwahn Bekanntschaft mit des Seilers Tochter, bevor er seine Geliebte endlich wiederfindet: im Treiben eines wüsten Hexensabbats! FSK 16



Foto: Michael Forster und Robin Chadwick

**11.03.2014 | Dienstag | 20.00 Uhr | Konzertsaal**

Eintritt: 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo

Um 19.15 Uhr hält Ulrich Mutz einen Einführungsvortrag



## „Die Geisterbraut“ 7. Philharmonisches Konzert

**Antonín Dvořák** (1841-1904)

Die Geisterbraut, Ballade nach der Dichtung von Karel Jaromír Erben  
für Soli, Chor und Orchester op. 69

Sabine Paßow, Sopran

Alexander Vassiliev, Bariton

Luca Martin, Tenor

Chor der Bergischen Symphoniker –

Ulrich Eick-Kerssenbrock, Einstudierung

Peter Kuhn, Leitung

„Schon hat die Turmuhr Elf geschlagen ...“

Ein junges Mädchen wird vom Geist ihres toten Geliebten entführt – eine nächtliche Jagd ins Verderben, eine balladeske Grusel-Kantate, überglänzt und durchwärmt von Dvořáks hinreißender Musik.



Fotos: Sabine Paßow, Alexander Vassiliev, Luca Martin

**08.04.2014 | Dienstag | 20.00 Uhr | Konzertsaal**

Eintritt: 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo

Um 19.15 Uhr hält Ulrich Mutz einen Einführungsvortrag

## „Bruckner 5“ 8. Philharmonisches Konzert

**Anton Bruckner** (1824-1896)  
Symphonie Nr. 5 B-Dur WAB 105

Peter Kuhn, Leitung

auf der Hälfte seines Lebensweges findet sich Bruckner im Dickicht einer finsternen Deprimiation – mit der Komposition seiner 5. Symphonie erklimmt er seinen seelischen Läuterungsberg und gelangt im tönenden Cathedralbau des Finalsatzes zu seiner Hauptehebung; danach konnte das Werk geruhig fünfzehn Jahre in der Schublade seiner Erstaufführung entgegensehen ...



Foto: Generalmusikdirektor Peter Kuhn

**06.05.2014 | Dienstag | 20.00 Uhr | Konzertsaal**  
Eintritt: 17,30 - 26,50 Euro + Konzert-Abo  
Um 19.15 Uhr hält Ulrich Mutz einen Einführungsvortrag

## „Tour de France?“ 9. Philharmonisches Konzert

**Franz Liszt** (1811-1886)  
Les Préludes

**Frank Martin** (1890-1974)  
Petite symphonie concertante für Harfe, Cembalo, und Klavier  
und zwei Streichorchester

**Paul Dukas** (1865-1935)  
Symphonie in C-Dur

Boris Brinkmann, Cembalo  
Amadeus Wiesensee, Klavier  
Daniela Stürzinger, Harfe  
Peter Kuhn, Leitung

„transformation thématique“

wie man aus kleinen musikalischen Gedanken große Musik macht:

- bei Liszt (das ganze Leben ein Vorspiel nur) von echtem Französischen Geist durchweht;
- Frank Martin – skurril-versponnen, aber mit schmissigem Kehraus;
- Paul Dukas schließlich zeigt, dass man als Franzose die Musik Wagners bewundern und – bestens verdauen kann ...



Fotos: Boris Brinkmann, Amadeus Wiesensee, Daniela Stürzinger

**27.05.2014 | Dienstag | 20.00 Uhr | Konzertsaal**  
 Eintritt: 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo  
 Um 19.15 Uhr hält Ulrich Mutz einen Einführungsvortrag

## „Lied der Nacht“ 10. Philharmonisches Konzert

**Johannes Brahms** (1833-1897)  
Serenade Nr. 2 A-Dur op. 16

**Alexander Zemlinsky** (1871-1942)  
Lyrische Symphonie in 7 Gesängen  
nach Gedichten von Rabindranath Tagore für Sopran, Bariton und Orchester op. 18

Turid Karlsen, Sopran  
Alejandro Marco-Buhrmester, Bariton  
Peter Kuhn, Leitung

mit seiner glühend-spätromantischen Tonsprache erzählt Zemlinsky in sieben Gesängen vom Aufblühen und Scheitern einer großen Liebe; ein rauschhaftes, von tiefen Emotionen durchwühltes Werk „o fernes Ziel, o ungestümes Rufen deiner Flöte!“



Fotos Turid Karlsen, Alejandro Marco-Buhrmester

**17.06.2014 | Dienstag | 20.00 Uhr | Pina-Bausch-Saal**  
Eintritt: 17,30-26,50 Euro + Konzert-Abo  
Um 19.15 Uhr hält Ulrich Mutz einen Einführungsvortrag

Die Bergischen Symphoniker pflegen neben den Philharmonischen Konzerten auch andere musikalische Formate. Die Sonder-, Kammer-, Stadtteil- und Schulkonzerte unterhalten und konzentrieren das Musikpublikum auch außerhalb des Konzertsaals. Wer sich viel in Solingen bewegt, begegnet den Symphonikern im Stadtbild an gelegentlich unerwarteter Stelle.

## Festakt zum Tag der Deutschen Einheit

**Pjotr Iljitsch Tschaikowski** (1840-1893)  
Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 35

**Johannes Brahms** (1833-1897)  
Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 73

Tobias Feldmann, Violine  
Peter Kuhn, Leitung

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt frei



03.10.2013 | Donnerstag | 19.00 Uhr

## 1. Kammerkonzert

„Bratschissimo“ – Originales und Originelles für zwei und mehr Bratschen

**Gerrit Melles** (\*1963)  
Trio (Uraufführung)

**Jean-Marie Leclair** (1697-1764)  
Sonate für 2 Bratschen op. 12 Nr. 6 Andante c-Moll

**Richard Wagner/Xaver-Paul Thoma** (\*1953)  
Ankunft bei den schwarzen Schwänen, Transkription für 4 Bratschen op. 171 (xpt)

**Luigi Cherubini** (1760-1842)  
Doppelfuge Largo assai-Moderato

**Wolfgang Amadeus Mozart** (1756-1791)  
„Die Zauberflöte“ anonymes Arrangement (1792) für 4 bzw. 5 gleiche Instrumente

Carol Habich-Traut, Alexander Kiss, Christoph Röder-Sorge, Stefan Nießner, Johanna Seffen

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160  
Eintritt: 14,00 Euro, erm. 10,00 Euro  
Karten unter 0212 - 25 81 40 und an der Abendkasse

03.11.2013 | Sonntag | 18.00 Uhr

## Kirchenkonzert

**Gustav Holst** (1874-1934)

How Mighty are the Sabbaths op. 53

**Antonín Dvořák** (1841-1904)

Messe D-Dur op. 86

Annika Boos, Sopran / Cordelia Katharine Weil, Alt / Kim Schrader, Tenor / Felix Rathgeber, Bass / Chor der Bergischen Symphoniker / Ulrich Eick-Kerssenbrock, Leitung

Evangelische Lutherkirche, Kölner Str. 17

Eintritt 10,00 Euro

23.11.2013 | Samstag | 20.00 Uhr

## 2. Kammerkonzert

„ach, wenn wir [in Salzburg] nur auch clarinetti hätten!“

**Wolfgang Amadeus Mozart** (1756-1791)

Quintett A-Dur KV 581

**Carl Maria von Weber** (1786-1826)

Quintett B-Dur op. 34

Martin Haunhorst, Violine

Natalia Sergeeva, Violine

Alexander Kiss, Viola

Thomas Grote, Violoncello

Marlies Klumpenaar, Klarinette

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt: 14,00 Euro, erm. 10,00 Euro

Karten unter 0212 - 25 81 40 und an der Abendkasse

08.12.2013 | Sonntag | 18.00 Uhr



Getränke  
**Brenner**

seit  
1956

Telefon: 0212 / 10 6 43

Lieferservice in allen Stadtteilen

Abholmarkt Kotter Straße 143 42655 Solingen

## Weihnachtskonzert

„Quirliges, lebendiges Barock!“

**Jean-Philippe Rameau** (1683-1764)

Six Concerts transcrits en sextuor

Sixième Concert mit den Sätzen

- La Poule
- Menuets 1 & 2
- L'Énharmonique
- L'Égyptienne

**Johann Sebastian Bach** (1685-1750)

Konzert für Violine und Orchester E-Dur BWV 1042

**Johann Sebastian Bach** (1685-1750)

Ouvertüre Nr. 3 D-Dur BWV 1068



Jean-Philippe Rameau lässt in seiner Streichersuite Hühner gackern, dass es seine Art hat – im höfischen Stil Menuett zu tanzen gelingt ihm ebenso mühelos, wie „Ägyptisch“ zu parlieren ...

Was soll man über J. S. Bach sagen? Sein Violinkonzert in E-Dur sowohl wie die D-Dur Suite (mit der berühmten Air!) stehen seit je hoch im Kurs beim Publikum – völlig zu Recht!

Martin Haunhorst, Violine

Johannes Klumpp, Leitung

MAESTROS VON MORGEN - Konzert des DIRIGENTFORUM des Deutschen Musikrates

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: Kinder 4,90 Euro / Erwachsene 8,90 Euro / Familienkarte 12,40 Euro

26.12.2013 | Donnerstag | 11.00 Uhr

## Silvesterkonzert

„Hokus Pokus Fidibus“

Von Hexen, Teufeln, Zauberehringen und echten Profis – (nicht nur musikalische) Zaubereien zum Jahreswechsel.

Tillmann Wiegand, Zauberkünstler

Peter Kuhn, Leitung

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: 27,00 Euro



31.12.2013 | Dienstag | 16.15 + 18.45 Uhr

## 3. Kammerkonzert

### „Böhmische Impressionen“

**Erwin Schulhoff** (1894-1942)

Streichquartett Nr. 1

**Antonín Dvořák** (1841-1904)

Streichquartett d-Moll op. 34

Rina Yamada, Violine

Shino Nakai, Violine

Johanna Seffen, Viola

Matthias Wehmer, Violoncello

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt: 14,00 Euro, erm. 10,00 Euro

Karten unter 0212 - 25 81 40 und an der Abendkasse

19.01.2014 | Sonntag | 18.00 Uhr

## Karnevalsconcert

### „Musik in Dur und Doll“

In jedem Jahr steckt die Bergischen Symphoniker auch der „jecke Funke“ an, wenn wieder mal die 5. Jahreszeit bei uns ausgebrochen ist. Mit schwungvollen Melodien und vielen karnevalistischen Überraschungen geht es dann hinein in die tollen Tage.



Ein symphonisches Orchester im Karnevalskostüm, viele Kinder mit tänzerischen Einlagen auf der Bühne und ein fröhlich-bunt kostümiertes Publikum lassen den Alltag für stimmungsvolle 90 Minuten vergessen! Machen Sie mit! Klein und Groß sind herzlich willkommen zu einem turbulenten musikalischen Feuerwerk mit „Ohrwürmern“ am laufenden Band!

Thomas Holland-Moritz, Leitung

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: Kinder 4,90 Euro / Erwachsene 8,90 Euro / Familienkarte 12,40 Euro

23.02.2014 | Sonntag | 11.00 Uhr



## Jugend brilliert

mit Preisträgern des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“

Alexander Merzyn, Leitung  
Ulrich Mutz, Moderation

**Konzertsaal**

Eintritt: Kinder 4,90 Euro / Erwachsene 8,90 Euro / Familienkarte 12,40 Euro

**22.03.2014 | Samstag | 19.00 Uhr**

### 1. Kinderkonzert

#### „Die Werkstatt der Schmetterlinge“

Ein musikalisches Bilderbuch  
für Orchester op. 58  
von Lutz-Werner Hesse

Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von  
Gioconda Belli und Wolf Erlbruch



Eine Produktion von Müllers Marionetten-Theater, Wuppertal  
Für Kinder ab 3 Jahren

Als die Welt erschaffen wurde, verlangte die Erfindung der Schmetterlinge offenbar besondere Sorgfalt, schön wie Blumen sollten sie sein und beweglich wie Vögel. Davon erzählt „Die Werkstatt der Schmetterlinge“ mit Musik von Lutz Werner Hesse und den berühmten Bildern von Wolf Erlbruch.

Müllers Marionetten-Theater erweckt das Bilderbuch Erlbruchs zum Bühnenleben und Günther Weißenborn liest aus dem wundervollen Text von Gioconda Belli. Bei der Uraufführung durch das Beethovenorchester in der Bonner Oper jubelten die kleinen und großen Zuschauer, so lieblich flirrten und sirrten die Schmetterlinge.

Günther Weißenborn, Sprecher  
Ann-Kathrin Schmahl und Ursula Weißenborn, Puppenspieler  
Max Nürnberger, Assistenz  
Peter Kuhn, Leitung

**Pina-Bausch-Saal**

Eintritt: Kinder 4,90 Euro / Erwachsene 8,90 Euro / Familienkarte 12,40 Euro

**06.04.2014 | Sonntag | 11.30 Uhr**

## 4. Kammerkonzert

### „Mal 'was anderes ...“

Kammerkonzert mit einem Hauch von Jazz

**Ian Clarke** (1964)

The Great Train Race – The Flute As You Don't Usually Hear It!

**Claude Bolling** (1930)

Suite für Flöte und Jazz Piano Trio (Flöte, Schlagzeug, Kontrabass, Klavier)

Izabela Czajkowska, Flöte

Marco Göhre, Kontrabass

Simon Roloff, Klavier

N.N., Schlagzeug

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt: 14,00 Euro, erm. 10,00 Euro

Karten unter 0212 - 25 81 40 und an der Abendkasse

11.05.2014 | Sonntag | 18.00 Uhr

## 5. Kammerkonzert

### „Russische Streichquartette“

**Alexander Borodin** (1833-1887)

Streichquartett Nr. 2 D-Dur

**Dmitri Schostakowitsch** (1906-1975)

Streichquartett Nr. 8 c-Moll op. 110

Natalia Sergeeva, Violine

Oleksy Piastro, Violine

Johanna Seffen, Viola

Christan Kircher, Violoncello

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt: 14,00 Euro, erm. 10,00 Euro

Karten unter 0212 - 25 81 40 und an der Abendkasse

15.06.2014 | Sonntag | 18.00 Uhr

## Serenade auf Schloss Burg

Eine Kooperation der Städte Remscheid und Solingen und der Bergischen Symphoniker

**Igor Fjodorowitsch Strawinski** (1882-1971)  
Konzert für Kammerorchester Es-Dur „Dumbarton Oaks“

**Joseph Haydn** (1732-1809)  
Symphonie Nr. 22 Es-Dur „Der Philosoph“

**Wolfgang Amadeus Mozart** (1756-1791)  
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 22 Es-Dur KV 482

Silke Avenhaus, Klavier  
Peter Kuhn, Leitung



Rittersaal auf Schloss Burg  
Eintritt: 10,00 Euro

22.06.2014 | Sonntag | 19.00 Uhr

## SOLINGER FREUNDESKREIS DER BERGISCHEN SYMPHONIKER E.V.

Postfach 150149 - 42708 Solingen - Telefon 31 18 81 - Fax 31 05 09

### Liebe Freunde der Musik !

Als Initiativgemeinschaft zur Erhaltung des Musiklebens fördern wir die Bergischen Symphoniker als einen wertvollen Bestandteil unseres Kulturlebens.

Wir laden Sie herzlich ein, Mitglied unseres gemeinnützigen Vereins zu werden bei einem Jahresbeitrag von nur 20,- €:  
Konto 518 530 bei der Stadt-Sparkasse Solingen, BLZ 342 500 00

*Monika Püschel*  
1. Vorsitzende

*Klaus-Werner Felber*  
2. Vorsitzender

## 2. Kinderkonzert

### „It's Rhythm!“

Im zweiten Kinderkonzert dieser Saison widmen sich die Bergischen Symphoniker dem ta-ta-ta-taaaa und dem um-tschaka-um-tsch. Wir wollen klären, was es mit dem tikataka-tika auf sich hat und wo eigentlich das um-ta-ta herkommt und wer dafür verantwortlich ist. Also – es geht um Rhythmus. Dieses Phänomen kindgerecht erläutern und dabei die Lust an Musik zu wecken bzw. zu verstärken, ist das Ziel dieses außergewöhnlichen Projekts. Natürlich zeigen die Bergischen Symphoniker im Laufe des Konzertes, dass ihnen kein Rhythmus zu schwer ist! Man darf gespannt sein – besonders, wenn es zu dem Konzertteil kommt, in dem das Publikum die Hauptrolle hat!



Witolf Werner, Leitung und Moderation

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: Kinder 4,90 Euro / Erwachsene 8,90 Euro / Familienkarte 12,40 Euro

24.06.2014 | Dienstag | 15.00 Uhr

## Stadtteilkonzerte

### Open-Air

#### Stadtteilkonzert Südpark

Eintritt frei

04.07.2014 | Freitag | 19.00 Uhr

#### Stadtteilkonzert Burg

Schloss Burg, Außenbereich

Eintritt frei

06.07.2014 | Sonntag | 15.00 Uhr

#### Stadtteilkonzert Gräfrath

Gräfrather Marktplatz

Eintritt frei

11.07.2014 | Freitag | 21.00 Uhr

# ACADEMY®

## Fahrschule Müller

**Gutschein über  
€ 50,-**

bei Anmeldung in unseren  
**ACADEMY Fahrschulen Solingen**

### Ausbildung in allen Klassen

- EU-Berufskraftfahrer-Ausbildung
- ASF / ASP
- ADR / Stapler / Ladungssicherung
- Weiterbildungen LKW und Bus
- Erste-Hilfe-Schulungen
- Sehteststelle

Telefon: 0212 / 5 33 99

[www.fahrschule-am-schlagbaum.de](http://www.fahrschule-am-schlagbaum.de)  
Schlagbaumer Str. 19 & 25b, 42653 SG



## Fussboden MAINZER



### Wir zeigen Ihnen Möglichkeiten ...



Textile Bodenbeläge, Kork, Linoleum, Designbeläge,  
Parkett, abgepasste Teppiche und vieles mehr ...

Schorberger Str. 43, Solingen + Im Brückerfeld 1-7, Leichlingen  
[www.fussboden-mainzer.de](http://www.fussboden-mainzer.de)

## CHRISTIANS VILLEN RESTAURANT

**GENIESSEN  
SIE UNSER  
EINZIGARTIGES  
AMBIENTE!  
FRISCHE  
REGIONALE  
KÜCHE**



**GEÖFFNET** Mittwoch bis Sonntag ab 17:00 Uhr  
[www.christiansvillen.de](http://www.christiansvillen.de) | 0212 / 249 289 27  
Konrad-Adenauer-Straße 72-74 | 42651 Solingen



Ihr Partner für Versicherungen,  
Vorsorge und Vermögensplanung

Bedarfsgerechte Vorsorge braucht fachkundige  
Beratung. Bei uns erhalten Sie beides:

LVM-Servicebüro  
Lucia Steden  
Schützenstr. 69  
42659 Solingen  
Telefon (0212) 4 42 03  
info@steden.lvm.de



www.KUNSTMUSEUM-SOLINGEN.DE

BILDER AUS DER „BÜRGERSTIFTUNG FÜR VERFEMTE  
KÜNSTE MIT DER SAMMLUNG GERHARD SCHNEIDER“

LITERATURSAMMLUNG

„VERBANNT UND VERBRANNT DICHTER“

STÄDTISCHE KUNSTSAMMLUNG

TENDENZEN DER GEGENWARTSKUNST

MUSEUMSKONZERTE



Wuppertaler Str. 160, 42653 Solingen  
Telefon 0212-25 81 40  
Dienstag - Sonntag 10 bis 17 Uhr



Der Solingen-Ring  
Von uns für Solingen!



Reichwein  
Design in Uhren + Schmuck

Ohliger Tor 2 42651 | Tel. 0212 13303  
www.juwelier-reichwein.de

## Konzerte im Kunstmuseum Solingen

### „Junge Pianisten Elite“

Die Klavierkonzertreihe ist eine Veranstaltung des Kunstmuseums Solingen in Kooperation mit dem Kulturmanagement Solingen, in der junge Spitzenbegabungen, Preisträger renommierter internationaler Wettbewerbe und bereits anerkannte Künstlerpersönlichkeiten vorgestellt werden.

Karten nur an der Museumskasse. Vorbestellungen empfohlen.

## 1. Museumskonzert

Beethovens letzte Sonaten

### Igor Levit, Klavier

„Dieser junge Mann hat nicht nur das Zeug, einer der großen Pianisten des Jahrhunderts zu werden, er ist es schon“, schrieb die FAZ bereits im Mai 2010 über den damals 23jährigen Igor Levit.

„Seine Fähigkeit zur Versenkung in die Musik und zur Durchdringung der Strukturen, sein Gespür für Klangfarben und seine fast beiläufige Virtuosität machen ihn zu einer Ausnahmeerscheinung unter den jungen Pianisten“. 1987 in Nishni Nowgorod, dem damaligen Gorki, geboren, kam Levit mit acht Jahren nach Deutschland. Nach dem Ende seines Studiums an der Musikhochschule Hannover, das er mit der höchsten Punktzahl in der Geschichte dieser anerkannten Pianisten-Kaderschmiede abschloss, machte er sich auf, die Konzertpodien der Welt zu erobern, u.a. als BBC New Generation Artist und als Teilnehmer der internationalen Reihe der „ECHO Rising Stars“. Im Herbst 2013 erscheint bei Sony Classical sein erstes Album mit den letzten Sonaten Beethovens.



Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt: 19,00 Euro, Karten nur an der Museumskasse

22.09.2013 | Sonntag | 19.00 Uhr



Im Kunstmuseum Solingen findet die Konzertreihe „Junge Pianisten Elite“ statt

## 2. Museumskonzert

„Exotica“ – eine musikalische Weltreise

### **Benyamin Nuss, Klavier**

Werke von Debussy, Milhaud, Villa-Lobos, Ginastera, Balakirew, Tansman, Hamauzu u.a.



Der 1989 geborene Benyamin Nuss ist eine höchst interessante junge Künstlerpersönlichkeit. Durch seinen Vater Ludwig Nuss, bekannter Jazz-Posaunist der WDR Big Band, kam er schon früh mit dem Jazz in Berührung, ohne den, wie er sagt, er nie zur Musik gefunden hätte und mit dem er auch heute noch auf Tournee geht. Bald fesselten ihn Debussy und Ravel ebenso stark, um schließlich in die klassische Welt Haydns, Beethovens und der Romantiker einzutauchen. Inzwischen interpretiert er nicht nur Computerspielmusik des japanischen Komponisten Uematsu, sondern spielt auch seine eigenen Kompositionen. Den klassischen Pianisten Nuss stellte Rolando Villazon kürzlich in seiner Fernsehreihe „Die Stars von morgen“ vor. Mit seinem außergewöhnlichen Programm „Exotica“, das er auch auf CD eingespielt hat und das seine Vielseitigkeit und sein umfassendes kulturelles Bewusstsein widerspiegelt, nimmt er seine Zuhörer mit auf eine musikalische Weltreise zu den exotischen Bereichen der klassischen Klavierliteratur.

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt: 19,00 Euro, Karten nur an der Museumskasse

20.10.2013 | Sonntag | 19.00 Uhr

## 3. Museumskonzert

### **Michail Lifits, Klavier**

Werke von Mozart, Rachmaninow, Schumann



Bei vielen internationalen Wettbewerben war der usbekisch-deutsche Pianist Michail Lifits schon ausgezeichnet worden, bevor er 2009 den begehrten ersten Preis beim anspruchsvollen Internationalen Wettbewerb Ferruccio Busoni in Bozen gewann. Dieser Erfolg öffnete ihm die Türen zu den großen Konzertpodien und Festivals weltweit. Bei seinen Debüts u.a. in der Carnegie Hall in New York, in der Wigmore Hall in London und mit dem Deutschen Symphonie-Orchester in Berlin wurde er begeistert gefeiert. Im Frühjahr 2012 erschien seine vielbeachtete erste CD. Schon beim Busoni Wettbewerb war er für die beste Mozart-Interpretation ausgezeichnet worden. Und so hat er Mozart für diese Debüt-CD ausgewählt, der für Amateure leicht und für Pianisten schwer zu spielen ist. Nicht für Michail Lifits. Beeindruckend seine Anschlagkultur, seine musikalische Intelligenz, wie er sich in der d-moll-Fantasie selbstbewusst alle Freiheiten nimmt, die der Komponist ihm eröffnet. Wer die Fantasie gut kennt, ist zunächst verblüfft, dann gefesselt und am Ende fasziniert von einer sehr individuellen, aber absolut durchdachten reifen Deutung.

Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt: 19,00 Euro, Karten nur an der Museumskasse

24.11.2013 | Sonntag | 19.00 Uhr



## 4. Museumskonzert

### Alexej Gorlatch, Klavier

Werke von Beethoven, Schubert, Wagner, Chopin

Mit drei Jahren kam der 1988 in Kiew geborene Alexej Gorlatch nach Deutschland, mit zwölf begann er sein Klavierstudium als Jungstudent und gelangte bereits zwei Jahre später zu dem kürzlich verstorbenen Karl-Heinz Kämmerling in dessen Talentschmiede in Hannover. Heute gilt er unter den Pianisten der neuen Generation als absolutes Ausnahmetalent. Seinen letzten fulminanten Auftritt bei einem Wettbewerb hatte er im September 2011, als er den 1. Preis beim ARD-Wettbewerb in München gewann – und den Publikumspreis gleich dazu. Damit erweiterte er seine beeindruckende Trophäensammlung, die vom Deutschen Musikpreis bis zur Silbermedaille beim renommierten Leeds-Wettbewerb reicht. Inzwischen spielte er auf den wichtigsten Konzertpodien der Welt, so in der Carnegie Hall New York, der Wigmore Hall London, der Salle Cortot Paris, der Suntory Hall Tokio, dem Leipziger Gewandhaus. Einen großen Erfolg feierte er beim Klavierfestival Ruhr 2012 in der Reihe „Die Besten der Besten“.



Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt: 19,00 Euro, Karten nur an der Museumskasse

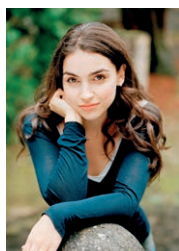
26.01.2014 | Sonntag | 19.00 Uhr

## 5. Museumskonzert

### Olga Scheps, Klavier

Werke von Tschaikowsky und Schubert

Fernsehberichte im ZDF „heute journal“, in der BR-Sendung „Capriccio“, auf ARTE, 3Sat und im NDR haben Olga Scheps rasch auch einem breiteren Publikum bekannt gemacht. Mit ihrer individuellen und charakteristischen Musikalität, ihrer fesselnden Bühnenpräsenz, ihrem leuchtenden Klang und ihrem warmen Anschlag hat sie sich einen Platz unter den etablierten und gefragten Pianisten ihrer Generation erobert. Dabei zeichnet sie ihre besondere Fähigkeit aus, in ihren Interpretationen musikalische Geschichten zu erzählen. Ihre neueste CD, die im August 2012 erschien, ist ganz dem Werk Franz Schuberts gewidmet. Zuvor hatte sie bereits Werke russischer Komponisten eingespielt. Für ihre Debüt-CD „Chopin“ erhielt sie 2010 den ECHO Klassik Preis als beste Nachwuchskünstlerin des Jahres. Olga Scheps kam mit sechs Jahren von Moskau nach Deutschland und lebt heute in Köln. Ihr Studium absolvierte sie an der dortigen Musikhochschule bei Pavel Gililov. Wichtige künstlerische Impulse erhält sie seit ihrem fünfzehnten Lebensjahr von Alfred Brendel.



Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160

Eintritt: 19,00 Euro, Karten nur an der Museumskasse

02.03.2014 | Sonntag | 19.00 Uhr



Foto: Solinger Stadtensemble „Pinocchio“ – Dezember 2012

Kindertheater  
Jugendtheater

## Leonce und Lena – Wer will denn schon Prinz(essin) sein?

**Kinderstück von Uwe Dahlhaus nach Motiven aus Leonce und Lena  
von Georg Büchner sowie Märchen der Brüder Grimm.**

**Ab 6 Jahren**

Prinz Leonce vom Königreiche Popo wird von seinem Vater, König Peter, vor vollendete Tatsachen gestellt: Leonce soll die ihm völlig unbekannte Prinzessin Lena vom Königreich Pipi heiraten. Nicht gewillt, den Bund der Ehe einzugehen, flüchtet er. Er möchte nicht mehr Prinz sein, sondern lieber den Rest seines Lebens mit süßem Nichtstun verbringen.

Begleitet wird er dabei von seinem treuen Diener Valerio. Auf ihrer Reise in den Süden begegnen Leonce und Valerio in einem Gasthaus zwei Damen: Prinzessin Lena, die sich ebenfalls auf der Flucht befindet, weil sie sich vor der Heirat mit einem ungeliebten Mann fürchtet, und ihrer Gouvernante. Das Abenteuer nimmt in der Nacht seinen märchenhaften Lauf, denn in dem Gasthaus, welches in einem geheimnisvollen Zaubwald liegt, geht wirklich nicht alles mit rechten Dingen zu ...

Eigeninszenierung im Auftrag des Kulturmanagements Solingen  
Solinger Stadtensemble, Regie: Michael Tesch

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**17.12.2013 | Dienstag | 11.00 Uhr (Premiere) + 15.00 Uhr**

**18.12.2013 | Mittwoch | 9.00 + 12.00 Uhr**

**19.12.2013 | Donnerstag | 9.00 + 12.00 Uhr**

**20.12.2013 | Freitag | 9.00 + 12.00 Uhr**

**21.12.2013 | Samstag | 15.00 Uhr**

**Puppenspielfestival** am 14. und 15. September 2013, im Südpark in den Künstlerateliers – nähere Infos demnächst auf [www.theater-solingen.de](http://www.theater-solingen.de) und in der Tagespresse.



**Pffiffig sparen  
super wohnen**

Fragen Sie unsere Ansprechpartner nach den aktuellen Angeboten unter Fon: (0212) 20 66-410

Kölner Str. 47 • 42651 Solingen  
Täglich aktuelle Wohnungsangebote:  
[www.sbv-solingen.de](http://www.sbv-solingen.de)

Spar- und Bauverein  
Solingen eG



Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft

## Click it! Gute Seiten – schlechte Seiten

Ein Theaterstück über Chancen und Risiken des Internets für die Klassen 5-7

Welche Formen der Demütigungen im Netz erleiden Mädchen und Jungen, und wie kann ihnen geholfen werden? Wie können Mädchen und Jungen für sich selber Verantwortung übernehmen für das, was sie im Netz tun? Welche Gruppenprozesse spielen beim Cyber-Mobbing eine Rolle, und welche strukturellen Maßnahmen können Institutionen und Eltern ergreifen, um die Schüler wirkungsvoll zu schützen? Wie gelingt es, einen „inneren Filter“ der Kinder und Jugendlichen zu etablieren, der ihnen eine Orientierung im unüberschaubaren und wenig reglementierten Internet gibt?



„Click it 2!“ versucht, auf diese Fragen ernsthafte Antworten zu geben, ohne den pädagogischen Zeigefinger zu schwenken. Theater, das Spaß macht!

Präventionstheater Zartbitter, Köln

Eine Zusammenarbeit der Jugendförderung und des Kulturmanagements Solingen

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro



07.10.2013 | Montag | 10.00 + 13.00 Uhr

## Simsala Grimm 2

Die Rückkehr der Märchenretter

Es war einmal ...

Das turbulente erste Märchen-Musical war und ist ein Riesenerfolg, der noch bis April 2013 unterwegs ist. Wenn unsere beiden Helden Yoyo und Doc Croc mit viel Gesang und einer gehörigen Portion Humor das Märchenland Simsala gerettet haben, hat das Simsala-Grimm-Musical insgesamt in märchenhaften 150 Auftritten vor über 120.000 Zuschauern gespielt!

... und ist noch lange nicht zu Ende!

Viele Märchen, viele Songs und ganz viel gute Laune aus dem wunderbaren Märchenland Simsala. Neue Abenteuer, neue Helden und ... neue Bösewichte?!



Cocomico-Theater, Köln

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

15.10.2013 | Dienstag | 15.00 Uhr

## Ritter Rost

**Die „Best of-Revue“**  
**Das kultige Musical für Kinder ab 4 Jahren**

Ritter Rost, Bö und Koks sitzen in der Burgküche und unterhalten sich. Der Ritter erzählt stolz von seiner Ritter-Schul-Prüfung vor König Bleifuß, Koks erinnert sich voller Freude an die tollen Tage, an denen er mit dem kleinen Gespenst zusammen in der Burg „gespukt“ hat. Bö berichtet vom Plätzchenbacken und vom flippigen Paolo, dem Pizzablitz, der Hut plappert vom „Duell“ von Koks und Bö auf der eisernen Burg, und Ritter Rost bekommt schon wieder das „pfeifende Dosenfieber“, wenn er nur ans Aufräumen denkt.



Leuchtende Augen Produktion, Hamburg

Pina-Bausch-Saal  
 Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

25.11.2013 | Montag | 15.00 Uhr

## Felicitas Kunterbunt

**Eine musikalische Weltreise**  
**Das Kinder-Musical ab 6 Jahre**

In einer Spielzeugtruhe wohnen Puppen und Kuscheltiere friedlich zusammen. Bis eines Tages eine neue Mitbewohnerin auftaucht, Felicitas! Doch die Neue wird schnell ausgegrenzt, weil sie bunt und schrill und eine Fremde ist. Felicitas' Versuche, in ihrem neuen Heim Freunde zu finden, scheitern an Arroganz, Angst und Missgunst der anderen. Da greift Rabador, der große Zauberer, ins Geschehen ein. Er versperrt die Truhe und damit das Zuhause aller mit einem Zauberschloss. Bald wird klar, dass der passende Schlüssel nicht im Kinderzimmer zu finden ist. Und so begeben sich Felicitas und Franz Findig, der Detektiv, mit Hilfe eines Zauberbuchs auf eine Reise um die Welt, um von jedem Kontinent der Erde ein Stück für den geheimnisvollen Schlüssel zusammen zu tragen. Auf ihrem musikalischen Abenteuer begegnen sie wilden Piraten, stolzen Indianern, einem weisen Drachen und noch vielen anderen mehr.



ChorAkademie Bergisch-Land, Solingen unter Mitwirkung Solinger Grundschulchöre

Pina-Bausch-Saal  
 Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

11.01.2014 | Samstag | 16.00 Uhr | Premiere

12.01.2014 | Sonntag | 16.00 Uhr

13.01.2014 | Montag | 11.00 + 16.00 Uhr

## Fake – oder „War doch nur Spaß“



**Ein Stück zum Thema Cyber-Mobbing für Jugendliche ab 12 Jahren**

Die siebzehnjährige Lea träumt davon, Sängerin zu werden. Als sie schließlich in eine Casting-Agentur aufgenommen wird, weckt das den Neid einiger ihrer MitschülerInnen, besonders den von Nadine, Leas vermeintlich bester Freundin.

Erste Sticheleien und Ausgrenzungen beginnen in der Schule, und schließlich weiten sich die Mobbing-Attacken auch auf diverse Netzwerk-Portale aus, unter anderem auf Facebook und Schüler-VZ.

Lea wehrt sich zunächst gegen die Kommentare und Lügen, doch was als vermeintlicher „Zickenkrieg“ begann, nimmt nun Ausmaße an, die keiner der Beteiligten voraussehen konnte.

Ensemble Radiks, Berlin

Studiobühne

Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro



**23.01.2014 | Donnerstag | 9.00 Uhr**

## Aschenputtel oder Rossini kocht eine Oper



**Musikalisches Märchen für Kinder ab 5 Jahren von Eberhard Streul**

Die Geschichte erzählt vom Aschenputtel, das vom Vater und seinen zwei Schwestern gequält und gemobbt wird.

Es geht um Geschwister-Rivalität, Gerechtigkeit und Lebensmut. Nebenbei gibt's noch eine lustige Rahmenhandlung darüber, wie man Theaterstücke komponiert. Denn schließlich möchten wir mit dieser Fassung des Märchens junge Zuschauer an die Musik der Oper heranführen. Und dafür brauchen wir die Hilfe von Kindern aus dem Publikum, denn die Noten müssen vorher zerkleinert, fein zubereitet und gekocht werden, bis daraus neue Notenwerte und Koloraturen entstehen. Los geht's – wir freuen uns auf viele junge „Opern-Köche“ und ein musikalisches Geschmackserlebnis alla Rossini.

Musikbühne Mannheim

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**19.03.2014 | Mittwoch | 15.00 Uhr**

## TKKG: Im Schloss der schlafenden Vampire

**Theaterstück nach der berühmten Jugendbuchreihe für alle ab 6 Jahren**

Kommissarentochter Gaby macht sich auf den Weg zum verfallenen Schloss Prinzenruh, um dort der Biologiestudentin Julia bei ihrer Studie über Fledermäuse zu assistieren. Nachdem sich die beiden Mädchen im Spukschloss einquartiert haben, bemerken sie, dass dort tatsächlich etwas Unheimliches vor sich geht. Zum Glück können sich die beiden auf die Hilfe von Gabys Freunden verlassen: Auf den sportlichen Tim, der keine Ungerechtigkeit dulden kann und im Ernstfall bisher jeden Gegner überwältigen konnte, den schlaun Karl, der sein umfassendes Wissen, jederzeit abrufen kann und schließlich Klößchen, den Sohn eines wohlhabenden Schokoladenfabrikanten, der für unbegrenzten Zugang zu Süßigkeiten sorgt.



Westfälisches Landestheater, Castrop-Rauxel

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

22.05.2014 | Donnerstag | 15.30 Uhr

## Alk. Außer Kontrolle

**Ein Stück zum Thema „Komasaufen“  
Für Jugendliche ab 13 Jahren**

Der Alltag von Marx und seinen Freunden gestaltet sich nicht besonders spannend: Abhängen, routiniertes Saufen, Ärger mit Polizei, Lehrern und Eltern.

Doch keiner versteht, was wirklich in Marx vor sich geht. Seine Kumpels Krawinski und Alex liefern sich nur dämliche Mutproben, die Eltern halten ihm Moralpredigten wegen seines Alkoholkonsums, obwohl sie es sich selbst gerne mal bei einer Flasche Wein gemütlich machen. Doch Marx findet keine Ruhe, zu sehr nagt die Sache an ihm, die seinem Freund Hendrik damals im Sommer passiert ist. Deswegen versucht er alles aufzuschreiben, zu verarbeiten, zu sortieren – um den Sinn einer Welt zu verstehen, die in ihm jeden Tag aufs Neue Wut hervorruft.

Bis er schließlich Marie trifft, die ihm klar macht, dass er nicht alleine ist.

Westfälisches Landestheater, Castrop-Rauxel

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro



27.05.2014 | Dienstag | 11.00 Uhr

## Daumesdick

**Theater mit Musik für alle ab 5 nach den Brüdern Grimm**

Es war ein armer Bauersmann, der saß abends beim Herd und schürte das Feuer, und die Frau saß und spann. Da sprach er: „Wie ist's so traurig, dass wir keine Kinder haben! Es ist so still bei uns, und in den andern Häusern geht's so laut und lustig her.“ – „Ja,“ antwortete die Frau und seufzte, „wenn's nur ein einziges wäre und wenn's auch ganz klein wäre, nur Daumes groß, so wollt ich schon zufrieden sein; wir hätten's doch von Herzen lieb.“ Nun geschah es, dass die Frau kränklich ward und nach sieben Monaten ein Kind gebar, das zwar an allen Gliedern vollkommen, aber nicht länger als ein Daumen war. Da sprachen sie „es ist, wie wir es gewünscht haben, und es soll unser liebes Kind sein,“ und nannten es nach seiner Gestalt Daumesdick. Sie ließen's nicht an Nahrung fehlen, aber das Kind ward nicht größer, sondern blieb, wie es in der ersten Stunde gewesen war; doch schaute es verständig aus den Augen und zeigte sich bald als ein kluges und behändes Ding, dem alles glückte, was es anfang.



theater 3 hasen oben, Immichenhain

Kammermusiksaal

Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**04.06.2014 | Mittwoch | 15.00 Uhr**

## Brandmale

Krieg, Feuer, Angst, Zerstörung, die Flucht aus der eigenen, ausgebrannten Heimat sind große Themen unserer Zeit. Doch was ist das eigentlich, Heimat? Und was bringt Menschen, die wir schlicht als „Ausländer“ kennen, dazu, das eigene Land zu verlassen und auf ein besseres Leben in der Ferne zu hoffen?

In Zusammenarbeit mit der Jugendinitiative „Jumbo“ begibt sich das spinaTheater für seine neue Produktion „Brandmale“ auf Spurensuche solcher gebrandmarkter Menschen und stellt dabei auch Fragen an die eigene Herkunft und die jüngste Vergangenheit ihrer Stadt.

spinaTheater – junges ensemble solingen

Idee: Aylin Cam

Regie: Olek Witt

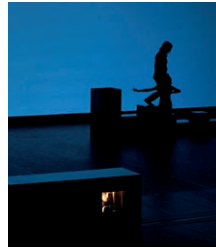
Studiobühne

Eintritt: Kinder und Jugendliche 5,30 Euro / Erwachsene 9,50 Euro

**05.06.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr**

**06.06.2014 | Freitag | 19.30 Uhr**

**07.06.2014 | Samstag | 19.30 Uhr**





# MIETERBUND RHEINISCH-BERGISCHES LAND.E.V.




## Mieterbund Rheinisch-Bergisches Land e.V.

Bergstraße 22 • 42651 Solingen

Tel.: 0212 - 1 70 58

Fax: 0212 - 20 27 86

mieter@mieterbundrbl.de

www.mieterbundrbl.de

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr

und Mo. - Do. 13 - 17 Uhr

Der Mieterbund Rheinisch-Bergisches Land e.V.  
ist ein Zusammenschluss von Mieterinnen und  
Mietern im Einzugsbereich Solingen, Hilden,  
Haan, Mettmann, Erkrath und Langenfeld.

Benötigen Sie als Mieter kompetente  
Beratung von Mietrechtsspezialisten?

Der Mieterbund Rheinisch-Bergisches Land e.V.  
steht Ihnen mit seiner Kompetenz und  
langjährigen Erfahrung als  
Selbsthilfeorganisation beratend zur Seite.

## BALLETTSCHULE INTERNATIONAL



Ballett  
Modern Dance  
Jazzdance  
HipHop  
Stepp  
Schnupperkurse  
...

Vereinbaren Sie jetzt eine  
kostenlose Probestunde!

### Ballettschule International

Mitglied im deutschen Berufsverband für Tanzpädagogik e.V.  
Neuenhofer Str. 46a • 42657 Solingen  
Tel.: 0212 - 4 77 60 oder 2 21 84 04



Holzspielzeug · Jonglierartikel  
Kindergartenbedarf

# LINDWURM

Inh. Georg Eisele  
Friedrich-Ebert-Str. 81 • 42103 Wuppertal  
Telefon: 0202 - 31 81 50

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 9.30 - 18.30 Uhr  
Sa. 9.30 - 14.00 Uhr



Foto: Hagen Rether

Reihe Kleinkunst  
Comedy & Kabarett

## Martin Zingsheim

### „Opus Meins – Kabarett und Zukunftsmusik“

Gleich das erste Soloprogramm „Opus Meins“ katapultierte Martin Zingsheim auf die erstklassigsten Bühnen der Republik. Es folgte das, womit man in der Kabarettlandschaft gemeinhin Ankündigungstexte füllt: begeistertes Presseecho, Auftritte im Fernsehen, Gewinn diverser Preise, frei Erfundenes. Martin ist wahrlich ein komödiantischer Rundumschlag gelungen: originelle Komik, mitreißende Musik und ein brillantes Gefühl für Sprache begeistern die Zuschauer deutschlandweit.



Nennen Sie es Kabarett, Comedy oder in dem Alter eine Frechheit, denn zwischen seinen Händen zerfließen Genre Grenzen wie Bürgerrechte in Simbabwe. Zingsheim, das bedeutet kritische, innovative und blitzgescheite Abendunterhaltung und eine „schwindelerregende, intellektuelle Achterbahnfahrt, die man so schnell nicht vergisst“ (KStA).

Kammermusiksaal  
Eintritt: 16,70 Euro

REIHE  
KLEINKUNST

21.11.2013 | Donnerstag | 20.00 Uhr

## Herbert Knebels Affentheater

### „Der Letzte macht dat Licht aus“

Dat darf doch wohl nich wahr sein! Schon wieder en neues Knebel-Programm, schon dat 12.! Nach all die langen Jahre! Wie kann einem nur so viel einfallen?! Aber zum Glück fällt uns ja immer noch wat ein! Zum Beispiel der Titel „Der Letzte macht dat Licht aus“. Mein Gott, wat fürn Titel! Da hat man sofort dat Gefühl, den kenn ich doch! Und dat macht eben en guten Titel aus! So wie „Doktor Schiwago“, „Vom Winde verweht“ oder „Denn sie wissen nich, wat sie tun“. Übrigens auch kein schlechter Programmtitel für unser Programm! Aber den konnten wir nich nehmen, weil wir dat Gefühl hatten, den gibt et schon.



Inhaltlich geht et übrigens dadrum, wat ein Titel nich besser auszudrücken vermag! Ja, dann viel Spass!

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 24,70 Euro

REIHE  
KLEINKUNST

04.12.2013 | Mittwoch | 20.00 Uhr

## Volker Pispers

### „Bis neulich ...“

Unter dem Titel „Bis neulich ...“ spielt Volker Pispers ein munter vor sich hinwucherndes und mutierendes Kabarettprogramm, das im Herbst 2002 als „Best of“ aus 20 Jahren das Bühnenlicht erblickt hat und mittlerweile eine ständig aktualisierte wilde Mischung aus ganz alten und ganz neuen Texten ist.

Das Programm spiegelt den Zustand der Republik: Das Immerneue im Ewiggleichen. Denn während uns der Medienzirkus mit seinen Sprechblasenjongleuren vorgaukelt, dass ständig etwas passiert, tut sich bei den grundlegenden Problemen so gut wie gar nichts.

Seinen Stil hat der Kabarettist dabei über die Jahre nicht verändert: Pispers ist der freundliche und scheinbar harmlos daherredende Conférencier geblieben, der – eben noch lächelnd – plötzlich hundsgemein werden kann.



Pina-Bausch-Saal

Eintritt: 20,70 Euro, erm. 15,70 Euro (200 Karten)

REIHE  
KLEINKUNST

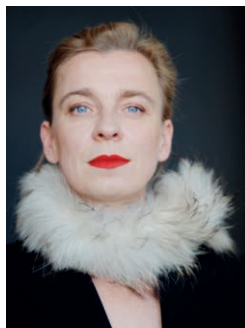
24.01.2014 | Freitag | 20.00 Uhr

## Tina Teubner

### „Männer brauchen Grenzen“

Tina Teubner, begnadete Komikerin, überirdische Musikerin, Kernkompetenz auf dem Gebiet des autoritären Liebesliedes, lebt in Köln als alleinerziehende Ehefrau. Gereift durch zahllose Ehejahre weiß sie, dass nur eine entschiedene Hand zum Glück führt: Warum soll das, was für die Kinder gut ist, nicht auch für den Mann gut sein? Mit ihrer rasiermesserscharfen Intelligenz, ihrem unwiderstehlichen Humor und ihrer weltumfassenden Herzenswärme tackert sie dem Publikum ihre Wahrheiten in Hirn, Herz und Gehörgang. Am Klavier: Ben Süverkrüp, der sich vorgenommen hat, als Ein-Mann-Kapelle die Berliner Philharmoniker in den Schatten zu stellen.

Weil Tina Teubner von Geburt an die Grenzüberschreitung praktiziert, wird es zwischendurch grenzenlos albern. Grenzenlos wehmütig. Grenzenlos mitreißend. Aber immer hemmungslos wesentlich: Wer hier das übliche Mann-Frau-Geplänkel erwartet, wird auf das Königlichste enttäuscht. Zwei Stunden Tina Teubner sind so schön wie die erste Liebe und so wirksam wie zwei Jahre Couch. Hingehen!



Kammermusiksaal

Eintritt: 16,70 Euro

REIHE  
KLEINKUNST

27.03.2014 | Donnerstag | 20.00 Uhr

## Thomas Reis

### „Und SIE erregt mich doch!“

Aber wer ist denn „SIE“? Die Frau an sich oder doch nur die Merkel? Die Erde oder die Utopie? Oder gar die Liebe? Ja, es geht um die Liebe, denn die erregt uns doch, immer wieder. Die Liebe ist ein immerwährend sich trotzig erneuerndes „dennoch“. Die Liebe ist so mächtig, aber warum existieren Liebende so selten als Paar? „Und sie erregt mich doch!“ ist Kabarett über die Liebe zwischen Mensch und Welt, zwischen mir und dir, zwischen Mann und Bier, Frau und Tier, Geld und Gier.



Nach seinen Erfolgsprogrammen „Gibt’s ein Leben über 40?“ und „Machen Frauen wirklich glücklich?“ bohrt Thomas Reis erneut nach dem Sinn des Alltäglichen und findet dabei jede Menge Lug und Trug und haarsträubenden Unfug. Das Resultat ist eine perfekte Mischung aus Alltagskabarett und philosophischen Sentenzen, die ihm volle Säle und gefeierte TV-Auftritte beschert.

Kammermusiksaal  
Eintritt: 16,70 Euro

**REIHE  
KLEINKUNST**

05.06.2014 | Donnerstag | 20.00 Uhr

## Hagen Rether

### „Liebe“

Hagen Rether, ein mit Preisen hochdekoriertes Kabarettist, bringt Wahrheiten unters Volk – genau beobachtet und ohne Rücksicht auf Glaubenssätze oder politische Korrektheit.

Sein bis zu dreistündiges, ständig mutierendes Programm infiziert das Publikum mit gleich zwei gefährlichen Viren: der Unzufriedenheit mit einfachen Erklärungen und der Erkenntnis, dass nicht nur „die da oben“, sondern wir alle die Protagonisten dieses Spiels sind. LIEBE, so der seit Jahren konstante Titel des Programms, kommt darin nicht vor, zumindest nicht in Form von Herzen, die zueinander finden – und romantisch kommt allenfalls einmal die Musik des vielseitigen Pianisten daher. Sichtbar wird jedoch die Menschenliebe eines Kabarettisten, der an Aufklärung und an die Möglichkeit zur Umkehr noch am Abgrund glaubt.



Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 23,70 Euro

**REIHE  
KLEINKUNST**

25.06.2014 | Mittwoch | 20.00 Uhr

Kabarett und Comedy außerhalb der Reihe Kleinkunst

## Jürgen Tarrach

Lesung „Über das Leben“

Jürgen Tarrach ist vielen aus Film und Fernsehen bekannt. Seine Ausbildung erhielt er am Max-Reinhardt-Seminar in Wien. Im Laufe seiner Karriere wurde er mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, unter anderem mit dem Deutschen Comedy Preis oder mit der „Goldenen Kamera“ in der Kategorie „Bester deutscher Fernsehfilm“.

Doch Jürgen Tarrach ist nicht nur für seine Fernsehrollen berühmt. Auch seine markante Stimme und seine Fähigkeit, Geschichten für seine Zuhörer erlebbar zu machen, zeichnen ihn aus. Jürgen Tarrach liest ... „Über das Leben“.



Kammermusiksaal  
Eintritt: 19,70 Euro

20.09.2013 | Freitag | 20.00 Uhr

**EXKURSIONEN  
AUSSTELLUNGEN  
SOLINGER KUNSTVEREIN e.V.**

Werden Sie Mitglied  
im Solinger KUNSTVEREIN!  
Fordern Sie unsere Broschüre an!

Telefon: 0212 - 3821320  
Wilhelmstr. 27, 42697 Solingen

[www.solinger-kunstverein.de](http://www.solinger-kunstverein.de)  
[kontakt@solinger-kunstverein.de](mailto:kontakt@solinger-kunstverein.de)

**Mandelbaum Naturkost**

Fachgeschäft für  
**biologische Lebensmittel  
und Naturprodukte**

Inhaberin Karin Dirks  
Kölner Straße 98  
42651 Solingen  
Telefon 0212.10145  
Telefax 0212.200119

[www.mandelbaum-naturkost.de](http://www.mandelbaum-naturkost.de)



## Dr. Stratmann

### „Dat Schönste“ – Die große Abschiedstournee

Jupp hat einen neuen Job – Facilitymanager im Universitätsklinikum Bottrop. Er ist für die Hörsäle M1 bis M3 zuständig und übernimmt auch gleich bei seinen Erstsemestern, den Zuschauern, die Erstsemestereinführung der Medizinstudenten und weitet im Verlaufe der Begrüßung seine Hausmeistertätigkeit in einen Lehrauftrag als „Doc Hörsaal mit anderem beruflichen Migrationshintergrund“ aus.



Wie immer stehen im Vordergrund die absurdesten Krankengeschichten aus der Kleingartenanlage Bottrop-Batenbrock-Süd und Inges genetische Fortpflanzungsdefekte, über Flamingo mit seinem Raucherbein, dem das gesunde Bein „schon mal präventiv“ amputiert wurde, bis zum eventsüchtigen Zwenn, Heini Chwalczyk sein Schwager sein Sohn.

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 21,70-26,70 Euro

25.09.2013 | Mittwoch | 19.30 Uhr

## Leipziger Pfeffermühle

### „Drei Engel für Deutschland“

„Das Elend der Welt begann damit, dass Gott noch einmal heiratete und zwar eine Frau, die 30 Jahre jünger war als er ...“

Gott ist es langweilig und seine junge Frau drängt ihn, doch mal wieder was zu erschaffen, zum Beispiel eine Welt, in der man bzw. Frau, auch mal shoppen gehen kann. So erschuf Gott die Erde mit samt der Bundesrepublik, doch trotz Mehrparteiensystem, gelber Tonne und All-Inclusiv-Reisen blieb sie so unvollkommen, dass Gott zur Verwaltung und Nachbesserung noch schnell den Öffentlichen Dienst erschaffen musste, also den HÖD, den Himmlischen Öffentlichen Dienst mit samt seinen engelsgleichen Mitarbeitern in der Abteilung D wie Deutschland.



Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 21,00 Euro, erm. 13,00 Euro

10.10.2013 | Donnerstag | 19.30 Uhr

## Johann König

„Feuer im Haus ist teuer, geh raus!“

Krasse Reime aus dem Flammenwerfer, coole Comedy aus dem Bunsenbrenner, granatenmäßiges Geknalle aus der Gag-Kanone, das ist Johann Königs Welt – nicht. Der extrovertierte Autist aus Köln sieht sich eher als poetischer Pyromane, der Buchstaben, Worte und Gedanken so lange aneinander reibt, bis sie Funken schlagen wie ein Strauß Wunderkerzen unter der Polyester-Decke. Dabei geht es bei ihm um Themen, die uns alle angehen: Wo kommen sie her? Bananen aus der Region. Wie lange sind sie tragbar? Schlafanzüge von LIDL. Warum gibt es nicht mehr davon? Rassismus bei TKKG ... Aber wie kann man sich das alles konkret vorstellen? Stellen Sie sich Folgendes vor: Ein Glühwürmchen beobachtet fallende Sternschnuppen. Und nach jeder Sternschnuppe hat das Glühwürmchen immer den gleichen Wunsch: Noch eine Sternschnuppe. So ist dieser Abend mit Johann König. Oder auch ganz anders.



Anzeige

Konzertsaal  
Eintritt: 26,40 Euro

Veranstalter:  
Merz Veranstaltungsservice

10.10.2013 | Donnerstag | 20.00 Uhr

## Springmaus

„Merry Christmaus“

Weihnachtszeit, die besinnlichste Zeit des Jahres verbringen ...? Pffff, schön wär's! Die Zeiten sind vorbei. Wehmütig schauen die Springmaus-Weihnachtsmänner und -frauen zurück auf die Jahre, als Barbiepuppen auf dem Wunschzettel der 14-jährigen Mädchen standen – und nicht Brustvergrößerungen. Und aus ihren Erinnerungen improvisieren die Springmäuse den Ablauf des Weihnachtsfestes zu Zeiten, als am Heiligabend noch keine Horrorfilme im TV liefen.

Erleben Sie mit den Springmäusen nostalgische Weihnachtsmomente, mit Geschenken, die liebevoll ausgesucht, selbstverständlich selbst verpackt und größtenteils selbst gebastelt sind, und seien Sie unbedingt dabei, wenn Ihnen unsere X-mas-Mäuse in Sketchen, Liedern und Improvisationen die moderne Weihnachtszeit erklären.



Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 25,00 Euro

22.12.2013 | Sonntag | 19.00 Uhr



## Karl Dall

### „Ein Opa für alle Fälle“

Ein Mann beschließt nach Jahren harter Arbeit, einmal Ferien auf den Kanarischen Inseln zu machen. Er glaubt sich im Paradies. Ein paar Minuten nachdem Einchecken bittet eine junge Frau ihren Begleiter aufzustehen, um diesem Mann seinen Platz anzubieten. Da merkt er, dass er an einem Punkt ohne Wiederkehr angekommen ist. Alt geworden, so dass es die Menschen sehen können. Und das auch noch in einem anderen Land! „Der Opa“ ist ein witziges und rührendes Theaterstück über das Unvermeidliche, den Alterungsprozess. Was passiert, wenn die Kinder das Haus verlassen? Was passiert, wenn das Haus sich nun wieder mit Kindern füllt? Das sind jetzt aber die Kinder der eigenen Kinder. Was passiert, wenn die Tochter einen Mann heiraten will, der unfähig ist, sich selbst zu versorgen? Und wie geht man damit um, wenn der Arzt einem die blaue Pille verschreibt?



Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 27,00 Euro

17.01.2014 | Freitag | 20.00 Uhr

## Duo Sondermeier/Raue

### „1. Weltkrieg – ein Weltkrieg wird 100“

Dieses Programm widmet sich dem 1. Weltkrieg, dessen Ausbruch sich 2014 zum 100. Mal jährt. Nach diesem Krieg war nichts mehr wie zuvor: Eine Welt, die maßgeblich von der aristokratischen Elite, dem Nationalismus und dem Militarismus geprägt war, ging unwiderruflich unter. Man nennt den 1. Weltkrieg auch die „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“, weil er schon den Keim des 2. Weltkriegs in sich trug.



Es kommen die Schriftsteller Karl Kraus und Erich Kästner zu Wort, die vorrangig die Täter sprechen lassen. Es werden auch Auszüge aus Kriegstagebüchern von belgischen und französischen Frontsoldaten vorgetragen, welche die Seite der Opfer beleuchtet. Dazu erklingen thematisch passend Volkslieder und Chansons sowie Werke für Klavier.

Dieses Programm der beiden Künstler Burkard Sondermeier (Rezitation, Gesang) und Ulrich Raue (Klavier) kombiniert auf eine abwechslungsreiche Weise gesprochene Texte mit vorgetragenen Chansons.

Kammermusiksaal  
Eintritt: 12,40 Euro

06.04.2014 | Sonntag | 19.00 Uhr



Foto: Janusz Prusinowski Trio, live 25.04.2013 im Kammersiksaal, Reihe Weltmusik

Reihe Weltmusik  
und weitere Musik-, Tanz- und Showveranstaltungen

## Reihe Weltmusik

### Sieben auf einen Streich

#### Das legendäre Lehrerkonzert der Weltmusikwoche Solingen

Eine Woche lang unterrichten herausragende Musiker verschiedener Folktraditionen im Rahmen der „Welt Musik Woche“ in Solingen, wobei sich viele Möglichkeiten ergeben, auch zusammen zu musizieren. Die Musiker präsentieren nicht nur die unterschiedlichen Folktraditionen ihrer Herkunftsländer, sondern setzen sie immer wieder zu spannenden Ensembles zusammen. Dabei entwickeln sie so viel Spielfreude und Begeisterung am eigenen Tun, dass der Funke zum Publikum überspringt.



Infos auch unter [www.weltmusikwoche.de](http://www.weltmusikwoche.de)

Kammermusiksaal  
Eintritt: 12,00 Euro

REIHE  
WELTMUSIK

01.11.2013 | Freitag | 20.00 Uhr

### Erick & Jenny

#### Musik aus dem Herzen Madagaskars

Einer der bedeutendsten Liedermacher Madagaskars und eine junge deutsche Ethnologin, die als Musikerin den Bann der Exklusivität ‚fremder‘ Kultur brach: Erick Manana & Jenny Fuhr präsentieren ebenso traditionsbewusst wie weltoffen und zeitgemäß Poesie und Klangbilder des heutigen Madagaskar.



Der Komponist, Gitarrist und Sänger Erick Manana zählt zum Urgestein der Musikszene Madagaskars. Seit Jahrzehnten ist er ein Star in seiner Heimat und weltweit populär in der madegassischen Diaspora. In seinen poetischen Liedtexten bewahrt Erick Manana den alten Bilder- und Farbenreichtum der madegassischen Sprache, widmet sich mit ihr aber aktuellen Themen: dem Erfindungsreichtum, der Leidenschaft, den kleinen Siegen und den Enttäuschungen beim heutigen täglichen Kampf der Madegassen ums Überleben.

Foyer im Konzerthaus  
Eintritt: 12,00 Euro

REIHE  
WELTMUSIK

14.11.2013 | Donnerstag | 20.00 Uhr

## Furiopolis

### Weihnachtlicher Volksliederjazz

Fünf wilde Jazzgesellen machen sich über das deutsche Volkslied her. Wüste Blechgelage jagen schmachtende Wiegenlieder. Walzer geraten aus dem Takt und wieder hinein.

Furiopolis ist die Erweiterung des Duos Furiosef zum Quintett. Auch Furiopolis nimmt sich deutsche Volkslieder zur Brust und dreht sie musikalisch durch den Wolf. Was dabei herauskommt, ist hoch interessante Musik im gesamten Spannungsfeld des Jazz: Latin, Free Jazz, Swing, New Orleans, Bebop etc.

Das Ganze wird augenzwinkernd serviert mit einem Instrumentarium, das vom Entenlockruf bis zur Berimbau reicht. Furiopolis feierte beim Internationalen Jazzfestival in Viersen einen furiosen Einstand und hinterließ ein begeistertes und schmunzelndes Publikum.



Kammermusiksaal  
Eintritt: 12,00 Euro

REIHE  
WELTMUSIK

11.12.2013 | Mittwoch | 20.00 Uhr

## Hands On Strings

### Thomas Fellow + Stephan Bormann

Sie spielen mit der Intensität einer Band und den Klangfarben eines Orchesters – und sprengen dabei mühelos die Fesseln eines Gitarrenduos. Ihre Musik ist eine fesselnde Mischung aus Konzertmusik, Worldmusic und Jazz – oft atemberaubend virtuos, immer erfrischend neu und eigenständig. Und die beiden Musiker zelebrieren diese Stücke mit einer Spielfreude, die das Publikum sofort mitreißt.

Gab es bereits auf der ersten CD „Offroad“ viel musikalisches Neuland zu entdecken, so gehen Hands On Strings auf ihrem neuen Werk „Loco“ noch einen Schritt weiter. Sie entwickeln ein klangliches Universum, welches man von einem Gitarrenduo wahrlich nicht erwarten würde. Ausgehend vom Titelstück „Loco“, bei dem die Instrumente bis zum Äußersten kraftvoll „bearbeitet“ werden, über epische Kompositionen wie „Atacama“ bis hin zu minimalistischen Tupfern – dem Hörer wird eine „verrückt“ waghalsige, intensive Klangreise durch die Gegenwart und die grenzenlosen Möglichkeiten des Instruments geboten.



Kammermusiksaal  
Eintritt: 12,00 Euro

REIHE  
WELTMUSIK

23.01.2014 | Donnerstag | 20.00 Uhr

## An Rinn

„Irish and scottish Folk and more“

1993 fanden sich einige Freunde der irischen Folkszene zusammen, um gemeinsam gute Folkmusik zu spielen. Dies geschah in der Zeit nach dem ersten deutschen Folkrevival, die für Folkmusik recht schwierig war. Rasch erspielte sich die Band einen festen Platz in der deutschen Folk-Szene. Die Musiker der Band blickten zu diesem Zeitpunkt bereits auf unterschiedlichste musikalische Erfahrungen zurück. Es überrascht also nicht, dass dieser vielfältige musikalische Background in die Musik An Rinn's eingeflossen ist und die Band dabei einen unverwechselbaren Sound entwickelt hat. Als großartige Liveband nehmen An Rinn ihre Zuhörer gern mit auf musikalische Reisen zwischen Irland, Schottland, Dänemark und dem Südosten der USA und begeistern nicht zuletzt auch als A-capella-Formation. Die Band ist dabei in kleinen Folkclubs genauso zu Hause wie auf großen Festivalbühnen.



Wie sagte doch der englische Songwriter Colin Wilkie nach dem Auftritt der Band beim Folk Frühling 2010: „The McCalmans were Scotlands greatest boygroup, but then came An Rinn!“

Kammermusiksaal  
Eintritt: 12,00 Euro

REIHE  
WELTMUSIK

20.02.2014 | Donnerstag | 20.00 Uhr

## Fiol Ministeriet

Speed-Folk aus Dänemark

Wenn Kirstine Sand und Ditte Fromseier kraftvoll mit dem Bogen über die Saiten fegen und Kristine Elise Pedersen gefühlvoll am Cello zupft, liegen den drei dänischen Damen schon bald die Zuhörer zu Füßen. Dynamisch und schwungvoll nimmt das Trio Fiol Ministeriet (zu deutsch: „Geigenministerium“) sein Publikum mit auf Reisen und schon bald will man im Takt mitwippen.



Die drei Musikerinnen sind technisch perfekt und spielen ihre Instrumente mit vielen Nuancen und voller Finesse. Kleine Anekdoten aus der reichen Musiktradition Dänemarks bereichern das Konzert um augenzwinkernde Momente.

Kammermusiksaal  
Eintritt: 12,00 Euro

REIHE  
WELTMUSIK

09.04.2014 | Mittwoch | 20.00 Uhr

## Strömkarlen

### Songs from the North

So wie der nordische Wassergeist Strömkarlen seine Opfer mit unwiderstehlichem Fiedelspiel in den Bann und schließlich in die Tiefe zieht, entführt das gleichnamige deutsch-schwedische Trio in die Weiten des europäischen Nordens.



Mit Geige, Gitarre, Kontrabass, Bodhrán und Tin Whistle, vor allem aber mit ihren zauberhaften Stimmen, zelebrieren Christina Lutter, Stefan Johansson und Guido Richarts ihre ganz eigenen Versionen traditioneller und populärer Weisen aus dem reichen Fundus des skandinavischen und keltischen Kulturraumes und das in einer bestechenden Mischung aus Authentizität und Freiheit.

So entstehen neben getragenen, ausgesprochen balladesken Songs auch archaisch-meditative oder treibend rhythmisierte Bearbeitungen, in denen die Musiker ganz organisch Einflüsse aus Rock, Pop, Jazz und anderen Musiktraditionen integrieren.

Kammermusiksaal  
Eintritt: 12,00 Euro

REIHE  
WELTMUSIK

22.05.2014 | Donnerstag | 20.00 Uhr

## Svanevit

### Schwedische folk music

„Sven Svanevit, er ritt den Weg voran“ – so beginnt die mittelalterliche Ballade, welche der schwedischen Folkmusikgruppe Svanevit ihren Namen gibt. Auf einer Reise, erfüllt von schweren Entscheidungen und spannenden Wegen, folgen wir dem Ritter Sven Svanevit. In gleicher märchenhafter Weise erleben wir die Musik, welche die Gruppe Svanevit hervorzaubert. Mit einer zur Nachdenklichkeit stimmenden Energie als auch mit sprudelnder Spielfreude erschaffen die vier hervorragenden Musiker schwedische Volksmusik mit einem mittelalterlichen Klangbild.



Mit spielerischem Geist präsentieren sie dem Publikum scharfe Kontraste. Das Sagenhaft-Feingestimmte sowie das Energisch-Tänzerische kommen zu ihrem Recht. Der Gesang verschmilzt mit den Klängen seltsamer altertümlicher Instrumente zu einer Einheit, in welcher die traditionellen Weisen sich mit dem selbst komponierten Material mischen.

Kammermusiksaal / bei gutem Wetter im Lichthof  
Eintritt: 12,00 Euro

REIHE  
WELTMUSIK

11.06.2014 | Mittwoch | 20.00 Uhr

## Musik-, Tanz- und Showveranstaltungen

### Ausblicke

#### Eine Tanzmusikperformance über die Kunst des Lebens in der Kunst



Was ist das, dass Musiker und Tänzer auch noch nach Jahren auf die Bühne gehen, immer wieder von neuem ihre Taschen packen, um durch die Lande zu ziehen und trotz verschwindenden Kulturetats ihre Kunst weiterbetreiben? Dieser Frage sind Tänzer des Ensembles des Bonner Choreographen Karel Vanek zusammen mit fünf Kölner und Wuppertaler Improvisatoren nachgegangen. Entstanden ist ein Kaleidoskop von kraftvollen, expressiven Passagen, die abwechseln mit lyrischen Momenten, in denen das Glücksgefühl des Erfolges eng mit dem Absturz nach dem Misserfolg verknüpft ist. Choreographie: Karel Vanek, Tanz: Bärbel Stenzenberger, Eric Trottier, Karel Vanek Musik: Sebastian Gramss (Kontrabass – Echopreisträger 2013), Gunda Gottschalk (Violine), Carl Ludwig Hübsch (Tuba), Angelika Sheridan (Flöte), Ute Völker (Akkordeon).

Kammermusiksaal  
Eintritt: 12,00 Euro

gefördert durch:



Der Ministerpräsident  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen



12.09.2013 | Donnerstag | 19.30 Uhr

### Rössel

#### Ein szenischer Operettenabend mit dem Frauenchor der Klingenstein Solingen 1990 e.V. und Gästen



Anzeige

Leo betreibt gemeinsam mit seiner Jugendfreundin Jo erfolgreich den originellsten Club der Stadt: das Rössel. Und Leo ist auch erfolgreich bei Jo – bis ihr Ex-Mann aufkreuzt ... Ausgehend von der namhaften Operette „Im weißen Rössl“ spinnt sich durch eine Abfolge bekannter Melodien und temperamentvoller Dialoge eine kuriose Geschichte mit unvermutetem Ausgang, während sich eine bunt gewürfelte Schar ausgefallener Figuren ein Stelldichein gibt. Der Frauenchor der Klingenstein Solingen 1990 e.V. zeigt sich gemeinsam mit den Herren der „Wupperhofer“ (MGV Solingen-Wupperhof 1812 e.V.) sowie einem spritzigen Solistenquartett szenisch von seiner besten Seite und bietet einen vergnüglichen und unterhaltsamen Nachmittag.

Musikalische Leitung: Thomas Schlerka, Regie und Ausstattung: Stephanie Heine  
Sinfonieorchester der Philharmonischen Gesellschaft Düsseldorf e.V.

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 25,00 Euro

Veranstalter:  
Frauenchor der Klingenstein Solingen 1990

29.09.2013 | Sonntag | 17.00 Uhr

Christian Polus präsentiert:

## Schön ist die Welt

**Die schönsten Melodien aus Oper, Operette und Musical**

**Christian Polus** ist Tenor aus Leidenschaft. Gleichzeitig ist er ein versierter Musikwissenschaftler. Diese Kombination macht jedes Konzert zu einem einmaligen Erlebnis für Klassikfreunde und nicht nur diese. In seiner Laufbahn als Opern- und Konzertsänger ist er in allen bedeutenden Konzertsälen

Deutschlands, Europas und weit darüber hinaus aufgetreten. 1994 gründete er die weltberühmten „German Tenors“, deren künstlerische Leitung er übernahm. Seit 2011 widmet er sich erfolgreich seiner Solokarriere.

**Leonora Del Rio** hat zuletzt in ihrer Geburtsstadt Buenos Aires am Teatro Colón sehr erfolgreich die Titelpartie in der „Lustigen Witwe“ von Franz Lehár gesungen. Zahlreiche Gastspiele führten sie in viele Länder der Welt, u.a. nach Südamerika, wo sie als Mimi in Puccinis „La Bohème“ auf sich aufmerksam gemacht hat. Inzwischen ist sie zu einer gefragten Sopranistin geworden und steht am Beginn einer großen Gesangskarriere.

**Uwe Buchmann**, „Der Tenor aus dem Bergischen Land“

Als er im Jahre 2005 Preisträger beim internationalen „Robert Stolz Gesangswettbewerb für Operette“ in Hamburg wurde - und kurze Zeit später auch Sieger beim „Jan Kipura Wettbewerb“ in Wittenberge (bei den Elblandfestspielen) - bescheinigte man ihm, der geborene Operettentenor zu sein. Doch fühlt sich Uwe Buchmann ebenso in der Oper, dem Oratorium und den kirchlichen Gesängen zuhause. Seine besondere Liebe gilt aber den italienischen Canzonen und Liebesliedern, von denen er auch zwei Live CD's veröffentlicht hat. Zahlreiche Konzerte, u. a. mit großen Orchestern und namhaften Solisten wie Eva Lind, Deborah Sasson und Gunther Emmerlich, führten Uwe Buchmann auf die renommiertesten Konzert- und Operettenbühnen Deutschlands.

**Salon Trio Sorrentino**

Die Mitglieder des Trios der Duisburger Philharmoniker sind Instrumental-Künstler mit Liebe für das Besondere. Strauß-Walzer, Musical, Operetten-Potpourri, Tonfilm-Schlager und Tango Argentino zählen zu den Spezialitäten des Trios. Der Düsseldorfer Dirigent der Deutschen Oper am Rhein, Dozent der Essener Folkwang Universität der Künste und Pianist Martin Fratz leitet das Ensemble.

Mit diesem Konzert unterstützen wir die Burgholz Kinderhospiz-Stiftung, Berg. Land

Konzertsaal  
Eintritt: 21,00 / 25,00 / 29,00 Euro

**Veranstalter:**  
**H.A.E. Saalmann**





## Fragmente

**EFI – Seniorentanztheater Claudio li Mura Wuppertal**

Frag Mente: frag den Verstand, den Geist, den Sinn, das Gedächtnis, den Willen, das Gefühl ...



Der reiche Lebenserfahrungsschatz der Darsteller/innen, die zwischen 55-70 Jahre alt sind, ihr Leben voller Erinnerungen und Rückblicke, ihre Visionen für die Zukunft sind Gegenstand dieses Tanztheaterstücks. Der Lebensbogen eines Menschen, von der Geburt bis ins hohe Alter wird in zahlreichen Episoden dargestellt. Es geht um eine innere Entdeckungsreise mit Träumen, Wünschen, Vorstellungen, Begegnungen, Gefühlen, aber auch Ängsten, Sorgen und Demütigungen.

In verschiedenen Bildern werden die Wechselspiele des Lebens dargestellt. Mit den Erinnerungen werden Ereignisse, Wünsche und Bedürfnisse lebendig, die unser Innerstes bewegen. Emotionen werden sichtbar.

Pina-Bausch-Saal

**Eintritt: 7,50 Euro, erm. 6,30 Euro | Offene Familienkarte bis zu 5 Personen: 15,00 Euro**

**13.10.2013 | Sonntag | 18.00 Uhr**

## Gece Yolcuları

**Pop-Rock aus der Türkei**

Die türkische Pop-Rock-Band „Gece yolcuları“ ist nach einer langen Pause wieder mit ihrem neuen Album „Neden“ („Warum“) auf dem Musikmarkt. 1995 begann die Band ihre professionelle Karriere. Die als Studentengruppe entstandene Band überzeugt mit ihrer authentischen Musik und ihrem aussagekräftigen Musikstil: türkisch, aber modern; tiefe Gefühle, aber rockig! Ihrem Prinzip, eine klare Sprache zu benutzen, sind sie immer treu geblieben. Mit ihrem neuen Album belegen sie die Fragen des Lebens mit einem „Warum?“ und geben uns ihre möglichen Antworten auf die Liebe und das Leben.

Als Vorgruppe tritt die Solinger Band „Aroma“ auf.



In Kooperation mit dem Türkischen Elternvereien und der Arbeitsgruppe „Sanat“ Informationen auf türkisch finden Sie auf Seite 11

Konzertsaal

**Eintritt: 25,00 Euro**

**23.11.2013 | Samstag | 19.00 Uhr**

## Herbstkonzert – Musik ist unsere Welt

### Chorkonzert der ChorAkademie Bergisch-Land

3 Meisterchöre der ChorAkademie Bergisch-Land e.V.: „TonArt“, „Chorlight“ und die „Sängerjugend Solingen“, jüngster Junior Meisterchor in NRW, unter Leitung von Artur Rivo und Ingrid Goethe Fliersbach werden im Herbstkonzert ihr Publikum mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm aus verschiedenen Musikrichtungen begeistern. Absoluter Höhepunkt ist u.a. die Aufführung der „Misa Criolla“ des argentinischen Komponisten Ariel Ramírez für 2 Solo-Tenöre, gemischten Chor, Schlagzeug, Cembalo und traditionellen Instrumenten, basierend auf den Rhythmen und Traditionen von Latein-Amerika. 1967 führte Ramírez die Messe in Deutschland, Holland, Belgien und der Schweiz auf. Das erste Konzert dieser Europa-Tournee fand in der Düsseldorfer Rheinhalle statt und war zugleich die erste öffentliche Aufführung der Misa Criolla überhaupt.

Konzertsaal  
Eintritt: 10,00-20.00 Euro

MISA  
CRIOLLA



Anzeige

Veranstalter:  
ChorAkademie Bergisch-Land

29.11.2013 | Freitag | 19.30 Uhr

## World Wide X-mas Sounds

**Fiesta Poets:**  
„Wie Schneeflöckchen nach Spanien  
kommen und Santa Claus in die Karibik“

Spanien, Chile, Belgien, Kuba, Argentinien, Frankreich, Jamaika, die USA, Deutschland ... die Weihnachtsmusik nimmt die Zuhörer in all diese Länder mit und erzählt von dem Gefühl, das die Menschen dort in dieser Zeit verbindet. X-mas-Klassiker-Versionen, wie man sie noch nicht gehört hat, und weniger bekannte Songjwelen aus anderen Kulturen und Zeiten werden dargeboten. Humor, musikalische Überraschungen, die Lebendigkeit und Leichtigkeit sonnenverwöhnter Landschaften, die emotionale Tiefe des Blues oder die Ausgelassenheit des Swing, das alles erwartet Sie live.

Kammermusiksaal  
Eintritt: 22,90 Euro



06.12.2013 | Freitag | 19.30 Uhr

## Sternstunden im Advent

**Festliches Konzert der Chorgemeinschaft Aufderhöhe 1892 e.V.**



Anzeige

Die Chorgemeinschaft Aufderhöhe präsentiert mit ihren 70 Sängerinnen und Sängern wieder ein Konzert im Advent von besonderer Qualität. Das Ensemble der Jungen Philharmonie Köln, das schon beim Jubiläumskonzert der Chorgemeinschaft Aufderhöhe im vergangenen Jahr das Publikum mit seinen musikalischen Vorträgen begeisterte, wirkt wieder mit. Die Leiterin des Chores, Birgit Harnisch, tritt auch als Solistin auf, und die Pianistin Nadja Bulatovic ist einfühlsame Begleiterin und Solistin. Unter der Gesamtleitung von Birgit Harnisch werden beliebte Advents- und Weihnachtslieder vorgetragen. Zum 200. Geburtstag von Richard Wagner und Giuseppe Verdi werden Opernchöre, Arien und Lieder an diese großartigen Komponisten erinnern. Außerdem stehen Werke von Bach, Mozart, von Weber und Tschaikowsky sowie Schuberts „Theme and Variations“ – der schönste Satz aus dem „Forellen-Quintett“ – auf dem Programm. Weitere Infos unter [www.chorgemeinschaft-aufderhoehe.de](http://www.chorgemeinschaft-aufderhoehe.de).

*Veranstalter:*

*Chorgemeinschaft Aufderhöhe 1892*

Konzertsaal

Eintritt: 15,00 / 20,00 Euro | unter

Tel.: 0212 - 881 62 88 (AB), bei allen Chormitgliedern und an der Abendkasse

08.12.2013 | Sonntag | 16.00 Uhr

## Benefiz-Weihnachtskonzert

**20 Jahre PHoS – Konzert mit den Bergischen Symphonikern**

Seit 1993 arbeitet PHoS e.V., der Palliative Hospiz Verein Solingen, unter dem Motto: „Den Menschen ein Licht sein“. Mit über 50 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie 6 hauptamtlich Tätigen wurden in dieser Zeit mehr als 1000 Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleitet und über 4000 Beratungen durchgeführt.



Die Bergischen Symphoniker werden im Jubiläumsjahr zum 20-jährigen Bestehen von PHoS ein Konzert geben, denn Musik ist für viele Menschen ein Heilmittel, so wie Licht direkt auf das Befinden jedes Einzelnen wirkt, so kann es auch die Musik. Mit Musik kann man ein Licht entzünden in den Herzen der Menschen, sie verbindet, regt zum Austausch an oder beruhigt.

Konzertsaal

Eintritt: 12,00-20,00 Euro

22.12.2013 | Sonntag | 17.00 Uhr

## Revue Paradis

Die „Revue Paradis“ ist eine Reise in die bunte, verrückte und einzigartige Welt des Revuetheaters. Tänzerinnen, Tänzer und Akrobaten nehmen das Publikum mit in einen Strudel von Gefühlen, Bewegung und Leidenschaft. Standard- und Jazztanz, Tango, Varieté-Show und die tropische Atmosphäre des brasilianischen Karnevals von Rio de Janeiro treffen in diesem Programm zusammen zu einer sprühenden, unterhaltsamen Show. In einem Meer von Feuer, Licht, Farben, Musik in prachtvollen Kostümen mit artistischen Einlagen, hübschen Tänzerinnen, Federboas, Strass und Glitter zelebriert die „Revue Paradis“ ein Fest der guten Laune.



Tauchen Sie mit uns ab zu einer brillant-prickelnden und unvergesslich-schönen Erlebnisreise durch die glamouröse Welt der Revue.

Eine Produktion von ART Stage und dem Musik-Theater „Nae Leonard“

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 27,70 - 32,70 Euro

03.01.2014 | Freitag | 19.30 Uhr

## Magic of the Dance

**Die Weltmeister kommen!**

Die Tänzer von „Magic of the Dance“ steppen über Tisch und Stühle, springen, tanzen, dass die Funken sprühen: „Magic of the Dance“ ist die derzeit wohl rasanteste und mitreißendste Steppshow, die Irland zu bieten hat und vereint die besten Stepptänzer der Welt, innovative Choreografien des achtmaligen Weltmeisters John Carey, eine spannende Liebesgeschichte, die von Hollywoodstar Sir Christopher Lee erzählt wird, zauberhafte Musik, spektakuläre Pyrotechnik und eine hervorragende Lichtshow mit Filmeinspielungen, die „Magic of the Dance“ zu einem erstklassigen Show-Erlebnis machen. Die Geschichte: Dublin im frühen 20. Jahrhundert. Irische Auswanderer befinden sich kurz vor dem Aufbruch in die „Neue Welt“ auf der Flucht vor der großen Hungersnot. Sie haben fast alles verloren: ihren Besitz, ihre Heimat, nicht aber ihre Musik, ihre Tänze und ihre Leidenschaft. Eine junge Frau und ein junger Mann verlieben sich während eines Abschiedsfestes und werden beim endgültigen Aufbruch getrennt. Auf der Suche nacheinander erleben die beiden aufregende Tanzabenteuer und versuchen, sich der irischen Dämonen zu entledigen, der Metapher für vergangenes Elend und Leid.



Anzeige

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 36,00 / 42,00 / 46,00 / 53,00 Euro

Veranstalter:  
Star Entertainment

07.01.2014 | Dienstag | 20.00 Uhr

## Der Vogelhändler

**Die Johann-Strauß-Operette-Wien präsentiert die Operette in 3 Akten von Carl Zeller**

Der Kurfürst hat sich zur Wildschweinjagd in seinem Jagdrevier angesagt. Wildmeister Baron Weps erklärt den unruhigen Bauern, sein Herr werde gegen Bezahlung sowohl über ihre ständigen Wilddiebereien hinwegsehen als auch auf die Stellung einer Ehrenjungfrau verzichten. Doch Weps, der das Geld vor allem für sich selbst und seinen verschuldeten Neffen Graf Stanislaus braucht, erfährt kurz darauf, dass seine kurfürstliche Gnaden heute die Rheinpfalz meiden wird. Also entschließt sich Stanislaus, den Kurfürsten zu spielen, um das Geld zu retten. Unterdessen ist der Vogelhändler Adam aus Tirol eingetroffen. Er ist mit der Postbotin Christel verlobt und freut sich auf ein Wiedersehen mit ihr. Er kann sie noch nicht heiraten, weil er keine einträgliche Stellung hat. Deshalb will Christel den Kurfürsten bitten, ihm einen Posten als Menageriedirektor zu verschaffen, und geht in den kurfürstlichen Jagdpavillon. Dort trifft sie auf Stanislaus, den sie für den Kurfürsten hält ...

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 33,40-49,90 Euro



Anzeige

*Veranstalter:  
MB Event & Entertainment*

18.01.2014 | Samstag | 19.30 Uhr

## Musical Night

**Rasante Musical-Show mit internationalem Starensemble und Live-Musik von der Axel-Törber-Band**



Traumschöne Melodien, traumhafte Kulisse, herrliche Stimmen und himmlische Hits: Mit dieser erstklassigen Show kommt der komplette Musical-Glamour nach Solingen. Axel Törber mit seiner Band hatte die Idee, die Original-Künstler erfolgreicher Musical-Produktionen für Gastspiele zu verpflichten, damit das Publikum die Musical-Hits von den Sängern zu hören bekommt, die sie bekannt gemacht hatten – die Musical Night war geboren. Neben den Erfolgen wie „Das Phantom der Oper“, „Starlight Express“, „Evita“, „West Side Story“ etc. wurde das neue Programm um die Highlights aktueller Erfolge wie „Rock of Ages“, „König der Löwen“ (Musik von Elton John), „Rocky“, „Hinterm Horizont“ und „Ghost“ sowie um ein Medley der legendären Band Queen erweitert. Eine Reise voll neuer Hits und geschätzter Evergreens – direkt in die Herzens des Publikums.

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 34,70-40,70 Euro

26.01.2014 | Sonntag | 19.00 Uhr

## Night of the Dance

**Die Broadway Dance Company & Dublin Dance Factory präsentieren die Tanzshow der Weltmeister!**

Diese Show bietet eine faszinierende Reise durch die Geschichte des Tanzes - vom klassischen Ballett und rhythmischen Tango über weltbekannten irischen Stepptanz bis hin zum kubanischen Mambo. Breakdance-Weltmeister, kunstvolle Akrobaten und elegante Balletttänzerinnen spiegeln die unglaubliche Vielfalt von Night of the Dance wieder. Der Stepptanz à la Riverdance zieht sich wie ein roter Faden durch das Programm. Die Darsteller der Broadway Dance Company & Dublin Dance Factory bringen mit ihrer synchronen Beinarbeit den Saal zum Beben und das Publikum zum Staunen. Von den Starchoreographen Krisztina Udvardy und Liam C. völlig neu konzipiert, wird Night of the Dance zu einem Bühnenfeuerwerk, welches europaweit die Zuschauer in seinen Bann zieht. Man kann sich auf Tanzeinlagen aus weltbekannten Tanzshows und -filmen freuen. Night of the Dance – die Tanzshow, die keine Grenzen kennt.

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 36,90-57,90 Euro, VIP-Ticket 107,90 Euro

*Veranstalter:*  
*ASA Event*



Anzeige

28.01.2014 | Dienstag | 19.30 Uhr

## Sissi.

**Liebe, Macht & Leidenschaft**

Das Musical „Sissi. Liebe, Macht und Leidenschaft“ würdigt eine großartige Persönlichkeit, die bereits zu Lebzeiten zu einer Legende wurde. In der Bühnenumfassung wird die Lebensgeschichte der reizenden Elisabeth von Bayern dargestellt, die durch ihre romantische Liebesheirat mit dem österreichischen Kaiser Franz Joseph als „Kaiserin der Herzen“ in die Geschichte einging. Ihre Kindheit verbrachte sie unbekümmert auf Schloss Possenhofen am Starnberger See. Im Alter von 15 Jahren traf sie den österreichischen Kaiser Franz Joseph in Bad Ischl. Der Liebesromanze und der Verlobung folgte eine prunkvolle Hochzeit – ihr Leben glich von außen betrachtet einem Traum. Doch die Versuche ihrer Schwiegermutter Erzherzogin Sophie, sie und ihre Kinder für das höfische Leben zu disziplinieren, machten Sissi immer unglücklicher. Über 140 Kostüme wurden nach originalen Schnittmustern für diese Produktion in Wien hergestellt. Die Bühnendekorationen wurden nach Fotos der Originalschauplätze angefertigt. Dazu schuf der Komponist George Amade eine eindrucksvolle Musik.

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 37,90-67,90 Euro, VIP-Ticket 117,90 Euro

*Veranstalter:*  
*ASA Event*



Anzeige

04.02.2014 | Dienstag | 19.30 Uhr

## Hot Africa Circus

### Die Circus-Show vom Kontinent der tanzenden Trommeln

Eine perfekte Mischung aus zauberhafter Artistik und afrikanischer Kultur entführt die Zuschauer in eine andere Welt. Den Besucher erwartet eine völlig neue Art von Circus und furiosem Theater. Hand- und Kopfstände reihen sich aneinander und aufeinander, in Windeseile entstehen dabei wunderschöne Menschen-Pyramiden. In atemberaubender Geschwindigkeit jonglieren die Artisten schwerste Tongefäße und Tische auf den Füßen und lassen sie durch die Luft wirbeln. Und das mit einer Leichtigkeit, die teilweise vermuten lässt, die Krüge seien aus Pappmaschee! Mit dabei der berühmte „Eggman“ aus Südafrika (3mal Guinness World Rekordhalter) und der legendäre „Waterman“, der erst kürzlich bei RTL-Supertalent zu bewundern war. Der aus Ghana stammende Artist ist ein anatomisches Wunder. Nachdem er innerhalb von nur zwei Minuten sage und schreibe 5 Liter Wasser trinkt, entspringen seinem Mund zum Erstaunen aller mehrere Meter hohe Wasserfontänen.



Anzeige



Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: ab 19,00 Euro

Veranstalter:  
*Showbiz Entertainment Productions*

05.03.2014 | Mittwoch | 19.30 Uhr

## Der kleine Horrorladen

### Musical des Komponisten Alan Menken

Als die beiden Angestellten Audrey und Seymour wieder einmal vergeblich auf Kundschaft warten, eröffnet ihnen Mr. Mushnik, dass er seinen Blumenladen schließen müsse. Audrey schlägt zur Rettung vor, die „wahnsinnig tolle neue Pflanze“, die Seymour bei einem Chinesen gekauft hat, ins Fenster zu stellen. Tatsächlich zieht die Pflanze, die Seymour „Audrey II“ nennt, viele neue Kunden an, was den maroden Laden vor dem Ruin rettet. Allerdings scheint die Pflanze zu verwelken, woraufhin Seymour alles versucht, das Gewächs zu retten. Zufällig findet er heraus, wie er die Pflanze am Leben erhalten kann: Er füttert sie mit seinem Blut. Doch wie soll Seymour genügend Blut für Audrey II aufbringen?



Anzeige

Pina-Bausch-Saal  
Eintritt: 41,00-70,00 Euro

Veranstalter:  
*MB Event & Entertainment*

20.03.2014 | Donnerstag | 20.00 Uhr

## Die Nacht der Musicals

**Die erfolgreichste Musicalgala mit über 1 Million Zuschauer!**

Kraftvolle Stimmen gepaart mit gefühlvollen Balladen. In „Die Nacht der Musicals“ werden die bekanntesten Lieder aus den erfolgreichsten Musicals zu einer atemberaubenden und abwechslungsreichen Show zusammengefasst. Das herausragende Ensemble verbindet Tanz- und Gesangeinlagen zu einem wundervollen Bühnenfeuerwerk. Ein ausgefeiltes Licht- und Soundkonzept sowie ausgefallene Kostüme machen dieses Event zur beliebtesten Musicalgala. In ausgewählten Solo-, Duett- und Ensemblenummern zeigen Stars aus den Originalproduktionen eine faszinierende Reise durch die Welt der Musicals. Besinnliche Balladen aus „Tanz der Vampire“ und „Evita“ fehlen ebenso wenig wie die geheimnisvollen Rhythmen Afrikas aus „König der Löwen“. Auch die schönsten Ausschnitte aus weltbekannten Klassikern wie „Dirty Dancing“, „We Will Rock You“ oder „Tarzan“ sind dabei. Ebenfalls ein Highlight sind die Ausschnitte aus dem weltweit gefeierten Bühnenerfolg „Sister Act“.



Anzeige

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: 36,90-57,90 Euro, VIP-Ticket 107,90 Euro

**Veranstalter:**  
ASA Event

03.04.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr

## Walder Theatertage

**Die große Theatergala**

Auch in diesem Jahr enden die Walder Theatertage mit einem außergewöhnlichen Abend im Theater und Konzerthaus Solingen.



Anzeige

Die Theatergala stellt auch in ihrem 17. Jahr einen krönenden Abschluss des Theaterfestivals in Solingen dar. Dieser Abend bietet großartige nationale und internationale Künstlerdarbietungen. Lassen Sie sich am 28. Juni 2014 von einem beeindruckenden und facettenreichen Programm überraschen!

gefördert durch:



Der Ministerpräsident  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen



Pina-Bausch-Saal

Eintritt: 19,00-32,00 Euro

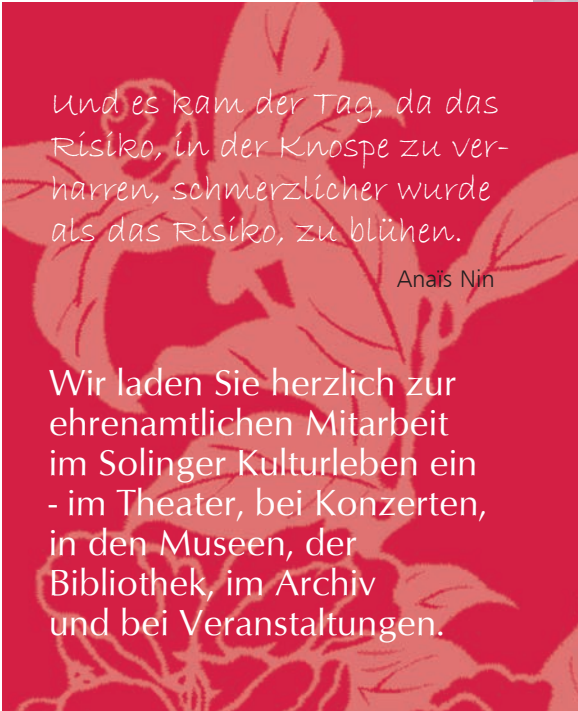
**Veranstalter:**  
Walder Theatertage

28.06.2014 | Samstag | 19.30 Uhr





# SOLINGER EHRENAMT FÜR KULTUR



*Und es kam der Tag, da das  
Risiko, in der Knospe zu ver-  
harren, schmerzlicher wurde  
als das Risiko, zu blühen.*

Anais Nin

Wir laden Sie herzlich zur  
ehrenamtlichen Mitarbeit  
im Solinger Kulturleben ein  
- im Theater, bei Konzerten,  
in den Museen, der  
Bibliothek, im Archiv  
und bei Veranstaltungen.

Ich freue mich auf eine Antwort von Ihnen  
Birte Kubersky, Telefon: 0212 - 54249  
E-mail: [birte@kubersky.de](mailto:birte@kubersky.de)



Foto: 24. Solinger Jazz-Workshop 2011

# Viertelklang

## Musikfestival

Eine ansprechende Idee setzt sich als Bergische Kooperation fort:  
Das Musikfestival „Viertelklang“.

„Viertel“ hat zweierlei Bedeutung. Einerseits auf ein Stadtviertel – hier Gräfrath – andererseits liegen die sechs Auftrittsorte nicht länger als eine Viertelstunde zu Fuß auseinander. Das Programm ist so gestaltet, dass an jedem Ort eine große Vielfalt an Musikrichtungen und -gruppen zu erleben sind. Von Klassik über Kabarett bis Populärmusik reicht die Palette. Das Ticket kann im VVK erworben werden und wird gegen ein Bändchen getauscht, das überall zum Eintritt berechtigt. Bändchen gibt es nur an der AK.

Hinweis: „Viertelklang“ in Wuppertal-Elberfeld am Samstag, 07.09.  
und am 12.10. in Remscheid-Lennep mit eigenen Programmen.  
Ausführliche Informationen für alle drei Termine unter [www.viertelklang.de](http://www.viertelklang.de)

### Solingen-Gräfrath

VVK 10,00 Euro / erm. 5,00 Euro zzgl. Gebühr,  
AK 12,00 Euro / erm. 6,00 Euro  
VVK über [www.solingen-live.de](http://www.solingen-live.de). Orte s. dort. Als Kombiticket VRR kostenlos.

28.09.2013 | Samstag | 19.00-23.00 Uhr

## 2. Internationales Chorfestival

### Chöre aus aller Welt zu Gast in Solingen!

Vom 21. -26. Oktober 2013 veranstaltet die „Zentralstelle für den deutschsprachigen Chorgesang in der Welt“ in Zusammenarbeit mit dem Solinger Kulturmanagement das 2. Internationale Chorfestival Solingen.

Sechs Konzerte binnen einer Woche verteilt auf das Solinger Stadtgebiet, Chöre und Chormusik aus Chile, Mexiko, Russland, Ungarn und den Niederlanden, dazu bekannte und etablierte Solinger Chöre werden den Ruf Solingens als Sängerstadt weiter fördern und festigen. Den Chören aus dem Ausland bietet sich im Gegenzug die Möglichkeit, in dem Land zu konzertieren, in dem die Eltern oder Großeltern der Chormitglieder noch beheimatet waren. Komplettes Programm unter [www.chorfestival-solingen.de](http://www.chorfestival-solingen.de)

### Abschlusskonzert mit allen Chören

Konzertsaal – Eintritt 10,00 Euro, Ticket für die komplette Woche 25,00 Euro

26.10.2013 | Samstag | 17.00 Uhr



## Welt Musik Woche

### Kurse und Workshops, Sessions und Tanz

Die Welt Musik Woche richtet sich an Laien- und Profimusiker, die Spaß an traditionellen Klängen haben. Dabei sind alle Instrumente gefragt. Die Dozenten sind bekannte Interpreten der Folkszene mit langjähriger Bühnen- und Unterrichtserfahrung. Nicht Virtuosität oder fehlerfreies Spiel stehen im Vordergrund – Ziel ist es vielmehr, Ausdruckskraft und Eigenart der jeweiligen Tradition zu erfahren. Noch wichtiger allerdings ist der Spaß am gemeinsamen Musizieren.

Polska, Polka, Power – Dozent: Antti Järvelä (FIN)

Schleuniger, Jodler, Gstanzln – Dozenten: Johanna Kugler & Hermann Härtel (AUT)

Jigs, Reels & Ballads – Dozenten: Mairi Campbell (SCO)

Balkanklänge zwischen Dorf und Stadt – Dozentin: Nataša Mirkovic (BOS)

Tanzen und Springen, aus Notenbüchern des Barock – Dozent: Tom Daun (D)

Jugendherberge Solingen-Gräfrath, Flockertsholzer Weg 10

Teilnahmegebühr: 390,00 Euro, erm. 320,00 Euro

inkl. Vollpension und Übernachtung,

Anmeldung unter [www.weltmusikwoche.de](http://www.weltmusikwoche.de)



27.10. - 02.11.2013 | Sonntag bis Samstag

## Ausstellung über Anne Frank

### „Deine Anne. Ein Mädchen schreibt Geschichte.“

Die Ausstellung erzählt vom Mädchen Anne Frank, von ihrem Leben und ihrer Zeit. Von den ersten Jahren in Frankfurt, der Flucht vor den Nationalsozialisten, über ihre Zeit in Amsterdam bis zu den letzten schrecklichen sieben Monaten in den Vernichtungslagern. Die Ausstellung beleuchtet die verschiedenen Perspektiven von Helfenden, Täterinnen und Tätern, Zuschauenden und Opfern. Des Weiteren wendet sich die Anne-Frank-Ausstellung direkt an Jugendliche heute mit Fragen zur Identität, Gruppenzugehörigkeit und Diskriminierung: Wer bin ich? Wer sind wir? Ausgehend von der Frage „Was kann ich bewirken?“ ermutigt die Ausstellung zum Einsatz für Freiheit, Gleichberechtigung und Demokratie. Oder um es mit den Worten von Anne Frank zu sagen: „Wie herrlich ist es, dass niemand auch nur eine einzige Minute zu warten braucht, um damit zu beginnen, die Welt zu verändern.“



Finanziert durch die Stadt-Sparkasse Solingen und die Walbusch-Jugendstiftung.

Theaterfoyer

Eintritt frei. Anmeldungen bitte an: [sd-integration@solingen.de](mailto:sd-integration@solingen.de)

Ausstellungsdauer: 05.11. - 01.12.2013, wochentags zwischen 10.00-17.00 Uhr

Ausstellungseröffnung 04.11.2013 | Montag | 18.00 Uhr

## 26. Solinger Tanzfest

Bereits zum 26. Mal wird im Theater Solingen das erfolgreiche Solinger Tanzfest, die mit Abstand bestbesuchte Veranstaltung des Kulturmanagements Solingen, durchgeführt.

An zwei Tagen treten Solinger Tanzgruppen unter professionellen Bedingungen im Theater auf und zeigen Tänze aller Stilrichtungen von der Klassik bis zur Moderne. Rund 2000 Mitwirkende begeistern in dieser Zeit mehr als 8000 Zuschauer mit einer bunten Mischung aus Showtanz, Ballett, Volkstanz, Jazz-Dance, Stepptanz, Kindertanz, HipHop, Streetdance u. v. m. Das abwechslungsreiche Programm im Umfang von ca. 160 Darbietungen wird in 11 Blöcken vorgeführt, die 60 bzw. 75 Minuten dauern. Der Eintrittspreis bezieht sich auf den Besuch eines Tanzblocks.



Pina-Bausch-Saal

Eintritt: pro Tanzblock 3,00 Euro

09.11.2013 | Samstag | 13.00-22.00 Uhr | Karten nur an der Theaterkasse

10.11.2013 | Sonntag | 13.00-20.30 Uhr | Karten nur an der Theaterkasse

## Aggressionen – ein gefährliches Tabu!

Mit Jesper Juul und Andrea Daun

Aggression ist unerwünscht, in unserer Gesellschaft und besonders bei unseren Kindern. Aggressives Verhalten gilt als Tabu und wird diskriminiert. Die Veranstaltung wirft die Fragen auf, was wir mit der Unterdrückung dieser legitimen Gefühle anrichten, wie wichtig es ist, diese zuzulassen und wie wir mit ihnen konkret umgehen können.



Aggressionen als Einladung verstehen lernen. Darüber fachsimpeln heute Abend der bedeutende Familientherapeut Jesper Juul und die Solinger Pädagogin und Autorin Andrea Daun. Nach der Pause sind Fragen aus dem Publikum willkommen.

Pina-Bausch-Saal

Eintritt: VVK 13,00 Euro, AK 16,00 Euro (VVK ab 15.10.2013)

03.12.2013 | Dienstag | 20.00 Uhr

## Ausstellung „Senioren malen“

Die Ausstellung „Senioren malen“ findet traditionell als Kooperation des Kulturmanagements Solingen und der Bergischen VHS statt. Im letzten Jahr zeigten über 100 Künstler insgesamt 199 Werke im Theaterfoyer.

Beteiligen können sich Senioren aus Solingen und Wuppertal, die mindestens 60 Jahre alt sind. Es können bis zu drei Bilder – die nicht älter als zwei Jahre sein sollen – eingereicht werden, von denen zwei nach zeichnerischer und malerischer Qualität sowie nach Originalität ausgewählt werden.

Infos unter 0212 - 290 32 65 / [Dagmar.Becker@bergische-vhs.de](mailto:Dagmar.Becker@bergische-vhs.de)

Theaterfoyer  
Eintritt frei



**Ausstellung vom 09.02.-02.03.2014**

**Eröffnung: 09.02.2014 | Sonntag | 11.00 Uhr | Eintritt frei**

## move it!

### **Persönlichkeits- und Identitätsbildung durch Tanz**

„move it!“ heißt das Projekt, das im Kommunikationszentrum „die börse“ die Nachfolge von „Sommertanz Junge Talente“ angetreten hat.

Die Projektleiterin Dagmar Beilmann und die Künstlerischen Leiter Nadja Varga und Sebastian Schulz haben gemeinsam das Konzept weiterentwickelt, bei dem tanzbegeisterte Jugendliche und junge Erwachsene sich nicht nur einen Sommer lang intensiv und auf hohem künstlerischen Niveau mit Tanz beschäftigen, sondern gleichzeitig in ihrer Persönlichkeitsbildung gefördert und unterstützt werden.

Die Jugendlichen sind 6 Wochen lang vormittags von erfahrenen TrainerInnen in unterschiedlichen Tanztechniken unterrichtet worden und erarbeiteten nachmittags mit professionellen Choreografen einen Tanzabend, der thematisch um das Thema „Lebensperspektive“ kreist.



Pina-Bausch-Saal

Eintritt: 5,60 Euro, erm. 3,30 Euro

**17.02.2014 | Montag | 19.30 Uhr**

## Regionalwettbewerb zum Deutschen Ballettwettbewerb



Der Ballettförderkreis München (BFKM) richtet auch dieses Jahr wieder einen Regionalwettbewerb in Solingen aus, der offen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus privaten Ballettschulen, Tanzvereinen oder sonstigen Einrichtungen, die Tanzunterricht anbieten, ist. Der Wettbewerb will Lehrern, Schülern und Eltern eine Plattform zum gegenseitigen Kennenlernen bieten, verbunden mit einem fairen Wettkampf für alle Altersstufen. Er möchte die Kinder in ihrer Freude am Tanz motivieren, ihnen neue Eindrücke vermitteln und sie darin bestärken, das Tanzen zu lieben. Die Besten haben die Möglichkeit, sich für den deutschen Ballettwettbewerb oder gar für den Dance World Cup zu qualifizieren.

Anmeldung und Infos unter: [www.bfkm.de](http://www.bfkm.de)

Der Wettbewerb ist öffentlich – Zuschauer sind herzlich willkommen.

Veranstalter: BFKM e.V. und Ballettschule International, Solingen

Pina-Bausch-Saal

Eintritt pro Block: Kinder und Jugendliche 2,00 Euro / Erwachsene 4,00 Euro

01.03.2014 | Samstag | ab 10.00 Uhr

## Kultur Nacht Solingen

### Musik und Kunst

6 Stunden Programm gleichzeitig in den Solinger Kultureinrichtungen mit einer Eintrittskarte. Dazu gibt's Musik, Geschichten und Performances in den O-Bussen der Linie 683. Zwischen Gräfrath, Merscheid und Burg präsentieren die „Kultursterne“ unserer Stadt ein alle Sinne ansprechendes breites Angebot. Alles unterhaltsam erreichbar durch freie Fahrt für jeden mit „Kombiticket“ auf der Buslinie 683, mit den Kultur Nacht-Bussen der Linie 681 sowie den Shuttlebussen Gräfrath-Lichtturm und Unterburg-Schloss Burg. Lassen Sie sich mitnehmen in einen langen Solinger Abend voller Überraschungen.

[www.kultur-nacht-solingen.de](http://www.kultur-nacht-solingen.de)

Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Norbert Feith

Programm an vielen Orten in Solingen  
und in O-Bussen

Kombiticket für Bus und alle Veranstaltungen: 10,00 Euro / unter 16 Jahren frei



 **Stadt-Sparkasse  
Solingen**

 **Sparkassen-Kulturstiftung  
Rheinland**

29.03.2014 | Samstag | ab 18.00 Uhr

## Kindermal- und -klangfest

**Malen und Musikspiele für Kinder von  
4-14 Jahren**



Unter der Leitung der Solinger Künstler Dagmar Stöcker und Thomas Taxus Beck setzen Kinder eine von den Künstlern geschriebene fantasievolle Geschichte in Mal- und Klangaktionen um. Die Geschichte wird stündlich vorgelesen, wobei die Kinder ab 10.00 Uhr jederzeit kommen können. Letzter Einlass ist gegen 14.00 Uhr; eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Malkittel oder altes T-Shirt mitbringen!

### Preisverleihung und Urkundenübergabe:

Jedes Kind, das am Vortag bei den Mal- und Klangaktionen mitgemacht hat, erhält eine Urkunde und einen Preis. Die Kinder können ihr gemaltes getrocknetes Bild mit nach Hause nehmen. Ein Bild wird für das Plakat des kommenden Jahres ausgewählt. Außerdem wird die Aufzeichnung der Klangaktionen präsentiert.

### Theaterfoyer und Kammermusiksaal

Eintritt frei – Materialkostenbeitrag: 1,00 Euro

24.05.2014 | Samstag | 10.00- 14.00 Uhr

25.05.2014 | Sonntag | 11.00 Uhr Preisverleihung

## 27. Solinger Jazz-Workshop

Seit nunmehr 27 Jahren – und kein bisschen leise:

So präsentiert sich der Jazz-Workshop auch 2014.

Er richtet sich an Musiker aus den Bereichen Jazz,

Rock, Pop und Klassik, die die Jazz- und Populärmusik

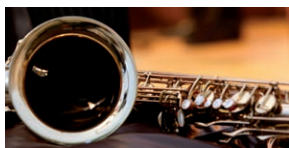
kennenlernen oder bereits vorhandene Kenntnisse

erweitern und vertiefen wollen. Auf dem

Programm stehen: Instrumentalunterricht, Gesang, Theorie, Rhythmik, Improvisation, Ensemblespiel und Komposition/Arrangement.

Der Jazz-Workshop findet an vier Tagen statt und endet mit einem Konzert der Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Sonntagabend.

Anmeldung und Infos: Kulturmanagement Solingen, Dr. Vera Thiel, 290 - 24 07 und ab März 2014 unter [www.theater-solingen.de](http://www.theater-solingen.de)



Workshop: Städtische Musikschule Solingen

Teilnehmergebühr wird noch bekannt gegeben

29.05.-01.06.2014 | Donnerstag - Sonntag

Das Abschlusskonzert findet in der Städtische Musikschule Solingen statt.

Eintritt frei

01.06.2014 | Sonntag | 17.00 Uhr





Foto: Orgelpfeifen der großen Klais-Orgel im Konzertsaal

## Solinger Orgelpunkt

Die Pflege traditioneller (Orgel-)Musik, aber auch die Vielseitigkeit und der Mut zur Durchführung neuer unkonventioneller Ideen, welche die Aufmerksamkeit des Publikums auf sich ziehen, sind in der heutigen Zeit für jede Konzertreihe wichtiger denn je. Diesen Ansprüchen ist der „Solinger Orgelpunkt“ in den letzten Jahren immer wieder aufs Neue gerecht geworden. So wird der Solinger Konzertsaal mit seiner großen Klais-Orgel – dank interessanter und abwechslungsreicher Orgelkonzert-Programme – auch in dieser Saison bestimmt wieder zum Treffpunkt hervorragender Organisten, und einem begeisterungsfähigen Publikum werden.

**SOLINGER**

**ORGEL  
PUNKT**

**SPIELZEIT 2013/2014**

## 1. Orgelkonzert: „Danse macabre“

### Die Orgel und der Tanz

**Robert Elmore** (1913-1985): Rhumba for Organ

**Johann Sebastian Bach** (1685-1750): Gigue G-Dur, BWV 577

**Andrés Laprida** (\*1959): Florinda

**Julien Bret** (\*1974): La Valse des Anges (Engelswalzer),  
La ronde de Lutins (Ringelreihen der Kobolde)

**Camille Saint-Saëns** (1839-1921): Danse macabre op. 40

**Hector Berlioz** (1803-1869): Ungarischer Marsch „Rakoczy“

Orgel: Roland Winkler, Solingen

Musik und Tanz spielen schon seit frühesten Zeiten eine wichtige Rolle im Leben der Menschen. Allerdings erscheint die Kombination von Orgelklängen und Tanz recht ungewöhnlich. Jedoch entstanden seit Ende des 19. Jahrhunderts zahlreiche Orgelkompositionen und Bearbeitungen, welche sich dem Thema Tanz widmen. In seinem diesjährigen Programm stellt Roland Winkler Orgelmusik vor, die weder vor lateinamerikanischen Rhythmen noch vor tanzenden Kobolden halt macht und Tote aus ihren Gräbern auferstehen lässt.



Konzertsaal

Eintritt frei – Spenden zum Erhalt der Orgel sind herzlich willkommen!

24.11.2013 | Sonntag | 18.00 Uhr

## 2. Orgelkonzert: „Hommage à ...“

**Orgelmusik von Buxtehude, Eben, Langlais, Liszt, Schumann und Guilmant**

Orgel: Christian Gerharz, Oberhausen



Auch in der Musikwelt lernten Komponisten immer wieder durch ihre Lehrer oder durch das intensive Studium der Werke früherer Meister hinzu. Für dieses Geschenk dankten viele namhafte Komponisten, indem sie einige ihrer Werke widmeten.

Christian Gerharz hat ein Programm mit Orgelwerken zusammengestellt, welches die verschiedenen Ausdrucksformen der „Hommage“ darstellt. So gedachten die Komponisten an musikalische Größen der Vergangenheit, indem sie Themen oder musikalische Formen aus dem Schaffen ihrer Vorbilder übernommen haben oder sogar die eigenen Tonsprache ignorierten und im Stil eines anderen Komponisten schrieben. Und schließlich wird auch das Instrument Orgel in Form von Bearbeitungen selbst geehrt.

**Konzertsaal**

Eintritt frei – Spenden zum Erhalt der Orgel sind herzlich willkommen!

09.02.2014 | Sonntag | 18.00 Uhr

## 3. Orgelkonzert: „I got Rhythm ...“

**Junge Orgeltalente**

**Orgelmusik von Bach, Parker, Franck, Britton, Widor, Schumann und Elgar**

Orgel: Joachim Weller, Köln



Der Rhythmus ist die treibende Kraft, welche die Musik in sich zusammen hält und einem Musikstück seine Lebendigkeit gibt. Dies erkannte auch schon George Gershwin in seinem berühmten Lied „I got rhythm“. Mit seinem gleichnamigen Programm beweist Joachim Weller, dass auch er den Rhythmus im Blut hat und diesen virtuos auf die große Klais-Orgel zu übertragen weiß. Zudem führt der „Solinger Orgelpunkt“ mit diesem Konzert die mittlerweile zur beliebten Tradition gewordene Förderung junger Orgeltalente fort.

**Konzertsaal**

Eintritt frei – Spenden zum Erhalt der Orgel sind herzlich willkommen!

16.03.2014 | Sonntag | 18.00 Uhr

## 4. Orgelkonzert: „The best of the best of ...“



**Klassik-Hits mit 4 Händen und 4 Füßen**

**Orgelmusik von Fucik, Mozart, Rossini, Boccherini, Strauß, Schrammel, Eilenberg und Tschaikowski**

Orgel: 4-händig: Marcus Strümpe, Duisburg und Michael Porr, Leverkusen

Dass zwei Organisten vierhändig Orgel spielen, erscheint auf den ersten Blick vielleicht sehr ungewöhnlich. Jedoch war diese Aufführungspraxis im 19. Jahrhundert durchaus weit verbreitet, da sich auf diese Weise Kompositionen der Orchesterliteratur fast 1:1 auf die Orgel übertragen ließen und zudem das ohnehin riesige Klangpotenzial einer Orgel noch vielfältiger genutzt werden konnte. So präsentiert das Orgelduo Strümpe / Porr im Abschlusskonzert der Saison eine Auswahl bekannter und beliebter Stücke aus Konzert, Oper und Operette, welche für Orgel zu 4 Händen und 4 Füßen bearbeitet wurden und bei denen ein gewisses Augenzwinkern durchaus gewollt ist!

**Konzertsaal**

**Eintritt frei – Spenden zum Erhalt der Orgel sind herzlich willkommen!**

**11.05.2014 | Sonntag | 18.00 Uhr**

## Theater und Konzerthaus Solingen

**Machen Sie Ihre Veranstaltung zu einem Erfolg!  
Mieten Sie unser Haus für Ihre Events.**

- Vorträge
- Hochzeiten
- Konzerte
- Betriebsfeiern
- Aktionärsveranstaltungen
- Große Jubiläen
- Messen

Ob 10, 100, 1.000 oder 10.000 Besucher. Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, unserer modernen Ausstattung und unseren professionellen Partnern.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:  
Andreas Jansing  
Tel.: 0212 - 290 - 24 35  
e-mail: andreas.jansing@solingen.de



## FORUM:BERUF 2013

### Die zentrale und umfassende Solinger Berufsinformationsmesse

Bei vielen Schulabgängern herrscht Orientierungslosigkeit. Sie schreiben ihre Bewerbung immer später. Sie verlassen planlos die Schule. Sie wechseln immer öfter das Studienfach oder brechen ab.



FORUM:BERUF findet am 1. Oktober 2013 als Berufsinformationsmesse zum sechsten Mal statt. Das Forum zeigt Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Klassen sowie der Oberstufen die Möglichkeiten der Berufsbildung auf und erleichtert den Einstieg ins Berufsleben. FORUM:BERUF informiert zentral für ganz Solingen und die Region, übergreifend für alle Schulformen, hinsichtlich der beruflichen Möglichkeiten.

Das gelingt durch ein breites Spektrum an Ausstellern: Unternehmen aller Größen und Branchen, Fachhochschulen, Universitäten, Akademien und Berufskollegs sowie Institutionen, die den Übergang junger Menschen von der Schule in den Beruf begleiten.


An diesem Tag können die Jugendlichen sich nicht nur über verschiedene Ausbildungen und Studiengänge informieren, sondern auch Kontakte für Praktika und Ausbildungen knüpfen.

Die Unternehmen haben gleichzeitig die Möglichkeit, Kontakt zu qualifiziertem Nachwuchs aufzunehmen und sich einen ersten Eindruck von potentiellen Bewerbern zu verschaffen sowie erste Fragen vor Ort zu beantworten.

Die Schirmherrschaft der Veranstaltung übernimmt Solingens Oberbürgermeister Norbert Feith.

Weitere Informationen unter [www.forumberuf.de](http://www.forumberuf.de)

**Solingen**

 **Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit  
Solingen-Wuppertal

kommunales  
**Jobcenter**  
Solingen

 **WIRTSCHAFTSJUNIOREN**  
SOLINGEN e.V.

Im gesamten Theater und Konzerthaus  
Eintritt frei

*Veranstalter:*  
*Stadt Solingen, Agentur für Arbeit,*  
*Kommunales Jobcenter Solingen*  
*und Wirtschaftsjuvenen Solingen*

01.10.2013 | Dienstag | 9.00 - 16.00 Uhr

## Suberg's ü30 Party

### Solingens Party-Event Nummer 1!

„Mehr als eine Party“ ist das Motto von „Suberg's ü30 Party“ und dabei Programm. Dafür sorgt seit Jahren neben der musikalischen Vielfalt und der aufwendigen Sound- und Licht-Technik vor allem das für eine Party außergewöhnliche Ambiente des Theater und Konzerthauses. Abgerundet wird das Konzept durch ein gutes und gehobenes gastronomisches Angebot. In fünf Tanzbereichen werden nicht nur aktuelle Charts, sondern auch Klassiker der 60er, 70er, 80er und 90er sowie Salsa, Clubsounds und Rock gespielt. „Damit bieten wir Hits aus mehr als fünf Jahrzehnten und haben für jeden Geschmack das Richtige dabei“, sagt Projektleiter David Lauer von der veranstaltenden Agentur Vida Media & Events aus Kamen.

Dekorativ, individuell und mit viel Liebe gestaltete Bars, eine Vielzahl an schmackhaften Speisen und Getränken sowie die einzigartige Stimmung sorgen bei jedem einzelnen Event für eine fantastische Partynacht der Solinger ü30-Generation.

Im gesamten Theater und Konzerthaus  
Eintritt: VVK 13,50 Euro, AK 15,50 Euro

*Veranstalter:*  
*Vida Media & Events*



Anzeige

Do. 31.10.2013 + Sa. 01.02.2014 + Mi. 30.04.2014 | ab 20.00 Uhr

## Landesintegrationskongress

### „Vielfalt als Erfolgsfaktor“

Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Vielfalt als Erfolgsfaktor“ und beschäftigt sich mit den unterschiedlichen Aspekten der interkulturellen Öffnung in der Arbeitswelt.

Der Kongress ist eingebettet in die vom Integrationsministerium in Zusammenarbeit mit allen Ressorts vor zwei Jahren gestarteten Landesinitiative „Mehr Migrantinnen und Migranten in den Öffentlichen Dienst. Interkulturelle Öffnung der Landesverwaltung“. Interkulturelle Öffnung ist heute für Arbeitgeber und Beschäftigte gleichermaßen von Bedeutung. Interessante Foren und eine Podiumsdiskussion bieten vielfältige Plattformen für Besucher und Besucherinnen.

Auf einem Markt der Möglichkeiten werden Akteure aus den verschiedensten Bereichen ihre Best-Practice-Beispiele vorstellen.

Im gesamten Theater und Konzerthaus  
Anmeldungen unter [a.wehkamp@solingen.de](mailto:a.wehkamp@solingen.de), Integrationsbeauftragte

18.11.2013 | Montag | 10.30 - 17.00 Uhr

## Silvester Celebration

### Die Gala-Show 2013

Erleben Sie die Silvester-Gala in neuem Glanz. Mit unserer neuartigen Show verabschieden wir mit Ihnen das Jahr 2013 und begrüßen das „Neue“. Es erwarten Sie rasante Darbietungen, die unter die Haut gehen, Musik von Peter Enke mit topgeneration und DJeneration sowie den Rolling People als Highlight.

Lassen Sie sich von unserem Programm überraschen und genießen Sie, wie gewohnt, das erstklassige Buffet des Feinkosthauses Hitzegrad.

Konzertsaal und Foyer

Eintritt: 99,00 Euro inkl. Buffet und Getränke

(ausgenommen Longdrinks & Cocktails an der Pianobar)



**ST Solinger Tageblatt**

– Seit 1911 –  
*Hitzegrad*

Veranstalter:

Stadt Solingen

Gesponsert vom

Feinkosthaus Hitzegrad

31.12.2013 | Dienstag | Einlass 19.30 Uhr | Beginn 20.30 Uhr

## After Zoch Party

Auch in diesem Jahr feiern die Solinger Närrinnen und Jecken im Anschluss an den Rosenmontagszug wieder im Foyer des Konzerthauses. Nach den erfolgreichen Veranstaltungen in den letzten Jahren lädt das Kulturmanagement in Kooperation mit Radio RSG zum Tanz, für ausgelassene Stimmung sorgt DJ Martin. Ein Spaß für die ganze Familie. Neben Speisen und Getränken werden auch wieder leckere Cocktails angeboten.

Konzertsaalfoyer – Eintritt frei mit Flyer – Mindestverzehr 5,- Euro

03.03.2014 | Montag | ab 15.00 Uhr

## Public Viewing WM in Brasilien



2014 steht das nächste große Fußballfest bevor: die Weltmeisterschaft in Brasilien! Im Konzertsaal wird es deshalb auch wieder Public-Viewing-Partys mit Übertragung der Spiele auf Großbildleinwand geben. Die Auslosung der Spiele wird erst nach der beendeten Qualifikation am 6. Dezember 2013 erfolgen. Wir übertragen alle Spiele mit deutscher Beteiligung.

Konzertsaal – Eintritt wird noch bekanntgegeben

12. Juni bis zum 13. Juli 2014

## 4 musikalische Vorstellungen, 3 Schauspiele

16.10.2013 | Mittwoch | 19.30 Uhr

**Frau Müller muss weg**

Komödie von Lutz Hübner  
Euro-Studio Landgraf  
Seite 50

20.11.2013 | Mittwoch | 19.30 Uhr

**My Fair Lady**

Musical von Frederick Loewe  
Kammeroper Köln  
Seite 67

08.01.2014 | Mittwoch | 19.30 Uhr

**Richard III**

Schauspiel William Shakespeare  
bremer shakespeare company  
Seite 52

19.02.2014 | Mittwoch | 19.30 Uhr

**Die Stunde Amerikas**

Drama nach dem Roman von Arthur Miller  
Theater an der Ruhr, Mülheim  
Seite 58

26.03.2014 | Mittwoch | 19.30 Uhr

**Dance Fever**

Ein Riesenspaß und viel Nostalgie nach der Weltklasse-Musik der Bee Gees  
Odyssey Dance Theatre, Chicago  
Seite 69

14.05.2014 | Mittwoch | 19.30 Uhr | Premiere

**La Traviata**

Oper von Giuseppe Verdi | Eigeninszenierung Kulturmanagement Solingen  
und Hochschule für Musik und Tanz Köln | Bergische Symphoniker  
Seite 71

12.06.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr

**West Side Story**

Musical von Leonard Bernstein  
Landestheater Detmold  
Seite 72



4 musikalische Vorstellungen, 1 Schauspiel

20.09.2013 | Freitag | 19.30 Uhr

**Hier gilt's der Kunst**

Ein Gang durch den Dritten Aufzug der „Meistersinger von Nürnberg“  
von Richard Wagner  
Bergische Symphoniker, Leitung und Moderation: Peter Kuhn  
Seite 64

29.11.2013 | Freitag | 19.30 Uhr

**Coppélia oder das Mädchen mit den Emaill-Augen**

Ballett von Léo Delibes nach der Novelle „Der Sandmann“ von E.T.A. Hoffmann  
Ballett der Tatarischen Staatsoper | Bergische Symphoniker  
Seite 68

21.03.2014 | Freitag | 19.30 Uhr

**Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull**

Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Thomas Mann  
Euro-Studio Landgraf, Titisee-Neustadt  
Seite 60

16.05.2014 | Freitag | 19.30 Uhr

**La Traviata**

Oper von Giuseppe Verdi | Eigeninszenierung Kulturmanagement Solingen  
und Hochschule für Musik und Tanz Köln | Bergische Symphoniker  
Seite 71

14.06.2014 | Samstag | 19.30 Uhr

**West Side Story**

Musical von Leonard Bernstein  
Landestheater Detmold  
Seite 72



**Stellen Sie  
sich nicht an,  
nehmen Sie  
ein Abo!**

## 4 musikalische Vorstellungen, 3 Schauspiele

21.09.2013 | Samstag | 19.30 Uhr

**Hier gilt's der Kunst**Ein Gang durch den Dritten Aufzug der „Meistersinger von Nürnberg“  
von Richard WagnerBergische Symphoniker, Leitung und Moderation: Peter Kuhn  
Seite 64

19.10.2013 | Samstag | 19.30 Uhr

**Nabucco**Oper von Giuseppe Verdi  
Moldawische Nationaloper  
Seite 66

30.11.2013 | Samstag | 19.30 Uhr

**Coppélia oder das Mädchen mit den Emaille-Augen**Ballett von Léo Delibes nach der Novelle „Der Sandmann“ von E.T.A. Hoffmann  
Ballett der Tatarischen Staatsoper | Bergische Symphoniker  
Seite 68

02.02.2014 | Sonntag | 19.00 Uhr

**Mr. & Mrs. Nobel**Schauspiel von Esther Vilar  
a.gon Theater, München  
Seite 55

15.03.2014 | Samstag | 19.30 Uhr

**Amadeus**Schauspiel von Peter Shaffer  
Rheinisches Landestheater Neuss  
Seite 59

05.04.2014 | Samstag | 19.30 Uhr

**Sommer der lachenden Kühe**Tragikomödie von Norbert Kentrup  
nach dem finnischen Roman von Arto Paasilinna  
Shakespeare und Partner, Potsdam  
Seite 61

17.05.2014 | Samstag | 19.30 Uhr

**La Traviata**Oper von Giuseppe Verdi | Eigeninszenierung Kulturmanagement Solingen  
und Hochschule für Musik und Tanz Köln | Bergische Symphoniker  
Seite 71

## 6 Schauspiele

10.09.2013 | Dienstag | 19.30 Uhr | Premiere

**Bowling Alone**

Volksstück von Oliver Bukowski

Ensemble Profan, Solingen

Seite 49

16.10.2013 | Mittwoch | 19.30 Uhr

**Frau Müller muss weg**

Komödie von Lutz Hübner

Euro-Studio Landgraf

Seite 50

16.01.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr

**Licht im Dunkel**

Schauspiel von William Gibson

Euro-Studio Landgraf, Titisee-Neustadt

Seite 53

06.02.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr

**Mein Kampf**

Farce von George Tabori

Theater Poetenpack, Potsdam

Seite 56

05.04.2014 | Samstag | 19.30 Uhr

**Sommer der lachenden Kühe**

Tragikomödie von Norbert Kentrup

nach dem finnischen Roman von Arto Paasilinna

Shakespeare und Partner, Potsdam

Seite 61

03.07.2014 | Donnerstag | 19.30 Uhr

**Das Missverständnis**

Schauspiel von Albert Camus

Ensemble Profan Solingen

Seite 62

	Platzgruppe A	Platzgruppe B
	€	€
<b><u>Serie Grün</u></b>		
Gesamt	134,90	121,30
1. Rate	35,90	31,30
3 Raten je	33,00	30,00
<i>normaler Kassenpreis</i>	216,70	194,10
<b><u>Serie Gelb</u></b>		
Gesamt	103,30	92,30
1. Rate	28,30	26,30
3 Raten je	25,00	22,00
<i>normaler Kassenpreis</i>	166,30	148,10
<b><u>Serie Grau</u></b>		
Gesamt	134,90	121,30
1. Rate	35,90	31,30
3 Raten je	33,00	30,00
<i>normaler Kassenpreis</i>	216,70	194,10
<b><u>Schauspiel-Abo</u></b>		
Gesamt	87,90	81,50
1. Rate	27,90	21,50
3 Raten je	20,00	20,00
<i>normaler Kassenpreis</i>	139,70	129,00
<b><u>Wahl-Abo Maxi (8 Vorstellungen nach Wahl)</u></b>		
Gesamt	190,20	168,80
1. Rate	55,20	48,80
3 Raten je	45,00	40,00
<i>normaler Kassenpreis</i>	266,20	235,70
<b><u>Wahl-Abo Mini (4 Vorstellungen nach Wahl)</u></b>		
Gesamt	95,20	83,60
1. Rate	29,20	26,60
3 Raten je	22,00	19,00
<i>normaler Kassenpreis</i>	133,20	116,80

Die einzelnen Platzgruppen finden Sie auf dem Übersichtsplan auf den Seiten 154/155.

## Platzgruppe C

## Platzgruppe D

€

€

108,10  
27,10  
27,00  
172,00

70,00  
19,00  
17,00  
108,90

### Serie Grün

Gesamt  
1. Rate  
3 Raten je  
*normaler Kassenpreis*

81,70  
21,70  
20,00  
130,40

53,00  
14,00  
13,00  
82,90

### Serie Gelb

Gesamt  
1. Rate  
3 Raten je  
*normaler Kassenpreis*

108,10  
27,10  
27,10  
172,00

70,00  
19,00  
17,00  
108,90

### Serie Grau

Gesamt  
1. Rate  
3 Raten je  
*normaler Kassenpreis*

75,20  
21,20  
18,00  
118,40

55,00  
16,00  
13,00  
84,90

### Schauspiel-Abo

Gesamt  
1. Rate  
3 Raten je  
*normaler Kassenpreis*

### Wahl-Abo Maxi (8 Vorstellungen nach Wahl)

148,00  
34,00  
38,00  
206,00

93,90  
30,90  
21,00  
128,20

Gesamt  
1. Rate  
3 Raten je  
*normaler Kassenpreis*

### Wahl-Abo Mini (4 Vorstellungen nach Wahl)

72,40  
21,40  
17,00  
100,80

44,40  
14,40  
10,00  
60,40

Gesamt  
1. Rate  
3 Raten je  
*normaler Kassenpreis*

Termine für die Ratenzahlung Theater:

1. Rate bis 1. Oktober 2013

3. Rate bis 1. Februar 2014

2. Rate bis 1. Dezember 2013

4. Rate bis 1. April 2014

## Konzert-Abo

### 10 Philharmonische Konzerte

- |                                |                                 |
|--------------------------------|---------------------------------|
| 1. Philh. Konzert   24.09.2013 | 6. Philh. Konzert   11.03.2014  |
| 2. Philh. Konzert   15.10.2013 | 7. Philh. Konzert   08.04.2014  |
| 3. Philh. Konzert   12.11.2013 | 8. Philh. Konzert   06.05.2014  |
| 4. Philh. Konzert   10.12.2013 | 9. Philh. Konzert   27.05.2014  |
| 5. Philh. Konzert   21.01.2014 | 10. Philh. Konzert   17.06.2014 |

Jeweils dienstags, 20.00 Uhr | Seiten 75-84

Vor den Philharmonischen Konzerten hält Ulrich Mutz um 19.15 Uhr einen Einführungsvortrag.

	€
<b>Reihe 1 - 3:</b>	
Gesamt	145,00
1. Rate	40,00
3 Raten je	35,00
<i>normaler Kassenpreis</i>	<i>223,00</i>

	€
<b>Reihe 4 - 15:</b>	
Gesamt	165,00
1. Rate	45,00
3 Raten je	40,00
<i>normaler Kassenpreis</i>	<i>265,00</i>

	€
<b>Reihe 16 - 20:</b>	
Gesamt	131,00
1. Rate	41,00
3 Raten je	30,00
<i>normaler Kassenpreis</i>	<i>208,00</i>

	€
<b>Reihe 21 - 26:</b>	
Gesamt	110,00
1. Rate	35,00
3 Raten je	25,00
<i>normaler Kassenpreis</i>	<i>173,00</i>

Die Plätze der einzelnen Preiskategorien finden Sie auf dem Übersichtsplan auf Seite 156.

Termine für die Ratenzahlung Konzert-Abo:

- |                              |                             |
|------------------------------|-----------------------------|
| 1. Rate bis 1. Oktober 2013  | 3. Rate bis 1. Februar 2014 |
| 2. Rate bis 1. Dezember 2013 | 4. Rate bis 1. April 2014   |

## Das Bergische Abo

Mi.	08.01.14	Richard III	Theater Solingen
Mi.	19.02.14	Die Stunde Amerikas	Theater Solingen
Fr.	07.03.14	Graatzug	Teo Otto Theater Remscheid
Sa.	05.04.14	Fledermaus	Opernhaus Wuppertal
Fr.	16.05.14	Bundesjugendballett	Teo Otto Theater Remscheid
So.	01.06.14	Alcina	Opernhaus Wuppertal

Preisgruppe 1: 72,00 Euro | Preisgruppe 2: 60,00 Euro

# Ermäßigungen

Inhaber des Solingen-Passes erhalten ebenso wie Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende (bis 28 Jahre), Schüler, Auszubildende und junge Erwachsene im Freiwilligen Sozialen Jahr gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises eine Ermäßigung von 50% auf die Einzeleintrittspreise, Abonnements und Einheitspreise in den Kategorien Konzerte, Musiktheater und Schauspiele. Nebenkosten – wie z. B. die enthaltene Garderobengebühr – werden nicht rabattiert. Bei Fragen wenden Sie sich an die Theater- und Konzertkasse, Tel. 0212 - 20 48 20.

# Wahl-Abo

Mit 8 bzw. 4 Vorstellungen nach freier Wahl

Wahlabonnenten können aus dem Vorstellungsangebot der Theater- und Konzertserien sowie einigen Vorstellungen außerhalb der Abonnements frei wählen.

Die Gutscheine des Wahlabonnements sind nur für die ausgeschriebene Spielzeit gültig. Sie müssen vorher an der Theater- und Konzertkasse gegen Eintrittskarten eingetauscht werden.

# CULTUREcard\_u30 Kultur + Gutscheine im Abo für Leute unter 30



Das Abo besteht aus fünf Veranstaltungen, die Ihr/Sie aus dem CULTUREcard Programm der aktuellen Spielzeit frei wählen könnt/ können sowie drei Gutscheinen von interessanten anderen Anbietern zusätzlich. Die Gutscheine können nach Belieben eingelöst werden bei: CinemaxX, VHS Filmstudio, Getaway, Solingen Alligators, Cobra oder Rollhaus. Die CULTUREcard ist ab Kaufdatum ein Jahr gültig.

**Aktuelles Programm unter**  
[www.theater-solingen.de](http://www.theater-solingen.de)

**Preis: 23,00 Euro**  
**Für Jugendliche ab 12 Jahren, Studenten,**  
**Azubis, FSJler und Bufdis**  
**unter 30 Jahren**

<b>3 GUTSCHEINE FÜR</b>	
<b>CINEMAXX</b> Freier Eintritt für 1 Film (Parkett, Loge mit Zusatzung)	<b>getaway</b> Freier Eintritt
<b>COBRA</b> Freier Eintritt für 1 Film, Konzert oder Party bis 10 Euro	<b>VHS film</b> Freier Eintritt für 1 Film
<b>ROLLHAUS</b> Freier Eintritt bei Veran- staltungen (ohne Freigetränk bei der Disco)	<b>Alligators</b> Freier Eintritt für 1 Heimspiel

# Last-Minute-Ticket

15 Minuten vor Beginn einer Theater- oder Konzertveranstaltung des Abo-Programms kann bei der Theater- und Konzertkasse ein „Last-Minute-Ticket“ für 5,00 Euro aus dem Kontingent der nicht verkauften Plätze erworben werden.

**Die Vorteile eines Abos:** Ein Abonnement gewährleistet am besten einen regelmäßigen Theater- und Konzertbesuch mit erheblichen Vorteilen:

- Fester Platz für die gesamte Spielzeit
- Preisermäßigung zwischen 30 und 40 % gegenüber den Tagespreisen
- Bequeme Ratenzahlung
- Keine besondere Kartenbeschaffung, außer beim Wahlabonnement und bei der *CULTURE*card
- Umtauschrecht
- Jeder Theater- und Konzertabonnent erhält zwei Gutscheine im Wert von 5,00 Euro, die während der Spielzeit beim zusätzlichen Besuch von Theatervorstellungen, Konzerten oder Sonderveranstaltungen aus dem städtischen Kulturprogramm des Kulturmanagements Solingen an der Theater- und Konzertkasse verwendet werden können.

Anmeldungen für Abonnements können ab sofort erfolgen. Sie werden telefonisch oder persönlich von der Theater- und Konzertkasse entgegengenommen.

Theater- und Konzertkasse, Telefon: 0212 - 20 48 20

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.30 - 12.30 Uhr und

Montag + Donnerstag: 15.30 - 18.30 Uhr

sowie jeweils 1 Stunde vor Beginn der Veranstaltung

Öffnungszeiten während der Sommerferien 2013:

- Vom 22.07. - 02.08.2013 nur vormittags von 9.30 - 12.30 Uhr geöffnet
- Vom 05.08. - 30.08.2013 geschlossen
- Am 02.09.2013 ganztägig von 9.30 - 18.30 Uhr geöffnet

Ab Dienstag den 03.09.2013 zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten während der Osterferien 2014:

- Vom 14.04. - 26.04.2014 nur vormittags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet (sofern keine Veranstaltungen stattfinden).

Auskünfte erteilt außerdem das Büro für Abo-Angelegenheiten im Theater und Konzerthaus, Frau Ebert unter der Telefonnummer 0212 - 290 - 24 36.




Bitte beachten Sie, dass:

- vorbestellte Eintrittskarten in den freien Verkauf gelangen, wenn sie nicht spätestens eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung abgeholt worden sind,
- ein Rückgaberecht für gelöste Eintrittskarten nicht besteht,
- ein Besuch von Abonnementveranstaltungen bei der Theater- und Konzertkasse bis zum Abend vor dem Veranstaltungstag telefonisch (0212 - 20 48 20), per Fax (0212 - 290 - 24 37) oder per e-Mail (theaterkasse@solingen.de) abgefragt werden kann,
- Sie nach Schluss aller Theater- und Konzertveranstaltungen des Kulturmanagements Solingen die Heimfahrt innerhalb des Stadtgebietes Solingen mit Sammeltaxen zum Fahrpreis von 6,00 Euro pro Person antreten können,
- Plätze für Rollstuhlfahrer über die Theater- und Konzertkasse reserviert werden können,
- Anregungen und Kritik zum Programm der Veranstalter – das Kulturmanagement Solingen – unter der Telefon-Nr. 0212 - 290 - 24 04, gerne entgegennimmt.



## Die Abonnementbedingungen:

1. Abonnenten erhalten für ihre Vorstellungen der Abonnementsserien Eintrittskarten zugesandt.
2. Das Abonnement gilt für eine Spielzeit. Es verlängert sich jeweils für eine weitere Spielzeit, wenn es nicht bis zum 15. Juli eines jeden Jahres schriftlich gekündigt wird. Maßgebend ist der Tag des Zugangs des Kündigungsschreibens.
3. Die Bestellung des Abonnements verpflichtet zur Zahlung des Gesamtpreises.
4. Die Zahlung kann nach Erhalt der Rechnung in einer Summe oder in Raten zu den angegebenen Zahlungsterminen erfolgen, und zwar auf die Konten der Stadtkasse Solingen bei der Stadt-Sparkasse Solingen, Nr. 2766, BLZ 342 500 00, oder Postbank Köln, Nr. 18599503, BLZ 370 100 50, unter Angabe der Kunden- bzw. Debitorennummer. Bei Ratenzahlung sollte eine Abbuchungsermächtigung erteilt werden. Vordrucke hierfür können beim Büro für Abo-Angelegenheiten, Frau Ebert, Telefon 0212 - 290 - 24 36, angefordert werden.
5. Abonnenten, die eine Veranstaltung nicht besuchen können, haben ein Umtauschrecht, von dem sie in der Spielzeit Gebrauch machen können. In diesen Fällen muss bis zum Abend vor dem Veranstaltungstag telefonisch (0212 - 20 48 20), per Fax (0212 - 290 - 24 37) oder per e-Mail (theaterkasse@solingen.de) die Theater- und Konzertkasse informiert werden, andernfalls kann eine Gutschrift nicht erfolgen. Die Gutschriften gelten nur für die Spielzeit, in der sie ausgestellt werden. Pro Umtausch wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 1,00 Euro erhoben, der bei der Einlösung der Gutschrift fällig wird.
6. Für nicht besuchte Theater- bzw. Konzertveranstaltungen kann kein Ersatz geleistet werden.
7. Programmänderungen und die Verlegung von Veranstaltungen bleiben vorbehalten.
8. Bei Verlust der Abonnement-Eintrittskarten ist die Theater- und Konzertkasse zu benachrichtigen. Sie stellt Ersatzkarten aus.
9. Das Wahlabonnement gilt für alle im Spielplan angekündigten Abo-Vorstellungen. Die Gutscheine des Wahlabonnements werden von der Theater- und Konzertkasse gegen Tageskarten eingetauscht. Nicht eingelöste Gutscheine verfallen mit Ende der Spielzeit.
10. Gegen Zuzahlung können Gutscheine des Wahlabonnements auch für Vorstellungen des Kulturmanagements Solingen im Theater und Konzerthaus außerhalb der Abo-Reihen eingelöst werden.
11. Auskünfte erteilt die Theater- und Konzertkasse (Tel. 0212 - 20 48 20) oder das Büro für Abo-Angelegenheiten im Theater und Konzerthaus (Tel. 0212 - 290 - 24 36).




Reihe																							
	24	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11											12 13 14 15 16 17 18 19										
Rang	23	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14											15 16 17 18 19 20 21 22 23 24										
	22	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13											14 15 16 17 18 19 20 21 22 23										
	21	1 2 3																					
Rang Seite	20	1 2 3																					
	19	1 2																					
	18	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 											 16 17 18 19 20 21 22 23										
3. Parkett	17	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13											14 15 16 17 18 19 20 21 22										
	16	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15											16 17 18 19 20 21 22 23 24										
	15	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14											15 16 17 18 19 20 21 22 23										
	14	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14											15 16 17 18 19 20 21 22 23										
2. Parkett	13	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14											15 16 17 18 19 20 21 22 23										
	12	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14											15 16 17 18 19 20 21 22 23										
	11	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13											14 15 16 17 18 19 20 21 22										
	10	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13											14 15 16 17 18 19 20 21 22										
	9	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13											14 15 16 17 18 19 20 21 22										
1. Parkett	8	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12											13 14 15 16 17 18 19 20 21										
	7	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12											13 14 15 16 17 18 19 20 21										
	6	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12											13 14 15 16 17 18 19 20 21										
	5	 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23																					
	4	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21																					
Orchester-	3	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21																					
sessel	2	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20																					
	1	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20																					

Platzgruppe A

Platzgruppe B

Platzgruppe C

Platzgruppe D

14 15 16 17 18 19 20 21	22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32	
19 20 21 22 23 24 25 26 27	28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41	Rang
18 19 20 21 22 23 24 25 26 27	28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40	
	4 5 6	
	4 5 6	Rang Seite
	3 4	
18 19 20 21 22 23 24 25 	 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40	3. Parkett
17 18 19 20 21 22 23 24 25	26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38	
19 20 21 22 23 24 25 26 27	28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42	
18 19 20 21 22 23 24 25 26	27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40	
18 19 20 21 22 23 24 25 26	27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40	2. Parkett
18 19 20 21 22 23 24 25 26	27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40	
17 18 19 20 21 22 23 24 25	26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38	
17 18 19 20 21 22 23 24 25	26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38	
17 18 19 20 21 22 23 24 25	26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38	1. Parkett
16 17 18 19 20 21 22 23 24	25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36	
16 17 18 19 20 21 22 23 24	25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36	
16 17 18 19 20 21 22 23 24	25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36	
18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 		
16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37		
16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36		Orchester- sessel
15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35		
15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34		

## Plätze für Rollstuhlfahrer:

Reihe 5, Plätze 1 und 40

Reihe 18, Plätze 14, 15, 26, 27

Einige Plätze sind Verstärkern für Hörgeräte ausgerüstet – bitte informieren Sie sich dazu an der Theaterkasse.

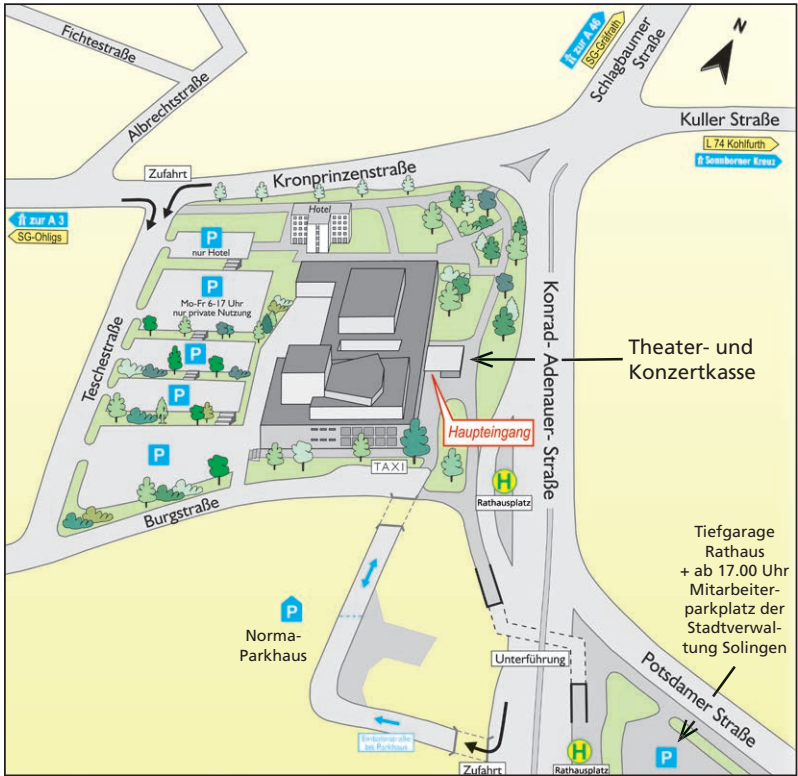


Plätze für Rollstuhlfahrer sind vorbereitet. Sie werden bei Bedarf fertig eingerichtet. Deshalb bitte die Nutzung vor der Vorstellung über die Theater- und Konzertkasse kurz anmelden, Sie finden dann den Platz entsprechend hergerichtet vor. Seite 12 enthält eine genauere Beschreibung.



# Theater und Konzerthaus Solingen

Konrad-Adenauer-Str. 71, 42651 Solingen



## Parkplätze:

Teschestraße – teilweise erst ab 17 Uhr  
2014 entfällt das kostenlose Parken auf dem Theaterparkplatz. Besucher von Veranstaltungen parken dann pauschal für 1,50 Euro. Über Details werden Sie rechtzeitig informiert. Bitte beachten Sie auch die Tagespresse.

## Parkhäuser:

Norma – täglich von 6.00–23.00 Uhr geöffnet

Tiefgarage Rathaus, 24 Stunden geöffnet  
Zufahrt über Merianstraße

## Öffentliche Verkehrsmittel:

ab Solingen Hbf mit den Buslinien 681 und 682  
ab Bhf W-Vohwinkel mit der Buslinie 683  
Ausstieg Haltestelle Rathausplatz

## Taxi:

Taxistand am Seitenausgang Burgstraße

Titelseite      Thomas Berns, Duisburg      Frank Dolphin Wong als „Rigoletto“

Seiten 49-56 / 58-62 / 64-72 deus werbung solingen

Seite 6	Andreas Deus	Pina-Bausch-Saal
Seite 7	Solinger Tageblatt	Peter Kuhn
Seite 9	Jan-Marco Schmitz	99 Prozent
Seite 11	Fethi Karaduman	Gece Yolcuları
Seite 12	Rainer Sturm / aboutpixel	Sammeltaxi
Seite 13	Saimen. / fotocase.com	Der Nerdkönig
Seite 14	Hans Knopper M.A.	Wasserschaden
Seite 16	Thomas Berns	Frank Dolphin Wong
Seite 57	Norman Schwarz	Gasbehälter
Seite 74	Wolf R. Ussler	Konzerte
Seite 76	Wilhelm W. Reinke	Karsten Scholz
Seite 78	Marco Borggreve	Nicolas Altstaedt
Seite 80	Marco Goehre	Forster/Chadwick
Seite 89	Eduard Straub	1. Kinderkonzert
Seite 95	Felix Broede	Igor Levit
Seite 95	Sonja Bertl	Kunstmuseum Solingen
Seite 96	Manfred Esser	Benyamin Nuss
Seite 96	Felix Broede	Michail Lifits
Seite 97	Akira Moto	Alexej Gorlatch
Seite 97	Felix Broede	Olga Scheps
Seite 98	Andreas Deus	Pinocchio
Seite 100	Francois Truffier	Simsala Grimm
Seite 103	Volker Beushausen	TKKG
Seite 103	Volker Beushausen	Alk. Außer Kontrolle
Seite 104	Ralf Franke	spinaTheater
Seite 106	Jörg Baumann	Hagen Rether
Seite 109	Klaus Reinelt	Hagen Rether
Seite 113	Oliver Fantitsch	Karl Dall
Seite 114	Andreas Deus	Janusz Prusinowski Trio
Seite 115	Julia Wesley	Mirkovic
Seite 121	Antje Zeis-Loi	Fragmente
Seite 121	Fethi Karaduman	Gece Yolcuları
Seite 124	Victor Shova	Revue Paradis
Seite 124	Ingo Rast	Magic of the Dance
Seite 130	Torsten Falk	Jazz-Workshop
Seite 131	void/photocase.com	Internationales Chorfestival
Seite 133	Andreas Deus	Solinger Tanzfest
Seite 133	Andreas Deus	Andrea Daun
Seite 135	Andreas Deus	Ballettwettbewerb
Seite 136	Anastasia Alexander-Eichler	Malfest
Seite 136	Schwe Schweitzer	Jazz-Workshop
Seite 137	Andreas Deus	Orgelpfeifen
Seite 143	Srdjan Srdjanovic/Stockphoto	Silvester Celebration
Seite 145	chival/photocase.com	Abowerbung
Seite 151	cocaline/photocase.com	CULTUREcard
Seite 160	Hans Knopper M.A.	Bühneneingang

## Impressum:

**Solingen**

### Herausgeber:

Kulturmanagement der Stadt Solingen, Direktor Hans Knopper M.A.,  
Theater und Konzerthaus, Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Redaktion: Andreas Deus, Hans Knopper M.A., Anna Jansen M.A., Lukas Halbach,  
Dr. Vera Thiel, Michael Tesch, Bahar Arslankaya, Andreas Jansing, Alicia Chapinal,  
Susanne Lutter-Link

Gestaltung und Anzeigenberatung: deus werbung, Scheidter Str. 23, 42653 Solingen,  
Telefon 0212 - 139 49 89, [www.deus-werbung.de](http://www.deus-werbung.de)



## Wann ist ein Geldinstitut gut für Deutschland?

Wenn sein Engagement für die Kultur so vielfältig ist wie das Land selbst.



**Sparkassen fördern musikalische Talente in allen Regionen Deutschlands.** Sie unterstützen eine Vielzahl von Projekten, darunter auch den bundesweiten Nachwuchswettbewerb „Jugend musiziert“. Mit jährlichen Zuwendungen von rund 150 Mio. Euro ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte nichtstaatliche Kulturförderer in Deutschland. Das ist gut für die Sinne und gut für die Menschen.

[www.sparkasse-solingen.de](http://www.sparkasse-solingen.de)

Sparkasse. Gut für Solingen.

## Kulturmanagement der Stadt Solingen

Konrad-Adenauer-Str. 71 | 42651 Solingen

e-Mail: [kulturmanagement@solingen.de](mailto:kulturmanagement@solingen.de) | [www.theater-solingen.de](http://www.theater-solingen.de)

<b>Kulturdezernent (kommissarisch):</b>	<b>Telefon</b>	<b>Fax</b>
Oberbürgermeister Norbert Feith	0212 - 290 - 34 00	290 - 34 02
<b>Leiter des Kulturmanagements:</b>		
Hans Knopper M.A.	0212 - 290 - 24 00	290 - 74 24 00
<b>Verwaltungsleitung:</b>		
Jörg Pauli	0212 - 290 - 24 34	
<b>Technische Leitung:</b>		
Klaus-Peter Voigt	0212 - 290 - 24 38	
<b>Sekretariat:</b>		
	0212 - 290 - 24 01	290 - 24 37

### Wer antwortet auf Fragen ...

#### ... zu Kulturveranstaltungen?

Anna Jansen M.A. 0212 - 290 - 24 04

#### ... zu Vermietungen und Events?

Andreas Jansing 0212 - 290 - 24 35

#### ... zum Marketing?

Sibille Born-Lüddecke 0212 - 290 - 24 67

#### ... zur Kinder- und Jugendkultur?

Manuela Hoor 0212 - 290 - 21 67

#### ... zu den Abonnementangelegenheiten?

Petra Ebert 0212 - 290 - 24 36

... zum Ehrenamt in der Kultur? 0212 - 290 - 24 56

#### ... zum Jazz-Workshop und zum Solinger Tanzfest?

Dr. Vera Thiel 0212 - 290 - 24 07

#### ... zum Catering?

Lydia Winnik 0212 - 290 - 24 54

#### ... zu den vergessenen Schirmen?

Die Mitarbeiter der Pforte 0212 - 290 - 24 42





# EINRICHTEN MIT PERSÖNLICHKEIT



## EXKLUSIVE MÖBEL. Michael Dembny

„Bei uns finden Sie  
zeitlose Klassiker  
und Trendsetter“



## MODERNE KÜCHEN. Uwe Dembny

„Einrichten mit Persön-  
lichkeit beginnt schon  
am Frühstückstisch“



## INSPIRIERENDES RAUMDESIGN. Frank Dembny

„Räume aufleben lassen,  
ist die Philosophie  
unseres Hauses“



DEMBNY WOHNEN  
Beethovenstraße 295  
42655 Solingen

Telefon 0212 - 222 900  
[www.dembny-wohnen.de](http://www.dembny-wohnen.de)

KÜCHEN  
MÖBEL  
TEPPICHE  
GARDINEN  
INNENARCHITEKTUR  
EIGENE POLSTEREI

# DEMBNY WOHNEN

EINRICHTEN MIT PERSÖNLICHKEIT.

Über 60 Top-Marken, u.a.:

COR

brühi

JAB  
ANSTÖTZ

interlücke

de Sede

ligne roset

Christian Fischbacher

## Theater- und Konzertkasse

Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

<b>e-Mail:</b>	<b>theaterkasse@solingen.de</b>
<b>Telefon:</b>	<b>0212 - 20 48 20</b>
<b>Fax:</b>	<b>0212 - 290 - 24 37</b>

### Ihre Ansprechpartnerinnen:

Marion Kretzschmar und Marijana Spelter

### Neue Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.30-12.30 Uhr und  
Montag + Donnerstag: 15.30-18.30 Uhr  
sowie jeweils 1 Stunde vor Beginn der Veranstaltung

Öffnungszeiten während der Sommerferien 2013:

- Vom 22.07. - 02.08.2013 nur vormittags von 9.30 - 12.30 Uhr geöffnet
- Vom 05.08. - 30.08.2013 geschlossen
- Am 02.09.2013 ganztägig von 9.30 - 18.30 Uhr geöffnet  
Ab Dienstag den 03.09.2013 zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten während der Osterferien 2014:

- Vom 14.04. - 26.04.2014 nur vormittags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet (sofern keine Veranstaltungen stattfinden).

### Verkauf in den Bürgerbüros / Online-Verkauf

Eintrittskarten für:

- die **Veranstaltungen des Kulturmanagements Solingen** (mit Ausnahme des Tanzfestes) können auch in allen Bürgerbüros der Stadt Solingen sowie online unter **www.theater-solingen.de** erworben werden.  
**Reservierungen** sind telefonisch (0212 - 20 48 20) und per e-Mail (theaterkasse@solingen.de) möglich.
- die **Museumskonzerte und die Kammerkonzerte der Bergischen Symphoniker im Kunstmuseum Solingen** sind nur an der Museumskasse erhältlich, **Reservierungen** unter 0212 - 25 81 40 oder info@kunstmuseum-solingen.de.

### Vorverkaufsgebühren:

Beim Kartenkauf an der Theaterkasse, in den Bürgerbüros der Stadt Solingen, anderen Vorverkaufsstellen und beim Onlineverkauf unter [www.theater-solingen.de](http://www.theater-solingen.de) sowie bei Fremdanbietern wie [www.eventim.de](http://www.eventim.de) können VVK-Gebühren anfallen.

**Sie genießen.  
Wir fahren.**



**CLEVER UNTERWEGS.**

**Ihr Dienstleistungsunternehmen im Solinger ÖPNV.  
Verkehrsbetrieb der Stadtwerke Solingen.**

KundenCenter · Kölner Straße 131 · Telefon 2 95 - 22 22 · [www.sobus.net](http://www.sobus.net)

## Hier bestellen Sie, was Sie hören und sehen möchten:

THEATER		KONZERTE	
Abo-Serie	Platzgruppe	Abo-Serie	Platzkategorie
<input type="checkbox"/> <b>Serie Grau</b> <input type="checkbox"/> <b>Serie Grün</b> <input type="checkbox"/> <b>Serie Gelb</b> <input type="checkbox"/> <b>Schauspiel-Abo</b> <input type="checkbox"/> <b>Wahl-Abo Maxi</b> <input type="checkbox"/> <b>Wahl-Abo Mini</b>	<input type="checkbox"/> <b>Platzgruppe A</b> Orchestersessel Mitte Reihe 1-5 1. Parkett Mitte Reihe 6-10 2. Parkett Mitte Reihe 11-12  <input type="checkbox"/> <b>Platzgruppe B</b> Orchestersessel Seite Reihe 1-5 1. Parkett Seite Reihe 6-10 2. Parkett Mitte Reihe 11-15  <input type="checkbox"/> <b>Platzgruppe C</b> 2. Parkett Seite Reihe 11-15 3. Parkett Reihe 16-18  <input type="checkbox"/> <b>Platzgruppe D</b> Rang Reihe 19-24	<input type="checkbox"/> <b>Konzert-Abo</b>	<input type="checkbox"/> Reihe 1-3 <input type="checkbox"/> Reihe 4-15 <input type="checkbox"/> Reihe 16-20 <input type="checkbox"/> Reihe 21-26
		<input type="checkbox"/> <b>Ermäßigung:</b> Ich möchte eine Ermäßigung in Anspruch nehmen und lege den entsprechenden Nachweis in Kopie bei.	
<b>Anzahl der gewünschten Plätze:</b> _____		Bezahlung erfolgt per Rechnung.	

Die Programme, Abobedingungen, Preise und Sitzpläne finden Sie auf den Seiten 144-156.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 0212 - 290 - 24 36 oder 290 - 24 04

## Abonnementbestellung

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Hiermit bestelle ich für die Spielzeit 2013/2014 verbindlich die umseitig angekreuzten Abonnements.

**Geschenk-Abo.** Ich möchte das umseitig angekreuzte Abo der Spielzeit 2013/2014 verschenken. Bitte stellen Sie den Abo-Ausweis auf folgende Person aus:

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Ort, Datum

Unterschrift



Kulturmanagement Solingen

Postfach 10 01 65

42601 Solingen

# Für den Abend im Theater und Konzert



Brillen  
Contactlinsen  
Hörgeräte  
Theatergläser



DIPLOM - OPTIKER

**BÖLTER**

Nachf. Bölter GmbH

Kirchstraße 10 - 42651 Solingen - Telefon 02 12 - 20 50 18